

# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 40 • Donnerstag, 02.10.2014 • Jahrgang 27



3. Oktober 2014 13.30 Uhr

## Blitzschach

im Foyer der  
Kreissparkasse Altenkirchen

4. Oktober 2014 13.30 Uhr

5. Oktober 2014 9.30 Uhr

## Schnellschach

im Autohaus  
Hottgenroth-Farrenberg



700 Jahre STADT ALTENKIRCHEN





## Nachwuchsjournalistinnen und -journalisten gesucht

Planspiel Zukunftsdialog 2014 - live aus Berlin berichten  
Bätzing-Lichtenthäler: „Eine großartige Sache für junge Menschen!“

Die SPD-Bundestagsfraktion ist erneut auf der Suche nach Nachwuchsjournalistinnen und -journalisten für das diesjährige Planspiel Zukunftsdialog. Dies führt sie in diesem Herbst bereits zum dritten Mal durch. An drei Tagen lernen 100 Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren die Arbeit der SPD-Fraktion im Deutschen Bundestag hautnah kennen. Die Jugendlichen schlüpfen in die Rolle ihrer Wahlkreisabgeordneten und erarbeiten spielerisch eigene Anträge zu wichtigen politischen Themen. Für eine realistische Abbildung der Arbeit der Abgeordneten wird auch in diesem Jahr eine Planspiel-Redaktion mit Nachwuchsjournalistinnen und -journalisten ins Leben gerufen.

Bei der Arbeit der Abgeordneten spielen die Medien eine wichtige Rolle; permanent wird über Inhalte und Abläufe im Bundestag berichtet. Die Abgeordneten führen mit verschiedenen Medien wie Zeitungen, Radio- und TV-Sendern Interviews. Zudem werden sie immer wieder spontan von Bürgern zu aktuellen Themen befragt und geben Stellungnahmen ab. „Wir Abgeordnete müssen den Umgang mit den Medien beherrschen“, ist Sabine Bätzing-Lichtenthäler sicher. Die jungen Journalistinnen und Journalisten schreiben Artikel für die eigene Planspiel-Zeitung, veranstalten Redaktionssitzungen, führen Interviews durch und machen sich auf die Suche nach spannenden Geschichten aus der Planspiel-Fraktion.

Interessierte, die im Alter zwischen 16 und 20 Jahren sind und bereits journalistische Erfahrungen gesammelt haben, können sich auf einen der fünf bereitstehenden Plätze bewerben. Für eine Bewerbung sind die Bewerber aufgerufen, einen Artikel zum Thema „Wie können Politiker und Journalisten junge Menschen für Demokratie begeistern?“ zu schreiben. Dieser darf maximal eine DIN-A4-Seite lang sein und kann unter Angabe von Alter, Name, Adresse und Informationen zur Schulform/Ausbildung an johanna.agci@spdfraktion.de geschickt werden.

Stichtag ist der 10. Oktober 2014. Die Siegerinnen und Sieger, die aus einer Fachjury ausgewählt wurden, werden dann zum Planspiel der SPD-Bundestagsfraktion vom 9. bis 11. November nach Berlin eingeladen.



# Senioren oase

Herzlich willkommen



Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht bietet Hilfe zur Alltagsbewältigung.

Kontakte:

Dorothea Engers, 57612 Racken, Tel. 02682 - 1211

Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448

Donnerstag 2. Okt. 15.00 Uhr  
im Gemeindehaus  
Helmerother Höhe  
Thema: „Filmreif“





# Senioren Info

## Seniorenpflegehaus „Sonnenhang“ Mehren

# AKTION ZUM THEMA DEMENZ



Am Sonntag, 07.09.2014, wurde im Sinnesgarten des Seniorenpflegehauses Sonnenhang in Mehren, ein besonderes Erlebnis für jedermann geboten. Im Rahmen der „Aktion zum Thema Demenz in RLP“ hatten die Mitarbeiter des sozialen Dienstes ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, um die fünf Sinne des menschlichen Körpers anzuregen. Der Tastsinn konnte z. B. auf einem mit unterschiedlichen Materialien bestückten „Barfußpfad“ erfahren werden. Auch für die Hände standen verschieden befüllte Kisten zum Fühlen bereit. Durch viele bunte Farben im schön angelegten Garten wurde der Sehsinn angeregt.



Ein besonderes Erlebnis der Körperwahrnehmung bot die Heilpraktikerin Ines Badermann mit ihrer Klangschalen-Therapie. Auch für Entspannung bei angenehmer Musik war in einem Bereich der Anlage gesorgt.

Ein Highlight für den Hörsinn stellte eine Gesangsdarbietung des haus-eigenen Chors, unter der Leitung von Silvia Brakonier dar. Besonderen Anklang fand ein Stand, an dem der Geschmacks-, sowie der Geruchs-sinn beansprucht wurden.

Hier gab es verschiedene Sorten Tee zu erschmecken und die dazu passenden Kräuter zu erschnuppern. Auch Brote mit selbstgemachtem Kräuteraufstrich fanden viele Probanden.

Zum Ende des Rundgangs durch den Sinnespfad konnten die Besucher den rundum gelungenen, sonnigen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.



# Hallenbad Altenkirchen am 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit) geöffnet

Nutzen Sie den Freitag, 3. Oktober, für einen Besuch im Hallenbad.

Es ist an diesem Tag in der Zeit von 8.30 Uhr bis 19 Uhr für Sie geöffnet.

(Die allgemeinen Öffnungszeiten finden Sie unter Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“)



## Wandern in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

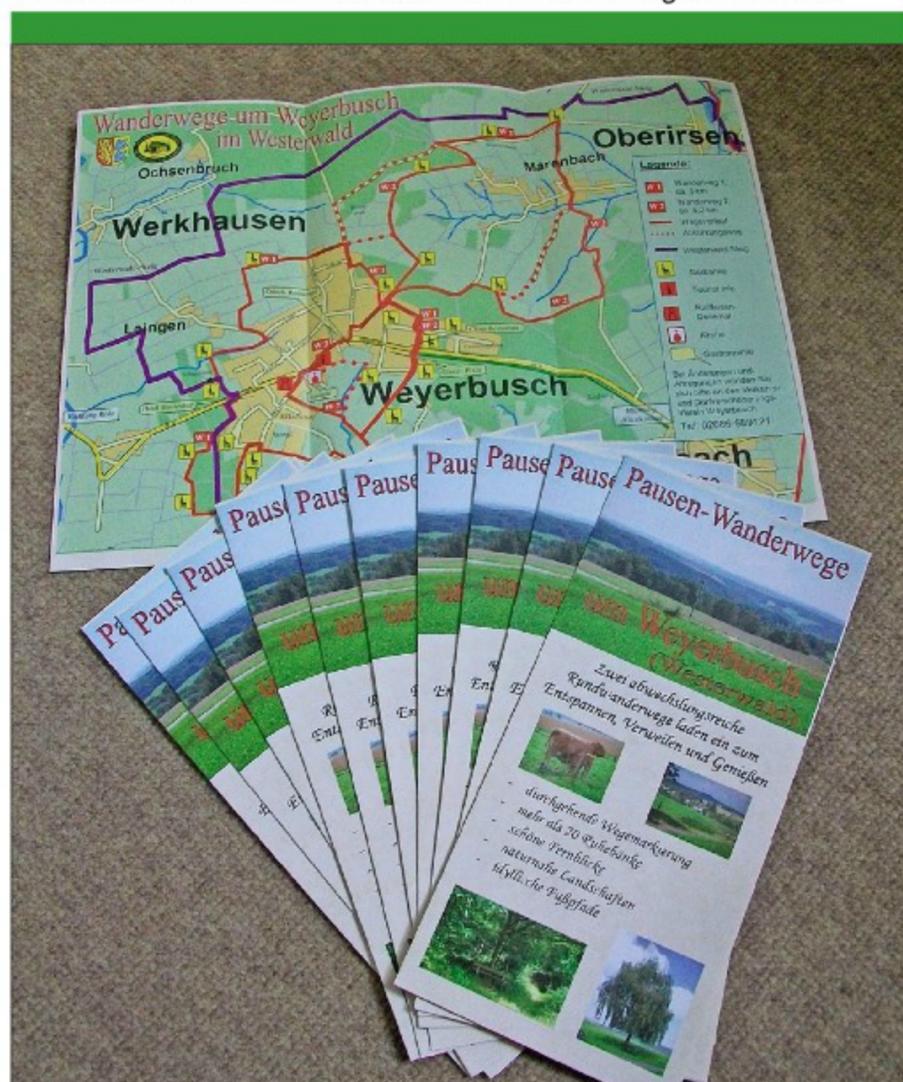
Wandern liegt im Trend: es bietet Erholung, ist gut für die Gesundheit, kann nach einem stressigen Tag wunderbar entspannend wirken, und nicht zuletzt kann man auf jedem neuen Weg auch wieder neue Ecken unserer Region kennen lernen.

Warum also nicht einmal nach der Arbeit in die Wanderschuhe steigen und einen der vielen Ortswanderwege oder Teilstrecken der überregionalen Wanderrouten ablaufen?

Eine Übersicht aller Wege im Bereich der Verbandsgemeinde Altenkirchen findet man in der, zum dritten Mal neu aufgelegten, Rad- und Wanderbroschüre, welche kostenlos im Rathaus, bei der Kreis Sparkasse Altenkirchen oder im UNIKUM-Regionalladen erhältlich ist. Einige Wege sind hier auch im Details beschrieben, andere finden Sie mit eigenem Wegeplan in der Internetseite [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) unter der Rubrik Tourismus.

## „Pausen-Wanderwege“

Ganz neu ist die Ausstattung und Wegeführung der Wanderwege um Weyerbusch. Diese „Pausen-Wanderwege“ verfügen über eine große Anzahl an Ruhebänken, sodass sich diese Wege auch sehr gut für ältere Menschen oder junge Familien anbieten, welche gerne zwischendurch immer mal wieder eine Rast einlegen möchten.



## Mit Schweißgerät und Winkelschleifer...

für Jugendliche ab 16 und Erwachsene  
10.10. und 11.10., jeweils von 10 bis 15 Uhr  
Kostenbeitrag: 75,- € Zzgl. Materialkosten

**Hansjörg Beck**

Die Formenvielfalt des Schrotts, die Neugier, – mehr brauchen wir nicht. Macht Euch auf und erlebt die Schwere und Härte des Stahls von seiner zauberhaften Seite.



## Kreativ-Werkstatt

Jugendkunstschule Altenkirchen  
des Kultur - /Jugendkulturbüro  
Haus Felsenkeller e.V.

Koblenzer Str. 5 - 57610 Altenkirchen

Infos und Anmeldung: Tel. 02681 986944  
[www.jugendkunstschule-altenkirchen.de](http://www.jugendkunstschule-altenkirchen.de)



# Leistungsabzeichen der Feuerwehr in Weyerbusch



10 Feuerwehrleute aus den Wehren der Verbandsgemeinde Altenkirchen (mit Helm) haben die Abnahme zum Erhalt des Feuerwehrleistungsabzeichens der Leistungsstufe Silber erfolgreich abgeschlossen.



Zehn Feuerwehrleute aus den Wehren der Verbandsgemeinde Altenkirchen haben die Abnahme für das Feuerwehrleistungsabzeichen der Leistungsstufe Silber, die in Weyerbusch stattfand, erfolgreich abgeschlossen. Anlässlich einer praktischen und einer theoretischen Prüfung wurden die Teilnehmer, eine Frau und neun Männer, gemäß den Richtlinien eines Kriterienkataloges des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz geprüft. Im praktischen Teil galt es innerhalb von 12 Minuten einen Löschangriff und innerhalb von sechs Minuten eine technische Hilfeleistung, durchzuführen. Bei letzterer Prüfung musste eine unter einem Pkw eingeklemmte Person gerettet werden. Im anschließenden theoretischen Teil galt es einen Fragenkatalog abzuarbeiten. „Ich bin mit den hier gezeigten Leistungen sehr zufrieden“, so Thomas Schuhen, der die Prüfung zusammen mit sechs weiteren Kollegen abgenommen hat. „Alle Teilnehmer kamen gut vorbereitet zu dem Termin und haben die ihnen gestellten Aufgaben gemäß den Vorgaben erfüllt.“ Nach bestandener Abnahme überreichte der stellvertretende Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Michael Böhmer, den Bewerbern unter großem Beifall der zahlreichen Zuschauer die Leistungsabzeichen. Sehr zufrieden mit dem Ergebnis zeigte sich auch der Wehrleiter der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Ralf Schwarzbach. Ausrichter des Events war die Feuerwehr Weyerbusch unter der Leitung von Wehrführer Andreas Krüger. Ein Dank des Kreisfeuerwehrverbandes ging an die Firma Höhner, die ihren Betriebshof für die Übungen bereitstellte.



Anlässlich der praktischen Prüfung zum Erreichen des Feuerwehrleistungsabzeichens der Leistungsstufe Silber musste unter anderem eine unter einem Auto eingeklemmte Person gerettet werden.

# Zukunft ist KEIN Zufall!

So lautete das Motto der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen bei der diesjährigen Ausbildungs- und Berufsorientierungsmesse 2014 am 24. September 2014 in der Sport- und Eventhalle Burgwächter MATCHPOINT. Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen zählt mit ca. 365 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kreisstadt Altenkirchen zu einem der größten Arbeitgeber der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Das Thema „Ausbildung“ ist mit einem hohen Stellenwert versehen, so dass fünfzehn MitarbeiterInnen am Messestand acht Ausbildungsberufe professionell präsentierten. Neben reichlichen Informationen zu den Berufen „Verwaltungsfachangestellte/r“ und den Studiengängen „VerwaltungswirtIn“ und „VerwaltungsbertriebswirtIn“ wurde der Beruf „ErzieherIn“ detailliert erklärt und dargestellt. Aus drei verschiedenen Kitas standen Leitung und MitarbeiterInnen mit Rat und Tat den fragenden Jugendlichen zur Verfügung. Die beiden Infotafeln über die Ausbildungsberufe der Verbandsgemeindewerke „Fachkraft für Abwassertechnik“ und „Fachkraft für Wasserversorgungstechnik“ boten den BesucherInnen ein umfangreiches Bild über deren Tätigkeiten. Gill Goldau, Auszubildende als Fachkraft für Abwassertechnik, konnte den einen oder anderen Jugendlichen überzeugen, dass das Thema Abwasser nicht „stinkt“, sondern ganz im Gegenteil äußerst spannend sein kann und eine „Ausbildung mit Vergnügen“ hier gegeben ist!

Mehr Informationen zu den aktuellen Ausbildungsberufen finden Sie auf der Homepage der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen: [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) oder im Rathaus unter der Rufnummer: 02681-85-0.

Das Team der VG Altenkirchen um Büroleiter Fred Jüngerich am Messestand

*Ausbildung mit Vergnügen!*



## Erntedankfest

**in Mehren 5. Oktober 2014**

**10:30 Uhr**

*Beginn des Umzuges  
mit den geschmückten Erntewagen*

**11:00 Uhr**

*Gottesdienst auf dem Dorfplatz  
Mitwirkende: Frauenchor Mehren  
Kindertanzgruppe des SV Maulsbach*

*Anschließend gemütliches Beisammensein  
um die Stände der Vereine, Gruppen und  
Ortsgemeinden auf dem Platz des Gemeindehauses.*

*Aktionen für Kinder, Hüpfburg*

*Der Erlös der Veranstaltung geht an die Tafel in Altenkirchen*

17. September bis 5. Oktober 2014

"Kultur für die Sinne" im Original 20er-Jahre

# SPIEGELZELT *Grande*

**Samstag 4. Oktober**

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr

Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet

Eintritt: VK 24 € / ABK 28 €

Keine Bestuhlung!

# TOM BECK & Band

 **Konzert**

Beck is back: Nach zwei ausverkauften Tourneen, zwei Auftritten bei den großen Festivals „Rock am Ring / Rock im Park“ in Folge, läutet Tom Beck eine neue Schaffensphase ein. Sein zweites Studioalbum „Americanized“ holt den ursprünglichen Nashville-Sound nach Deutschland und zeugt von der Vielseitigkeit des Künstlers. Hits und Hooks sind ohnehin in der DNA des Musikers und Schauspielers, der durch „Alarm für Cobra 11“ wöchentlich einem Millionen-

publikum bekannt ist, verankert. Hinzu gesellt sich der ursprüngliche Klang, der die „City of Music“ seit Jahrzehnten so einzigartig macht. „Ich habe auf meinen Bauch gehört“, erklärt Tom Beck die Entscheidung in Amerika aufzunehmen. „Ich wollte ein organisches Album. Weniger Rock, mehr Vielseitigkeit, mehr musikalische Facetten. Einen warmen Analog-Sound, mit klassischen Instrumenten. Musik eben, die atmet.“  
<http://tom-beck.de/>



**Seniorenfeier der Kreisstadt Altenkirchen im Spiegelzelt**

Unter den 120 Teilnehmern der Seniorenfeier der Kreisstadt Altenkirchen waren die 97-jährige Theresia Kortwig und der 94-jährige Peter Kick, beide wohnhaft im DRK-Seniorenzentrum, die ältesten Besucher. Als Anerkennung für ihre Teilnahme überreichte ihnen der Bürgermeister der Stadt, Heijo Höfer, Blumensträuße sowie kleine Präsente. Durch das bunte Programm führte Nico Hees von der Verbandsgemeindeverwaltung. Den musikalischen Beitrag des Nachmittags bot das „DUO Feschmir“ mit Robert Haas und Thomas Kagermann sowie Überraschungsgast Günter Klein, der „Junge mit der Mundharmonika“. Im Anschluss verzauberte Dieter Sonntag das Publikum. Während des gemeinsamen Kaffeetrinkens veranstaltete der DRK-Frauenarbeitskreis, wie jedes Jahr, seine große Tombola mit zahlreichen Gewinnen. Der Erlös fließt in den sozialen Service des DRK und in die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ für Kinder in Rumänien. Zum Abschluss informierten Rüdiger Trepper, Gabriele Sauer und Friedhelm Rütscher über ihre Tätigkeit als Seniorensicherheitsberater.



Bürgermeister Heijo Höfer (Mitte) überreichte den ältesten Gästen der Seniorenfeier Blumen und Präsente.



**HERZLICH WILLKOMMEN** zur Abendveranstaltung mit Männern

Referat  
Musik  
Imbiss  
Gespräch

»Fünf Sprachen der Liebe«  
Dr. Ute und Dr. Thomas Horn

Freitag, 24. Oktober 2014 um 19:00 Uhr  
Hotel Sonnenhof, Weyerbusch  
mit Live-Musik und Buffet, Kostenbeitrag: 14,00 €

Kartenvorverkauf ab dem 06.10.2014:

- Altenkirchen: Seite 42 Buch & Kunst
- Weyerbusch: Hermes Schreib- und Bastelbedarf
- Flammersfeld: A. Schmidt Papierwaren

Kontakt:  
Renate Pitsch  
57610 Altenkirchen  
Tel. 02681 2890  
ak-rp@web.de

[www.fruehstuecks-treffen.de](http://www.fruehstuecks-treffen.de)



Evangelische Kirchengemeinde  
Birnbach



**Samstag, 4. Oktober 2014**  
**21. 00 Uhr**  
**ev. Kirche Birnbach**

Jubiläumskonzert - 20 Jahre „opus4“

Eintritt frei

Schirmherr VG-Bürgermeister Höfer und Verein "Toleranz fördern" laden  
**Wilde Kerle in Familie, Kita, Grundschule -und die Mädchen?**  
Eltern erziehen -

ErzieherInnen/LehrerInnen begleiten:  
Wege zu einer guten Erziehungspartnerschaft



**Einladung**  
zum Vortrag und Gespräch  
mit Dr. phil. Richard Wagner



am **Dienstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr**  
im **Sportlerheim in Eichelhardt**  
Wie Jungen und Mädchen in Familie, Kita,  
Grundschule ihre Persönlichkeit entwickeln



# HARALD WELZER SELBST DENKEN EINE ANLEITUNG ZUM WIDERSTAND

**Andreas Pecht**  
freier Kulturjournalist  
Wie ist uns eigentlich die Zukunft abhanden gekommen? Was war noch mal die Frage, auf die Fortschritt und Wachstum eine Antwort sein sollten? Und: Wie kann aus der Zukunft wieder ein Versprechen werden statt einer Bedrohung? Harald Welzers Buch gibt Antworten auf diese Fragen.

Donnerstag 09.10., 20 Uhr, Eintritt 5,- €

**Veranstaltungsort:**  
UNIKUM Regionalladen  
Bahnhofstr. 26  
57610 Altenkirchen

**Kooperationspartner:**  
Ev. Landjugendakademie Altenkirchen  
WIBeN e.V.  
Unikum - der Regionalladen



# 700 Jahre - 700 Stühle



**Nr. 437  
ist nur  
wenige  
Millimeter  
hoch!**



Der Guinnessbuch verdächtige Stuhl ist eingetroffen. Ingo Schmerda arbeitet in seinem Beruf als Glasapparatebauer in einer Firma in Hürth. Auch stellt er kunsthandwerkliche Dinge aller Art aus Glas her: weihnachtliche Artikel, Tiere, Glasgravuren, Objekte, humoristisches und vieles mehr. Neben einem Zahnarztstuhl mit Zubehör, zwei Zähnen, einer Zange und zwei Implantaten aus Glas kam ihm die spontane Idee, einen ganz kleinen Stuhl herzustellen. Kaum war dieser fertig, er ist ungefähr 1 cm hoch, gab er sich hiermit noch nicht zufrieden und produzierte flugs einen noch winzigeren Stuhl. Vielleicht wird dies der kleinste Stuhl der ganzen Aktion sein...

Jedenfalls ist jeder aufgefordert, etwas noch kleineres zu kreieren... oder sich an den Stuhl zu machen, der einem durch den Kopf schwirrt.

Am Samstag, 11.10., und am Samstag, 25.10., sind die Räume der Jugendkunstschule von 16 bis 18 Uhr wieder zum Gestalten von Stühlen geöffnet.

Auch können Sie sich einen Stuhl aussuchen, der gestaltet werden will. Material und Anregungen finden Sie bei uns, und gerne beantworten wir Ihnen fachliche Fragen. Natürlich können Sie auch Ihren gestalteten Stuhl bringen, um ihn in das Projekt aufzunehmen. Wer es noch nicht weiß: Grundsätzlich gehört der Stuhl erst mal seinem Gestalter, kann leihweise bei uns abgegeben oder in Altenkirchen ausgestellt werden.

Unter [www.700jahre-700stuehle.de](http://www.700jahre-700stuehle.de) können Sie die Galerie der Stühle bestaunen. Wir freuen uns auf Sie, das Team der Jugendkunstschule,  
Tel. 02681 988981 oder  
[mail@jugendkunstschule-altenkirchen.de](mailto:mail@jugendkunstschule-altenkirchen.de)

## Herbst- und Backesfest

**der Sängervereinigung Ingelbach**

**am 4. Oktober 2014 am Sportplatz  
im beheizten Festzelt**



Ab 15 Uhr Kaffee, Kuchen und Verkauf von Backesbrot aus „Hüttches Backes“  
Ab 17 Uhr spielt der „Musikverein Brunken“.  
Für's leibliche Wohl sorgen wir mit Pizza, Spießbraten, und Getränken.

# „Pusteblümchen“ sagen danke für Sportförderung

Im Juni 2013 gründete die Bewegungs-Kindertagesstätte Pustelblume in Neitersen mit den lokalen Vereinen die Zukunftswerkstatt „Gemeinsam Spielen und Lernen in Neitersen“ unter der Schirmherrschaft der „Bundesinitiative „Anschwung - Frühe Chancen“. Ziel dieses Netzwerks ist es, sich für eine positive Entwicklung und durch chancenreiche gemeinschaftliche Form des Aufwachsens von Kindern für eine positive Weiterentwicklung des örtlichen Zusammenlebens einzusetzen. Hiermit wurden die Weichen für folgende „Kooperationen zur vielfältigen Sportförderung“ der Kindertagesstätten-Kinder gelegt:

Die ASG Altenkirchen unterstützt die Kita mit dem wöchentlichen Einsatz der Breitensport-Übungsleiterin Petra Benner in den Kitaräumen. In 4 altersgerechten Kleingruppen vom 2. bis zum 6. Lebensjahr hat Petra Benner mit ihrem geschulten Blick den Focus auf eine gesunde Entwicklung der koordinativen Fähigkeiten, der Körperentspannung und Spiel- und Bewegungsfreude in ersten Mannschaftsspielen.



*Petra Benner mit einer Kleingruppe in „bewegter Entspannung mit Bierdeckeln“*

Die Fußball- und Tennisabteilung des WSN Neitersen führt im wöchentlichen Wechsel mit den ältesten Kita-Kindern Bambini-Training durch und hat hiermit auch den Focus auf Nachwuchsförderung.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen als Träger, Team und Eltern der „Bewegungs-Kindertagesstätte PUSTEBLUME“ freuen und bedanken sich für diese vielseitigen Sportvereins-Kooperationen, wodurch die Qualität der pädagogischen Bewegungserziehung der Einrichtung ergänzt und unterstützt wird.



*Trainer Yusuf mit der „Bambini-Elf“*



*Kinder Action Vereins Vorsitzende Volker Bourauel (links) erhält als Dankeschön von Müttern Carina Ottersbach (Mitte) und Liane Harms (rechts) und Schwimmkurskinder einen Blumenstrauß.*



*Tennisabteilungsleiter Bodo Nöchel (Mitte) und Trainer „Miroslav“ (rechts) mit den „Tennis-Bambinis“ und Leiterin Monika Wilfert*

Der Kinder Action e.V. übernimmt 2 x jährlich die Kosten für „eine Schwimmkursgruppe“. Diese Schwimmkurse werden vom vereinseigenen Schwimmlehrer im „Schwimmbad der Ferienpension Niethof“ in Hirz-Maulsbach durchgeführt. Mittlerweile haben 8 Kinder ihr „Seepferdchen“ erreicht. Somit konnte nach den Sommerferien eine neue „Schwimmkursgruppe ins Wasser gehen“.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

**Ausbildung 2015 bei uns...**



**Altenkirchen**  
Westerwald

**Wir bilden aus!**

**Ab 1. August 2015 bieten wir folgende Ausbildungsplätze bzw. FSJ-Plätze in unseren Kindertagesstätten an:**

**Berufspraktikant(inn)en im Rahmen des Bildungsganges für Erzieher/innen**

Einstellungsvoraussetzung:

Abschluss des schulischen Bildungsabschnitts im Rahmen der Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in.

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)**

Einstellungsvoraussetzung:

Jugendliche ab Vollendung des 16. Lebensjahres mit erfüllter Vollzeitschulpflicht.

Dauer: 1 Jahr

Schwerbehinderte Bewerber werden von uns bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 14. November 2014** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung**  
**57609 Altenkirchen (Ww.)**

**Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:**

Personalstelle, Telefon 02681 85-0

E-Mail: [rathaus@vg-altenkirchen.de](mailto:rathaus@vg-altenkirchen.de)



## Grünabfalltouren gefüllt wie nie!

Für die Grünabfallsammlung im Kreis Altenkirchen zeichnet sich schon jetzt ein Rekordjahr ab. Seit verganginem Jahr 2013 ist eine Anmeldung des Grünabfalls zur Abfuhr nicht mehr erforderlich.

Seither steigen die Sammelmengen beträchtlich.

Allerdings mit einer Steigerung in dem Maße, wie sie sich bisher für das Jahr 2014 abzeichnet, wurde nicht gerechnet. Die Zwischenbilanz des AWB lässt eine weitere Steigerung erwarten.

Schon bis Ende August wurden über 2.200 t Grünabfall erfasst. Das sind immerhin 300 t mehr als 2013 im ganzen Jahr.

Der Herbst bringt erfahrungsgemäß die anteilig größte Sammelmenge.

Die laufenden Sammeltouren zeigen, dass auch hier eine erhebliche Steigerung gegenüber dem Herbst des Vorjahres zu erwarten ist. Das vom Abfallwirtschaftsbetrieb beauftragte Unternehmen „Remondis“ hat zurzeit Probleme die unerwartet hohen Mengen im Rahmen der vorgegebenen Tourenpläne einzusammeln.

Seitens des Unternehmens wird jedoch versichert, dass alle bereitgestellten Grünabfälle eingesammelt werden und bittet um Verständnis, wenn sich die Sammeltermine trotz eingeschobener Sonderfahrten und Überstunden zum Teil verschieben müssen.

Man muss wohl davon ausgehen, dass der Grünabfall in den Vorjahren weitestgehend im Wald entsorgt wurde, so der Werkleiter des AWB Wolfgang Philipp, denn eine Veränderung der Sammelmengen über die Bioabfalltonne ist nicht festzustellen.

Wir werden also in 2015 bei der Anzahl der Grünabfalltouren nachlegen müssen, so Wolfgang Philipp weiter. Der Landkreis Altenkirchen ist bei der Erfassung von Grünabfall bisher Schlusslicht in Rheinland - Pfalz.

Das wird sich wohl ändern und damit ein Ziel des neuen Abfallwirtschaftskonzeptes für die kommenden Jahre erfüllen.

### Der AWB bittet im Sinne einer geordneten und zügigen Grünabfallabfuhr unbedingt folgendes zu beachten:

Bereitstellungsmenge bis 2 cbm, Astschnittbündel max. 25 kg pro Bündel, max. 1,5 m Astlänge, max. 8 cm Durchmesser.

Bei der Verwendung von Tüten bitte keinen Astschnitt einfüllen, da Äste sich verhaken und das Ausleeren erheblich behindern. Sogenannte „Bigbacks“ sind kein geeignetes Behältnis für die Bereitstellung von Grünabfall, da sie wegen Ihres Umfangs und ihrer Schwere von einer Person nicht geleert werden können.



#### IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

#### ■ Ärzte

**Freitag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) und Samstag/Sonntag, 4./5. Oktober 2014**

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

#### ■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ Zahnärzte

#### Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen

#### Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr; an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

#### ■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute.

Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

#### ■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

#### Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro ..... 02681/988861

Fax: Büro ..... 02681/70159

Bürozeiten:..... Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: ..... 02681/70209

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr

und ..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)

e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

#### ■ Allgemeiner Notruf ..... 110

#### ■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47

montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags ..... 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### ■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0  
Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

### ■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178  
Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270  
Sprechzeiten nach vorheriger  
telefonischer Vereinbarung.

### ■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen ..... 112

### ■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen ..... 02681/880

### ■ Feuerwehren

Notruf ..... 112

#### Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat ..... 02686/989350  
Handy ..... 0170/5331153  
Stellvertretender Wehrleiter  
Andreas Krüger privat ..... 02686/228631  
dienstlich ..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891

#### Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat ..... 02681/981424  
dienstlich ..... 02681/954614  
Handy ..... 0172/7061111  
Stellvertretender Wehrführer  
Dirk Idelberger privat ..... 02681/70914  
dienstlich ..... 02681/8610080  
Handy ..... 0171/4874572

#### Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat ..... 02681/987116  
dienstlich ..... 02681/9563-34  
Handy ..... 0170/7871060  
Stellvertretender Wehrführer  
Pascal Müller privat ..... 02680/9889669  
Handy ..... 0170/4759819

#### Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat ..... 02686/988125  
dienstlich ..... 02602/999428818  
Handy ..... 0151/23062089  
Stellvertretender Wehrführer  
Florian Klein privat ..... 02686/988654  
dienstlich ..... 02602/914401  
Handy ..... 0171/4373317

#### Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat ..... 02681/6727  
Handy ..... 0171/8666625  
Stellvertretender Wehrführer  
Sven Schüler privat ..... 02685/987114  
dienstlich/Handy ..... 0171/1443187

#### Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631  
dienstlich ..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891  
Stellvertretender Wehrführer  
Michael Imhäuser privat ..... 02686/989084  
Handy ..... 0171/6830947

### ■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

#### Stromversorgung

für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod  
und Ortsteil Michelbach-Widerstein..... 0261 392-2440  
Energieversorgung Mittelrhein AG

#### Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH ..... 0261 20162-222

#### Süwag Energie AG

Service-Telefon ..... 0800/4747488  
Service-Fax ..... 069/3107-3710

#### EnergieNetz Mitte GmbH

Flachweg 6, 57537 Wissen ..... 02742/913080  
Internet: ..... www.EnergieNetz-Mitte.de  
E-Mail: ..... info@EnergieNetz-Mitte.de

#### Service-Center:

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr) ..... 0800-3250532

#### Entstörungsdienst Strom:

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) ..... 0800-3410134

### ■ Gasversorgung

#### Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,

57518 Alsdorf ..... 01802/484848  
Rhenag Netzservice Eitorf,

53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen und  
Weyerbusch ..... 01802/484848  
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170  
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,  
Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222

### ■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: ..... von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr  
an Wochenenden: ..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr  
an Feiertagen: ..... vom Vorabend 18.00 Uhr  
..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr  
Telefonnummer ..... 01805 / 112 057  
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-  
tungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

### ■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen ..... 02681/85-0  
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### Rathaus:

nachmittags:

Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch ..... 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228

#### Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986

#### Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße ..... 02681/984950

### ■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

#### Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: ..... 02682/969314

Notrufhandy: ..... 0178/5921256

Internet: ..... www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: ..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

### ■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anruf-  
beantworter wird täglich abgehört.

### ■ Internetadresse

#### für Straßenbeleuchtungsstörungen

Durch die Umfirmierung der E.ON Mitte AG zur Energie Netz Mitte  
GmbH ab dem 01.06.2014 können Straßenbeleuchtungsstörungen  
nun unter: [http://strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkir-  
chen/index.php](http://strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen/index.php) gemeldet werden. Hier können unter Angabe des  
Ortes, der Straße und der Leuchtnummer, die sich auf jeder Stra-  
ßenlampe befindet, Störungen gemeldet werden.

## Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

### ■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-  
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-  
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr..... 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, ..... 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen Ansonsten über Anrufbe-  
antworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

### ■ Pflegedienst Klaus Weller häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst ..... 0171/3225744

- Anzeige -

### ■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst ..... 02681/9569-0

- Anzeige -

■ **Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**  
Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055  
24 Std. Rufbereitschaft  
www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

■ **DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service**  
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43  
Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42

- Anzeige -

■ **Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen**  
Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ **Mobiler Pflegeservice Elke Preyer**  
Telefon ..... 02634 - 7565  
Mobil ..... 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ **DRK Tagespflege „Die Buche“**  
Leuzbacher Weg 31 (Arztehaus); 57610 Altenkirchen  
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ **Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**  
Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen  
Telefon ..... 02681 4021  
Fax: ..... 02681 988260  
E-Mail: ..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

## Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

**Altenkirchen**

### Bekanntmachung

#### ■ Fundtier

Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung - Fundamt - wurde eine maurische Landschildkröte als Fundtier gemeldet. Sie ist zwischen fünf und zehn Jahre alt und wurde in der Kalenderwoche 38 in Kraam, Hauptstraße aufgegriffen.

Der Besitzer wird gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nr. 02681/85-226, -227, -228) in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 24.09.2014

Verbandsgemeindeverwaltung

- örtliche Ordnungsbehörde -

#### ■ Feuerwehrdienste



##### Dienst

**der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen**

... am Donnerstag, 2. Oktober 2014, 19 Uhr.

**Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen**

... am Montag, 6. Oktober 2014, 17.45 Uhr.

**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen**

... am Sonntag, 5. Oktober 2014, 9 Uhr.

**Dienst der Freiwilligen**

**Feuerwehr Weyerbusch**

... am Freitag, 10. Oktober 2014, 19 Uhr.

### Bekanntmachung

#### ■ Vollsperrung der Mehrbachtalstraße sowie der Kirchstraße in Mehren

Am Sonntag, 5. Oktober 2014 wird die Mehrbachtalstraße zwischen den Einmündungen „Gollenseifen“ sowie „Im Niederdorf“ und die Kirchstraße zwischen Einmündung „Zur Heide“ und Mehrbachtalstraße wegen des Erntedankfestumzugs zwischen 10 und 17 Uhr voll gesperrt. Die Umleitungsstrecken sind ausgewiesen. Es wird um Verständnis für die auftretende Behinderung gebeten.

Altenkirchen, 15. September 2014

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

- als Straßenverkehrsbehörde -

Heijo Höfer  
Bürgermeister

## Schwimmbad Altenkirchen im Sportzentrum Glockenspitze

**Besuchen Sie das**  
■ **Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**  
**Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:**

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

**Benutzungsgebühren:**

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)  
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

**Schwimmkurse**  
**für Kinder/Jugendliche finden statt:**  
dienstags bis freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Informationen unter der Tel.-Nr. .... 02681/4222

**Aqua-Fitness und Aqua-Jogging**  
Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!  
Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

**Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen**  
30 Minuten für 3,00 €  
Nähere Informationen hierzu im Hallenbad,  
Tel. 02681/4222, oder unter www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

## Aus den Gemeinden

### Isert und Racksen !

#### ■ Saftpresse am Bürgerhaus



**Apfelsaft aus Ihren eigenen Äpfel - in preiswerten Gebinden (Gebinde wieder verwendbar)**

am Samstag 11.10.2014

ab 8 Uhr am Bürgerhaus

Unbedingte Anmeldung erforderlich bei Detlef Sühnhold, bis zum 05.10.2014. ( Tel. 02681-2466 oder 0151-18959013)

Natürlich können sich auch Nichtmitglieder des 3-Dörfer-Heimatverein und Bürger aus unseren Nachbargemeinden anmelden.

Wer keinen Apfelsaft trinkt und dennoch viele Äpfel hat, dem pressen wir die Äpfel für den Kindergarten Eichelhardt.

Lediglich muss für die Anlieferung gesorgt werden.



Wenn hier Hilfe erforderlich ist, bitte melden!

## Almersbach und Fluterschen

### Bekanntmachung

#### ■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Fluterschen-Almersbach

Am Sonntag, 19.10.2014, findet um 10.30 Uhr in Fluterschen im „Landgasthof Koch“ eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

**Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2013/2014 und Entlastung des Vorstands
2. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2014/2015
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags aus dem Jagdjahr 2014/2015
4. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
5. Verschiedenes

Fluterschen, 24.09.2014

Ralf Lichtenthäler, Jagdvorsteher

**Almersbach****Treffen der Almersbacher Frauen**

Adelheid Braun, einzige Frau im Ortsgemeinderat von Almersbach, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Almersbacherinnen mehr für das Gemeindeleben zu interessieren. Daher hatte sie zu einem ersten Treffen in die alte Schule eingeladen. Mehr als ein Dutzend Frauen vom Hirzberg, vom Eichhahn und aus dem Unterdorf sammelten Vorschläge und Ideen und legten den ersten Donnerstag im Monat als Termin für ihr Treffen fest. Im Oktober findet die Veranstaltung jedoch erst am zweiten Donnerstag statt, da in der Vorwoche der Feiertag ist. **Am 9. Oktober um 19 Uhr** treffen sich interessierte Almersbacher Bürgerinnen in der alten Schule, um über Bücher zu reden und zu tauschen. Weiterhin geht es um die Einrichtung einer Bücherecke und die Planung von weiteren Aktivitäten.

**Am 6. November** findet ein **Schnupperkurs „Autogenes Training“** mit Mathilde Langenbach statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

**Altenkirchen****Bekanntmachung****Verkaufsoffener Sonntag am 12. Oktober 2014**

Durch Rechtsverordnung vom 12. Dezember 2011 wurde nach § 10 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz der Sonntag, 12. Oktober 2014, für die Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr als verkaufsoffener Sonntag freigegeben.

Die Verkaufsstellen in der Kreisstadt Altenkirchen dürfen somit am Sonntag, 12. Oktober 2014, in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen  
- örtliche Ordnungsbehörde -

**Berod****Jagdgenossenschaft Berod****Bekanntmachung**

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Berod vom 12.09.2014 liegt vom 02.10. bis 16.10.2014 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen beim Jagdvorsteher öffentlich aus.

Berod, den 25.9.2014

Der Jagdvorsteher, Lothar Hackbeil

**Obstpresstag in Berod am 18.10.2014**

Liebe Eltern, Großeltern und Kinder, am Samstag, 18.10.2014, ab 8 Uhr, möchte die Ortsgemeinde Berod - wie auch im Vorjahr - mit Eltern, Großeltern und Kindern auf dem Parkplatz des Bürgerhauses Apfelsaft pressen. Gemeinsam werden wir mit Hilfe einer mobilen Saftpresse Obst verschiedener Art auspressen und den Saft gleich probieren. Am Freitag, 17.10.2013, nachmittags ab 15 Uhr, sammeln

wir hierzu fleißig Äpfel, die nicht wurmig oder angefault sind. Ein kindgerechtes Picknick im Anschluss daran ist geplant. Eine gesonderte Einladung hierzu folgt.

Bitte die beiden Termine schon einmal vormerken!

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

**1. Beroder Dorfcabé war ein Volltreffer!****Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,**

im Namen des Ortsgemeinderats und im Namen des Dorfcabé-Teams möchte ich mich sehr herzlich für die rege Teilnahme an unserem 1. Dorfcabé am 14.09.2014 bedanken. Uns allen hat es riesigen Spaß bereitet, die leckeren Kuchen/Schnittchen nebst Getränken gegen einen kleinen Spendenbeitrag zugunsten der Jugendarbeit zu verteilen.

DANKE an dieser Stelle nochmals an alle Kuchenbäcker und Schnittchenzubereiter, die die Gaben kostenfrei zur Verfügung gestellt haben. Insgesamt gab es 17 verschiedene Kuchenarten sowie jeweils 2 große Wurst- und Käseplatten. Nach erfolgtem Kassenzusturz (Ausgaben bereits abgezogen) kann als Spende für die Jugendarbeit ein stolzer Betrag in Höhe von 279,38 Euro als Reinerlös gebucht werden.



Eine Wiederholungstat ‚Dorfcabé‘ wird es voraussichtlich im Monat Januar 2015 geben. Wir alle freuen uns jetzt schon darauf!  
Euer Ortsgemeinderat und Euer Dorfcabé-Team

**Fiersbach****Bekanntmachungen****Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Verkehrssituation in der Ortslage**

In der letzten Ratssitzung wurde ausführlich über dieses leidige Thema gesprochen. Beklagenswert ist, dass sowohl im Bereich der Ortseingänge K 26 und K 27 als auch innerorts vermehrt Verkehrsteilnehmer mit nicht angepasster Geschwindigkeit auffällig werden. Damit gefährden sie sich nicht nur selbst, sondern auch die Anwohner insbesondere natürlich die Kinder. Ich appelliere hiermit an alle, die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten einzuhalten - oder noch besser - zu unterschreiten. Sollte sich hier keine merkliche Verbesserung einstellen, werden wir Geschwindigkeitskontrollen durchführen lassen. Ebenfalls bitte ich die Eltern darauf zu achten, dass die Kinder - insbesondere nicht unbeaufsichtigt - auf den Straßen spielen.

**Ruhezeiten beim Rasenmähen**

In letzter Zeit häufen sich Verstöße gegen die Regelung, dass in der Zeit von 13 bis 15 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig Geräte wie z.B. Rasenmäher, Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider, Laubbläser/Laubsammler nicht betrieben werden dürfen. Die entsprechende Regelung wurde u. a. im Mitteilungsblatt vom 1. Mai diesen Jahres erneut veröffentlicht. Ich bitte sie um entsprechende gegenseitige Rücksichtnahme.

**Reinigung der Straßenrinnen**

Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger sehen es für selbstverständlich an, die Straßenrinnen/Bürgersteige an ihren Grundstücken entsprechend der Straßenreinigungssatzung sauber zu halten. Hierfür möchte ich mich ausdrücklich bedanken. Dies dient einerseits einem gepflegten Ortsbild und gewährleistet andererseits den dringend benötigten, ungestörten Abfluss von Regenwasser. Leider haben sich diese Aufgabe nicht alle Bürgerinnen und Bürger zu Eigen gemacht. Ich darf diese daher herzlich bitten, ebenfalls ihrer Verpflichtung nachzukommen. Für ihr Verständnis und ihre Unterstützung bedanke ich mich ganz herzlich.

Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister

**Gieleroth****Arbeitskreise anlässlich der Dorfmoderation**

Aufgrund einer Änderung im Plan findet der Arbeitskreis am 9. Oktober 2014 im Brunnenhaus in Herptheroth statt und der Arbeitskreis am 16. Oktober 2014 im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth. Ich bitte um Beachtung.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

## ■ 60 Jahre gemeinsam durchs Leben

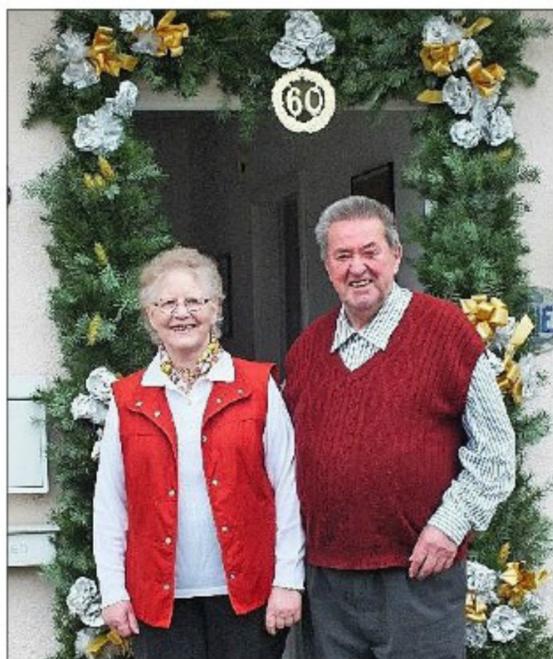


Foto:  
Annedorle Meusch

Das Ehepaar Marga und Herbert Fischer feierte am 28. August 2014 mit einem Fest im Hotel „Hammermühle“ in Mudenbach die diamantene Hochzeit. Ortsbürgermeisterin Katja Schütz gratulierte zu diesem Anlass persönlich und wünschte dem Ehepaar Fischer alles Gute für die nächsten Ehejahre. Auch die Verbandsgemeinde Altenkirchen gratulierte ganz herzlich und wünschte

Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Heijo Höfer  
Bürgermeister

Katja Schütz  
Ortsbürgermeisterin

## ■ Heckenschnitt auf den Friedhöfen in Herptheroth und Gieleroth

Auf den Friedhöfen in Herptheroth und in Gieleroth wurden - wie im vergangenen Jahr - die Hecken im Arbeitseinsatz von Mitbürgern geschnitten. Die Aktionen, die zweimal im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde angekündigt waren, werden durchgeführt, um der Gemeinde Geld zu sparen und die Allgemeinheit zu animieren, sich doch aktiv am Gemeindeleben zu beteiligen. Wenn die Aufträge an auswärtige Firmen übergeben werden, fallen Kosten von mehr als 1.000 € an, die durch die freiwillige Aktion um ein Zehnfaches reduziert werden.



Am 30. August bei dem Termin in Herptheroth fanden sich ca. 10 freiwillige Helfer ein. Das war gut! Am 20. September in Gieleroth war es nicht gut. Lediglich die Gemeinderatsmitglieder Frank Euteneuer, Dietmar Müller, Marco Brück und Bernd Lindlein, der Gemeindearbeiter Günter Bachenberg, ein Kind - Daniel Ettel - sowie ein Mitbürger - Helmut Seitz - waren vor Ort. Sie waren ab 9 Uhr bis in den Nachmittag intensiv beschäftigt, haben glänzende Arbeit geleistet und auch noch Arbeiten am Postweiher durchgeführt. Einen herzlichen Dank an alle, die sich eingesetzt haben.

Das hierdurch ersparte Geld kann dann wieder für Arbeiten verwendet werden, die nicht durch die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger möglich ist. Wenn sich allerdings nicht mehr Freiwillige bei solchen Aktionen beteiligen, müssen die Arbeiten zukünftig wieder fremd vergeben werden. Das Geld hierfür wird dann woanders fehlen.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

## ■ Bürgerprojekt 700 Stühle anlässlich der 700-Jahr-Feier in Altenkirchen



Die Ortsgemeinde Gieleroth konnte auch einen Stuhl zu diesem Projekt beisteuern. Zu verdanken haben wir die Gestaltung Ineke Theiß aus Amtheroth, die sich schon des öfteren für die Ortsgemeinde künstlerisch betätigt hat. Auf diesem Stuhl sind die Karte der Ortsgemeinde mit ihren drei Dörfern, das Gemeindewappen sowie drei innerdörfliche Szenen dargestellt. Der so genannte Bürgerstuhl kann im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth bewundert werden. Ortsbürgermeisterin Katja Schütz dankte ihr im Namen der Gemeinde mit einem Blumenpräsent.

## Helmenzen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 9. Oktober 2014, findet im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Informationen
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Bauanträge
4. Verschiedenes

##### Öffentliche Sitzung, Beginn ca. 20.15 Uhr

5. Informationen des Ortsbürgermeisters und Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse
6. Winterdienst
7. Pflegeschnitt und Fällungen von gemeindeeigenen Bäumen
8. Ausbesserungsarbeiten von gemeindeeigenen Straßen
9. Antrag MSC. Altenkirchen, Westerwald-Rally April 2015
10. Verschiedenes
11. Einwohnerfragestunde

Klaus Schneider, Ortsbürgermeister

### ■ Weihnachtsmarkt in Helmenzen

#### Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

am Samstag, 29. November, findet in Helmenzen auf und um den Denkmalplatz unser 7. Weihnachtsmarkt statt. Wer Interesse hat, sich aktiv mit einem Marktstand zu beteiligen, möchte sich bitte möglichst frühzeitig bei einem Ratsmitglied oder dem Ortsbürgermeister melden.

Klaus Schneider, Ortsbürgermeister



## Hirz-Maulsbach

### ■ Der Ortsgemeinderat tagte am 13. August 2014

Zunächst befasste sich der Ortsgemeinderat mit Friedhofangelegenheiten. Es erfolgte ein Bericht von der Sitzung des Friedhofausschusses vom 25.06.2014: Laut Jahresabschluss ergab sich hier ein Fehlbetrag von 7.513,82 €. Dieser wurde zusammen mit der Substanzerhaltungsrücklage von 2.700 €, insgesamt also 10.213,82 €, der allgemeinen Friedhofrücklage entnommen. Der Bestand der Rücklage verringert sich somit auf 4.868,56 €.

In 2014 sollen noch die Punkte 5 bis 7 der Prioritätenliste zur Beseitigung von Mängeln (Neuverputz Sichtbeton Kühlzelle der Friedhofhalle außen, Außenanstrich der Holzteile an der Friedhofhalle,

Außenanstrich der Wände an der Friedhofhalle) durchgeführt werden. Für die Unterhaltung des Friedhofs sind die betroffenen Ortsgemeinden bereit, in den nächsten zwei bis drei Jahren die Punkte der Prioritätenliste bis zum Punkt 9 abzuarbeiten. Das erforderliche Geld wird hierzu gemäß Verteilerschlüssel zusätzlich bereitgestellt. Die Begehung durch die Kreiskommission zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ fand am 15.05.2014 unter sehr guter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde statt. In der Sonderklasse konnte ein guter 3. Platz errungen werden.

**Anschließend wurde zu folgenden Veranstaltungen berichtet:**

**- Ferien-Freizeit-Aktion**

Am 06.08.2014 fand die diesjährige Ferien-Freizeit-Aktion statt. 25 Schulkinder fanden sich am Schützenhaus ein und führten ein Geocaching durch. Vielen Dank an die vielen Helfer aus den Gemeinden Fiersbach und Hirz-Maulsbach und an die Kreisverwaltung und das Kreismedienzentrum, die für diese Aktion die GPS-Geräte zur Verfügung stellten.

**- Erntedankfest**

Termin 05.10.2014, Beginn des Umzugs 10.30 Uhr. Der Erntewagen wird in diesem Jahr in Hähnen aufgebaut. Thema: Apfelernte

**Unter Punkt 7 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Zimmermann den Rat wie folgt:**

- Es fand ein Ortstermin mit E.ON zum Netzausbau Hähnen statt.
- Die Verkehrsmessung in der Ortsgemeinde ergab, dass es in 4,61 % der Fälle zu Geschwindigkeitsübertretungen kam.
- Am 30.06.2014 hatte die Gemeinde 330 Einwohner.
- Der Kostenersatz für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen betrug in 2014 2.495,77 €.

**Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes**

**wurden u. a. folgenden Themen erörtert:**

- Für die Entwässerung in der Birkenstraße und Fiersbacher Straße müssen gegebenenfalls neue Einläufe und Bordsteine eingebaut werden.
- Die Bankette an der Kreisstraße/Mühlenberg, die durch eine Abspülung beschädigt wurde, wurde durch den LBM wieder befestigt.
- Die Ortsgemeinde unterstützt das Jugendblasorchester, den gemischten Chor Mehren, den Verein für Heimatpflege sowie den Schützenverein.
- Am Spielplatz werden die Schäden an Bank und Pavillon von Jörg Pfeiffer repariert.
- Für die Zaunerneuerung soll ein Angebot eingeholt werden.
- Termine: nächste Sitzung 12.11.2014

**Arbeitsdienst 15.11.2014**

Im Rahmen der sich anschließenden Einwohnerfragestunde machte ein Einwohner deutlich, dass ihm sehr an der Verbesserung des Verhältnisses zwischen Hundehaltern und Nichthundebesitzern gelegen ist. Dieser Punkt soll als Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung aufgenommen werden. Es wird um rege Beteiligung der Bürger gebeten.

**■ Gemeindeausflug 2014**

Genau 50 Bürger und Bürgerinnen im Alter von 3 bis 85 Jahren beteiligten sich am diesjährigen Ausflug. Zunächst ging die Fahrt zur Grillhütte in Niedermörsbach. Hier befanden wir uns an einem der schönsten Aussichtspunkte in der Kroppacher Schweiz. Nach einem kleinen Frühstück ging die Reise weiter zur Grube Bindweide. Bergwerksbesichtigung und Schmiedevorführung fanden großen Anklang. Die Kinder durften sogar selbst ein Hufeisen schmieden.



Danach teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Eine Gruppe fuhr weiter nach Hachenburg und konnte dort u. a. das Landschaftsmuseum besichtigen. Die andere Gruppe startete eine Wanderung über den Druidenstein. Vorbei an der Dickendorfer Mühle ging es hinauf zum Steinerother Kopf und dann weiter zum Berghof in Dauersberg. Da die Wanderung recht anspruchsvoll war, legten wir zuvor auf der Alm in Steineroth noch eine kleine Rast ein. Zum Abschluss trafen wir uns wieder mit den „Hachenburgern“ auf dem Berghof in Dauersberg. Der Ausflug war wieder eine runde Sache, auch weil das Wetter mitspielte.

Vielen Dank an alle Helfer.

*Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister*



## Ingelbach

**■ Vertretung Ortsbürgermeister**

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

in der Zeit vom 7. bis 11. Oktober bin ich im Urlaub. Der Erste Beigeordnete Manfred Quast, Tel. 02688-1216, wird mich während dieses Zeitraums vertreten.



## Kraam

**■ Um die Grenzen Kraams**

Am Sonntag, 21.09., um 10 Uhr traf sich der Ortsgemeinderat - teils mit Familie und Altbürgermeister Volker Marenbach-, um eine Wanderung um Kraams Grenzen zu unternehmen und diese so kennen zu lernen. Trotz schlechter Wetterprognosen hatten wir einen ganz akzeptablen Start und marschierten zunächst Richtung Giershausen, dann Richtung Walterschen, um an unseren Zwischenstopp auf den Asberg zu gelangen.



Nach einer kleinen Stärkung setzten wir unsere Tour trotz beginnenden Regens fort. Nachdem alle aufgrund stärker werdenden Regens durchnass waren, kürzten wir den Rest der Strecke etwas ab und verfolgten die übrig gebliebenen Gemarkungsgrenzen zu Forstmehren und Ersfeld auf der mitgebrachten Karte in der Grillhütte bei heißem Kaffee, kühlen Getränken, Gegrilltem und Salaten. Auch ein Blick in die alte Reinkarte von 1891 sorgte bei allen für großes Interesse und rundete den Tag eindrucksvoll ab. Ein besonderer Dank geht nochmals an Volker Marenbach, der mit seinem Wissen über die Geschichte Kraams und einigen Anekdoten für einen ebenso lehrreichen wie amüsanten Tag sorgte. Zudem ein herzliches Dankeschön an meine Frau Bettina, die für unser leibliches Wohl sorgte.

Erinnern möchte ich an dieser Stelle nochmals an die Gestaltung unseres Erntewagens am 04.10. um 15 Uhr an Manfreds Garage, an den Umzug zum Erntedankfest in Mehren am 05.10. und natürlich an die zeitige Anmeldung (bitte bis 06.10.) zur Seniorenfahrt am 15. Oktober.

*Thomas Bay, Ortsbürgermeister*



## Mehren

**■ Aufführung des Artisjok Theater in Mehren**

In einem Garten ist es wunderbar: immer Blumenduft, leckere Früchte, Sonne und jede Menge frische Luft.

Das ist doch toll, oder? Ja - aber Achtung! Das mit den Pflanzen ist nämlich auch ein spannendes Abenteuer: irgendwer will ständig irgendwas weg fressen, irgendwem ist immer zu kalt oder zu warm; mal ist es hier zu trocken, mal dort zu nass. Die eine will nicht wachsen, der andere nicht blühen und die nächste Pflanze dreht völlig durch!



Flora Primelwurz hatte am vorletzten Sonntag im September, alle Hände voll zu tun, um ihr Pflanzengewusel zu versorgen und nicht von ihnen überwuchert zu werden, als sie hier in Mehren zu Gast war. Leider konnte das Theaterstück für Kinder ab fünf Jahre, des Artisjok Theater aus Schweighofen aufgrund der widrigen Witterungsverhältnisse nicht - wie geplant - auf unserer Freilichtbühne aufgeführt werden, was aber dank der Kooperation mit der Kirchengemeinde Mehren kein Problem darstellte. So wurde kurzer Hand ins angrenzende Gemeindehaus ausgewichen und rund 60 Kinder und Erwachsene erlebten einen bunten Strauß voller gärtnerischer Episoden mit blühender Phantasie zum Thema Natur, Garten und Umweltbildung zum Staunen, Lachen, Lernen und Grünwerden. Im Anschluss hatten dank des Dorfverschönerungsvereins alle großen und kleinen Gäste Gelegenheit, sich bei frisch gebackenen Waffeln, heißem Kaffee oder auch kühlen Getränken zu stärken. Ermöglicht wurde diese Veranstaltung der Kreisverwaltung Altenkirchen, Jugendarbeit und Jugendschutz durch eine Kooperation mit der Ortsgemeinde und der Kirchengemeinde Mehren, sowie durch eine Aufführungsförderung durch den Landesverband professioneller freier Theater Rheinland-Pfalz e.V das Land Rheinland Pfalz. Auch hier erneut ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern des Dorfverschönerungsvereins für die Bewirtung unserer Gäste, sowie Frau Anke Scholz vom Artisjok Theater für die gelungene Aufführung. Weitere Infos zum Theater und weiteren möglichen Aufführungen unter [www.artisjoktheater.de](http://www.artisjoktheater.de)

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



## Obererbach

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 7. Oktober 2014, 18 Uhr, findet eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt. Treffpunkt: Friedhof in Niedererbach, anschließend Beratung im „Hähner's Hof“.

#### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Friedhofsangelegenheiten
4. Haushalt 2015/2016
5. Verschiedenes

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

### ■ Obererbacher Kulturbauwagen



#### Bauwagen-Zirkus

Am Sonntag, 5. Oktober, veranstalten die „Bauwagen-Kinder“ bei schönem Wetter ihren Bauwagenzirkus. Jeder kann mitmachen und eigene Ideen einbringen. Auch Zuschauer sind herzlich willkommen.

Bei unfreundlichem Wetter wird im Bauwagen gespielt und gebastelt. Beginn wie immer um 14 Uhr. (Fragen beantwortet Elke Neschen unter 02681/1084.)

Bis dahin, Euer Bauwagenteam

## Oberirsen

### Nachruf

Am 23. September 2014 verstarb im Alter von 71 Jahren

#### Herr Karlfried Prinz

Der Verstorbene gehörte von 1979 bis 1989 und von März 1998 bis Juni 1999 dem Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Oberirsen an. Während dieser Zeit stellte er seine ganze Kraft und Erfahrung in den Dienst der Allgemeinheit. Sein aufgeschlossenes Wesen, mit dem er die Interessen der Ortsgemeinde und deren Bürger vertreten hat, sichert ihm ein ehrendes Andenken.

Wir trauern mit der Familie um den Verstorbenen.

Oberirsen, den 24. September 2014  
Ortsgemeinde Oberirsen

Wilfried Stahl  
Ortsbürgermeister



## Oberwambach

Gemeinde-  
nachrichten  
siehe Seite 20!

## Ölsen

### ■ Einladung zu Arbeitseinsatz am 18. Oktober

Wir treffen uns um 9 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Geplant ist es, die Hecke auf dem Friedhof zurückzuschneiden und zu entsorgen. Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen. Für das leibliche Wohl im Anschluss ist gesorgt.

Ute Wagner, Erste Beigeordnete



## Werkhausen

### ■ Oktoberfest in Werkhausen



Die Ortsgemeinde Werkhausen und der Förderverein „Dorttreff“ laden ein zum Oktoberfest am Donnerstag, 2. Oktober 2014 ab 20 Uhr im Dorttreff Werkhausen. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend mit original bayerischen und musikalischen Spezialitäten. Es finden wieder originelle Wettbewerbe statt. Bei Erscheinen in bayerischer Tracht spendieren wir ein Freigeränk.



## Wölmersen

### ■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 19. August 2014

Ortsbürgermeister Ernst Schüler verpflichtet in dieser Sitzung zunächst das neu gewählte Ratsmitglied Karl-Heinz Huket vor seinem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Wölmersen auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

In der konstituierenden Sitzung am 9. Juli 2014 wurde Karl-Heinz Huket zum Beigeordneten gewählt. Herr Huket erklärte, dass er die Wahl annimmt. Im Anschluss nahm Ortsbürgermeister Schüler dessen Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung vor.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung stand das Dorfmoderationsverfahren zur Beratung. Walter Pott vom Planungsbüro informierte den Ortsgemeinderat und die anwesenden Einwohner über die geplante Moderation unter dem Motto „Wölmersen komm mit“. Alle, die in Wölmersen leben und arbeiten können und sollen aktiv mitbestimmen und mitgestalten. Das Dorfmoderationsverfahren bietet die Möglichkeit, mit fachlicher Betreuung und Beratung die Zukunft vorausschauend und mit Weitsicht gemeinsam zu bestimmen und im Rahmen des Möglichen Maßnahmen umzusetzen. In die Dorfmoderation sind alle Alters- und Interessensgruppen aktiv einzubinden. Der Ortsgemeinderat nahm die vorgetragenen Ideen und Anregungen zustimmend zur Kenntnis und freut sich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit allen, die sich an der Dorfmoderation beteiligen.

Die Auftaktveranstaltung wird im Rahmen einer Einwohnerversammlung am Dienstag, 14. Oktober 2014, 19.30 Uhr im Neues Leben-Zentrum stattfinden. Am Samstag, 18. Oktober 2014, 9:30 Uhr, sind alle Wölmerser zu einer gemeinsamen Ortsbegehung eingeladen (s. auch Text im Hauptteil dieser Ausgabe!). Während des Rundgangs haben die Einwohner die Möglichkeit, Anregungen einzubringen und Fragen zu stellen. Themen, die vor Ort besprochen werden können, sind u. a. zum Beispiel die Gestaltung und Nutzung der gemeindlichen Einrichtungen, Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Senioren sowie die Verkehrsproblematik. Bei schlechtem Wetter wird die gemeinsame Ortsbegehung gegebenenfalls kurzfristig um eine Woche auf den 25. Oktober 2014 verlegt. Anschließend stand die Bestätigung von Eilentscheidungen auf der Tagesordnung.

#### - Anschaffung einer Gelenkwelle

Für die Inbetriebnahme des umgebauten Ladewagens wurde die Anschaffung einer neuen Gelenkwelle mit Reibkupplung erforderlich. Die im Benehmen mit dem Ersten Beigeordneten getroffene Eilentscheidung wurde nachträglich bestätigt und der außerplanmäßigen Aufwendung von 340,95 € zugestimmt.

#### - Sanierungsarbeiten an einem Entwässerungsgraben

In der Flur 9 „Auf dem Bornfeld“ muss die Grabenparzelle Nr. 220 in einem kurzen Teilbereich von ca. 20 m wieder hergestellt werden. Durch die Beweidung ist die Entwässerungsfunktion nicht mehr gegeben. In Absprache mit dem Ersten Beigeordneten wurde die Firma K.-E. Hümmerich mit den Aushubarbeiten am Graben, der Lieferung und des Einbaus eines Betonrohres DN 300 zur Verlängerung des Durchlasses zum Festpreis von 100 € beauftragt. Die getroffene Eilentscheidung wurde nachträglich bestätigt und der überplanmäßigen Ausgabe zugestimmt.

#### - Leerrohrverlegung im Bereich Hauptstraße-Zum Rottfeld

Im Rahmen einer Erdkabelverlegung im Bereich der Hauptstraße/Zum Rottfeld durch die Firma „EAM“ (EnergieNetz Mitte) hat der Ortsbürgermeister vorsorglich ein Leerrohr PE-HD-Druckrohr DN 50 mit verlegen lassen. Darüber hinaus wurde die Auswechslung eines beschädigten Bordsteins und die Neuverlegung des abgesenkten Verbundpflasters im Gehwegbereich beauftragt. Die im Benehmen mit dem Beigeordneten getroffene Eilentscheidung wurde nachträglich bestätigt und der außerplanmäßigen Aufwendung von 750 € plus MwSt. zugestimmt.

Im Rahmen des vorgenannten Bauvorhaben möchte die Firma „EAM“ aus betriebstechnischen Gründen die Straßenlampe vom Anwesen Heiden auf die andere Straßenseite der Hauptstraße im Bereich der Einmündung „Zum Rottfeld“ umsetzen. Die Maßnahme ist für die Ortsgemeinde kostenfrei. Der Ortsgemeinderat nahm die Information zustimmend zur Kenntnis.

Ferner stand die Pflege der Grünflächen am Ortseingang K 15/ Hauptstraße auf der Tagesordnung. Bedauerlicherweise häufen sich die völlig unsinnigen Taten von bisher unbekannt Personen, die Stahllanker versteckt in die Grünflächen der Ortsgemeinde schlagen und zum Knäuel gewickeltes Bindedraht ins Gras werfen. Durch das vorsätzliche Verhalten der bislang unbekannt Täter geht eine tatsächliche Gefahr für die Person aus, die die Rasenflächen mäht und für Passanten, die bei den Mäharbeiten zufällig vorbeigehen.

Schwere Schäden mit Verletzungen hat es bislang noch nicht gegeben. Vorsichtshalber hat der Ortsbürgermeister unseren Mitbürger Fritz Nußbaum gebeten, die Mäharbeiten vorerst nicht mehr durchzuführen. Fritz Nußbaum pflegt seit vielen Jahren die Grünflächen am Ortseingang kostenlos für die Ortsgemeinde und hat damit immer einen Beitrag zu einem gepflegten Ortsbild geleistet. Die dringendsten Mäharbeiten werden zurzeit nur mit dem Rasentraktor der Ortsgemeinde ausgeführt.

Nach kurzer Beratung sprach sich der Rat dafür aus, alle Einwohner - vor allem die Anwohner im Bereich des Ortseingangs - zu bitten darauf zu achten, wer sich auf den betreffenden Grünflächen zu schaffen macht. Eventuelle Beobachtungen und diesbezügliche Hinweise bitte an den Ortsbürgermeister weitergeben.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde über die Pflege der Streuobstwiese am Helmenzer Weg beraten. Um die Unterhaltungs- und Pflegearbeiten auf diesem Grundstück zu vereinfachen, schlug der Ortsbürgermeister vor, die vorhandenen Erdanschüttungen und bewachsenen Hügel abzutragen/einzuebnen. Der Arbeitsaufwand

wird auf ca. 10 bis 12 Maschinenstunden (Bagger) geschätzt. Für die Ausführung der vorgenannten Arbeiten liegt ein Pauschalangebot von 500 € vor. Nach kurzer Beratung kam der Ortsgemeinderat zur folgendem Beschluss: Die Arbeiten sollen im Oktober/November 2014 ausgeführt werden. Mit den Ausführungsarbeiten wird die Firma K.-E. Hümmerich aus Wölmersen beauftragt.

Der außerplanmäßigen Ausgabe von 500 € wurde zugestimmt.

#### Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

##### - Spendenannahme

Der Ortsbürgermeister informierte über den Eingang von Zuwendungen. Es sind zwei Kleinspenden von je 50 € vom Ortsbürgermeister eingeworben und angenommen worden. Die Spenden sollen zweckgebunden für die Sanierung des Sportplatzes verwendet werden.

##### - Überprüfung der DSL/VDSL-Leistungen

Das Ergebnis der Verfügbarkeitsprüfung durch die Telekom Vertriebsgesellschaft ist nicht zufriedenstellend. Die Aussage über die für den größten Teil der Einwohner nicht buchbaren VDSL-Leistungen sollte nicht das letzte Wort des Auftragsnehmers sein. Der Rat ist weiterhin der Auffassung, dass die Telekom vertragsgemäß in der Pflicht ist, eine zufriedenstellende Lösung für die noch bestehenden Probleme zu finden und umzusetzen, damit für einen größeren Teil der Einwohner im Ortskern auch noch die schnelle VDSL-Leistung buchbar wird.

##### - Überprüfung der Internetseite

Jedes Ratsmitglied erhielt einen Ausdruck der Internetseite. In der nächsten Ratssitzung soll über die Aktualisierung der Seite beraten werden.

##### - Bodenrichtwerte

Der Vorsitzende informierte über die aktuellen, vom Gutachterausschuss ermittelten, Bodenrichtwerte für Wölmersen.

##### - Niederschlagswasser vom Parkplatz Neues Leben

Von einem Ratsmitglied wurde darauf hingewiesen, dass das Entwässerungsproblem am Parkplatz des Neues Leben-Zentrums immer noch nicht gelöst ist. Auch der als Zwischenlösung zugesagte Bau eines Drainagegrabens für die Versickerung des Regenwassers auf dem Grundstück des Neues Leben-Zentrums ist noch nicht ausgeführt worden. Der Ortsbürgermeister sagte zu, nochmals mit dem Geschäftsführer des Neues Leben-Zentrums das Problem mit dem Oberflächenwasser vom Parkplatz zu besprechen.

##### - Termine

14.10.2014	19.30 Uhr Einwohnerversammlung/ Auftaktveranstaltung der Dorfmoderation
18.10.2014	9.30 Uhr gemeinsame Ortsbegehung
28.10.2014	19.30 Uhr nächste Ortsgemeinderatssitzung

#### ■ Dorfmoderation

#### in Wölmersen - Einladung zur Auftaktveranstaltung



#### Wölmersen, das sind wir ...

#### ... alle die in Wölmersen leben und arbeiten!

Dorfmoderation in Wölmersen - Einladung zur Auftaktveranstaltung am Dienstag, 14. Oktober 2014, um 19.30 Uhr, Neues Leben Zentrum, Raiffeisenstraße 2

Wölmersen ist schon seit vielen Jahren Dorferneuerungsgemeinde. Im Rahmen der Dorferneuerung haben wir 1987/1988 ein Dorferneuerungskonzept aufgestellt, aus dem wir bereits viele Maßnahmen, wie z.B. die Gestaltung unseres Dorfmittelpunktes, umgesetzt haben. Die Entwicklung unserer Gemeinde geht jedoch weiter und ist im Zeichen der allgemeinen Bevölkerungsentwicklung mit zunehmender Lebenserwartung ein fortlaufender Prozess, den wir alle, die wir in Wölmersen leben und arbeiten, aktiv mitbestimmen und mitgestalten können und sollen. Die Dorfmoderation, die vom Land Rheinland-Pfalz gefördert wird, bietet uns die Möglichkeit, mit fachlicher Betreuung und Beratung durch das Planungsbüro Dittrich aus Neustadt (Wied), unsere Zukunft vorausschauend und mit Weitsicht gemeinsam zu bestimmen und im Rahmen unserer Möglichkeiten

Fortsetzung Seite 21



**Bekanntmachung**

**Jagdgenossenschaft Oberwambach**

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Oberwambach vom 13.09.2014 liegt vom 26.09.2014 bis 13.10.2014 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen beim Jagdvorsteher öffentlich aus.  
57614 Oberwambach, 25.09.2014

Der Jagdvorsteher, Oswald Schüler

# Oberwambach feierte runden Geburtstag

*Gut funktionierende Dorfgemeinschaft kreiert vielfältiges Programm  
Bunter Umzug bei bestem Wetter*



Zusammen mit vielen Freunden aus den Nachbarorten feierte die Dorfgemeinschaft anlässlich der urkundlichen Ersterwähnung von Oberwambach vor 550 Jahren ein „historisches Gelage“. Gut 500 Menschen zogen bei sommerlichen Temperaturen und bester Stimmung durch die festlich geschmückten Straßen. Im Programm waren an den beiden Festtagen zudem Kindertheater, Tänze, mittelalterliches Markttreiben sowie eine historische Gewänderschau und vieles mehr. (Die Rhein-Zeitung berichtete ausführlich.)

Höhepunkt der Feierlichkeiten war ein großer Festumzug am Samstag, 6. September



Ortsbürgermeister Achim Ramseger (rechts) und Erster Beigeordneter Rudolf Ramseger beim Festumzug



Gaukler und Musiker sorgten für beste Unterhaltung an beiden Festtagen.



Am Stand von Günter Brandenburger duftete frisch gebackenes Brot.



Maßnahmen umzusetzen, die ggf. durch das Land Rheinland-Pfalz finanziell gefördert werden. In die Dorfmoderation möchten wir alle Alters- und Interessengruppen aktiv einbeziehen.

In der Auftaktveranstaltung am 14.10.2014 stellen wir die Vorgehensweise der Dorfmoderation vor und möchten gemeinsam überlegen, wo künftige Planungs- und Maßnahmenswerpunkte in unserer Gemeinde liegen können und sollen.

Ziel ist es, in Interessens- und Projektgruppen Maßnahmen zu entwickeln, die Wölmersen auch in Zukunft so lebens- und liebenswert halten.

Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit allen, die sich an der Dorfmoderation beteiligen.

## Standesamtliche Nachrichten

### ■ Standesamtliche Nachrichten

#### Geburten:

Levis Jasper Häveker, Wölmersen  
Alexandra Michael Hanna Naguib Hanna, Altenkirchen

#### Eheschließungen:

Detlef Dirk Haubrich-Krämer  
und Karin Martha Irma Eschrich, Birnbach  
Boris Peter Axler und Sina Katharina Richter, Oberwambach  
Andrej Karejva und Natalia Kimmel, Helmenzen

#### Sterbefälle:

Karl Erich Deubel, Altenkirchen  
Rolf Erich Honnef, Kircheib  
Roswitha Karoline Kohl, Kircheib  
Alfred Reinhardt, Eichelhardt  
Horst Wolfgang Spahr, Altenkirchen  
Marianne Luise Kolbow, Oberwambach  
Karl Friedrich Paul Prinz, Oberirsens

## Sonstige Mitteilungen

### ■ Vortrag „Wie viel weniger ist mehr?“

#### am Dienstag, 7. Oktober 2014, 20 Uhr im Haus Felsenkeller

Wollten die Europäer ihre Klamotten richtig auftragen, müssten die meisten 500 Jahre alt werden. Wer zu viele Pullover hat, hat zu wenig Platz im Schrank. Wer zu viel im Kopf hat, hat zu wenig Raum für Ideen. Wer zu viele Gartenzwerge hat, hat zu wenig Platz für Blumen. Ist Müßiggang aller Laster Anfang oder doch aller Tugend Trumpf? Lieber Fülle statt Menge! Wer sich unbedingt umkrepeln will, füttert den inneren Schweinehund.

„Simplify“ und „Weniger ist mehr“ lauten die Glaubenssätze seit einigen Jahren. Doch: Wie viel weniger ist mehr? Und wie gelingt es mir, das, was zu viel ist, aus meinem Leben herauszuhalten? Ute Lauterbach gibt Antwort, kurz, knapp und klar. Und sie zeigt uns in einem ausgelassenen Assoziationspiel, wie wir uns vom Überfluss befreien. Mehr unter [www.ute-lauterbach.de](http://www.ute-lauterbach.de)

Vortrag und Gespräch im Haus Felsenkeller, 7 €; Anmeldung erforderlich unter 02681 - 98 64 12 oder 02681 - 80 35 98

### ■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

#### Neue Gesundheitskurse „Progressive Muskelentspannung“ und „Autogenes Training“

In Kürze startet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen die beiden Gesundheitskurse „Progressive Muskelentspannung“ und „Autogenes Training“.

Die Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen ist ein körperorientiertes Entspannungsverfahren. Durch gezieltes An- und Entspannen von Muskelgruppen lässt sich in kurzer Zeit ein Zustand wohlthuender und tiefer Entspannung erreichen. Die Progressive Muskelentspannung ist eine einfache Methode, die bei regelmäßigem Praktizieren Verspannungen und nervöse Beschwerden wie Kopfschmerzen oder Schlaflosigkeit abbaut oder lindert und zu mehr Gelassenheit führt. Der Kurs ab Donnerstag, 9. Oktober, umfasst insgesamt 8 Termine, Kurszeiten sind von 17.30 bis 19 Uhr, die Teilnahmegebühr beträgt 56 €.

Im Kurs „Autogenes Training“, der am Freitag, 10. Oktober, startet (Kurszeiten von 17.30 bis 19 Uhr), lernen die Teilnehmer in stressigen Situationen ruhig zu bleiben und kurze Pausen im Alltag für eine optimale Entspannung zu nutzen. Das Autogene Training nach J.H. Schultz ist ein wissenschaftlich anerkanntes Verfahren zur Selbstentspannung. Es ist leicht zu erlernen und überall anwendbar. Durch diese Methode bekommen die Teilnehmer ein Mittel zur Selbsthilfe an die Hand, das wirkungsvolle Konzentration, Gelassenheit und innere Ruhe fördert, die Kursgebühr für 10 Termine beträgt 70 €. Kursleiterin ist Andrea Nickel.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter den Tel.-Nrn. 02681- 812212 sowie unter [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de)

#### Theatergemeinde Bonn und Kreisvolkshochschule

#### Altenkirchen setzen Kooperation fort

#### Neues Abonnement für 2014/2015

Seit 2009 arbeiten die Kreisvolkshochschule Altenkirchen und die Theatergemeinde Bonn zusammen, um das kulturelle Angebot für die Menschen in Kreis Altenkirchen zu erweitern. Die Theatergemeinde Bonn ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Kunst und Kultur, Erziehung und Wissenschaft, indem er in der Bevölkerung das Verständnis für alle Belange des künstlerischen und musischen Lebens - auch anderer Kulturen - weckt und fördert. Dies geschieht innerhalb des Vereins auf vielfältige Art und Weise, im Kreis Altenkirchen ist hierbei in erster Linie die Organisation von

## Wir gratulieren



### Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

#### Altenkirchen

03.10.2014	Maria Fiersbach .....	72 Jahre
03.10.2014	Hans Kowald .....	78 Jahre
04.10.2014	Pemasagara Abegunewardene .....	72 Jahre
04.10.2014	Anna Müller .....	90 Jahre
04.10.2014	Dorothea Reichert .....	70 Jahre
05.10.2014	Johann Huber .....	87 Jahre
05.10.2014	Anneliese Koch .....	78 Jahre
05.10.2014	Amalia Schwarz .....	84 Jahre
07.10.2014	Monika Hof .....	71 Jahre
07.10.2014	Claudia Piekacz .....	86 Jahre
07.10.2014	Peter Willer .....	88 Jahre
07.10.2014	Wilhelm Weßler .....	78 Jahre
09.10.2014	Karl Ricker .....	76 Jahre

#### Almersbach

09.10.2014	Helga Ascheid .....	72 Jahre
------------	---------------------	----------

#### Berod

04.10.2014	Waltrud Baumann .....	82 Jahre
05.10.2014	Elisabeth Kobien .....	84 Jahre
09.10.2014	Inge Müller .....	83 Jahre

#### Busenhausen

08.10.2014	Erich Weber .....	78 Jahre
------------	-------------------	----------

#### Eichelhardt

07.10.2014	Gerlinde Kölbach .....	72 Jahre
------------	------------------------	----------

#### Fluterschen

09.10.2014	Heinrich Weßler .....	71 Jahre
------------	-----------------------	----------

#### Hasselbach

09.10.2014	Hannelore Schneider .....	76 Jahre
------------	---------------------------	----------

#### Hemmelzen

03.10.2014	Elfriede Lauterbach .....	92 Jahre
------------	---------------------------	----------

#### Hilgenroth

06.10.2014	Wilhelm Beutgen .....	77 Jahre
------------	-----------------------	----------

#### Hirz-Maulsbach

03.10.2014	Erwin Klein .....	81 Jahre
06.10.2014	Siegfried Peter .....	75 Jahre

#### Kircheib

06.10.2014	Gertrud Wester .....	82 Jahre
07.10.2014	Ilse Mielke .....	82 Jahre

#### Kraam

03.10.2014	Helga Heinrichs .....	84 Jahre
------------	-----------------------	----------

#### Mehren

09.10.2014	Erika Biedler .....	83 Jahre
------------	---------------------	----------

#### Neitersen

03.10.2014	Heidelore Günther .....	74 Jahre
08.10.2014	Gerhard Hoben .....	79 Jahre
08.10.2014	Gisela Krämer .....	88 Jahre

#### Schöneberg

05.10.2014	Hildegard Schmidt .....	71 Jahre
------------	-------------------------	----------

#### Sörth

03.10.2014	Erna Abel .....	81 Jahre
------------	-----------------	----------

#### Werkhausen

05.10.2014	Adolf Mückschel .....	73 Jahre
------------	-----------------------	----------

#### Weyerbusch

06.10.2014	Christine Michalik .....	88 Jahre
09.10.2014	Adolf Frank .....	75 Jahre

Die Verbandsgemeinde  
und die Ortsgemeinden

Theaterfahrten zu nennen. Diese Aufgabe wird bereits seit 1952 von ehrenamtlichen Gruppenleitern durchgeführt, zurzeit organisieren mehrere solcher Gruppenleiter pro Theaterspielzeit zehn Fahrten nach Bonn und Bad Godesberg. Ab sofort steht für alle Interessierte wieder ein Abonnement zur Verfügung, dass zehn Aufführungen bis Juni 2015 umfasst. Zur Auswahl stehen Opern, Musicals und Theateraufführungen wie beispielsweise „Fidelio“, „Salome“, „Hoffmanns Erzählungen“, Büchners „Leonce und Lena“, Ibsens „Die Wildente“, ein klassisches Ballett „Giselle“ und das Musical „Ein Käfig voller Narren“. Ergänzt wird das attraktive Angebot durch Fahrten zum Contra-Kreis-Theater nach Bonn und ins „Kleine Theater im Park“ nach Bad Godesberg.

Für den Raum Wissen sind Resi Groß unter Telefon (02742) 2847 und für den Raum Hamm-Altenkirchen-Neitersen-Flammersfeld-Weyerbusch Norbert Grüttner unter Telefon (02682) 6198, die Ansprechpartner. Es wird in dieser Spielzeit mit zwei Bussen gefahren, die in verschiedenen Ortsgemeinden halten. Die Fahrten finden in der Regel montags bis freitags und in Ausnahmefällen auch mal am Sonntag statt.

Für weitere Fragen und Auskunftswünsche stehen die genannten Gruppenleiter oder die Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter Telefon (02681) 81-2211 gerne zur Verfügung. Hier können auch der kostenlose Städte- und Kulturfahrtenflyer angefordert werden. Ab Januar 2015 steht dann auch wieder ein kostengünstiges Schnupper-Abo mit zwei, drei oder vier Vorstellungen zu Verfügung.



Norbert Grüttner von der Theatergemeinde Bonn (links) und Bernd Kohnen von der Kreisvolkshochschule (rechts) stellen das neue gemeinsame Programm für den Landkreis Altenkirchen vor.

**■ Chinesische Agraraktivisten auf Begegnungsreise durch Deutschland**



Am 08.10.2014 um 20 Uhr findet in der Ev. Landjugendakademie in Altenkirchen ein Vortrag über Landwirtschaftliche Strukturen, alternative Vermarktungsstrategien und regionale Netzwerke in der Lebensmittelproduktion in China statt.

Der chinesische Markt wird auch für landwirtschaftliche Produkte aus Deutschland als der Zukunftsmarkt gesehen. Unsere Milchproduktion setzt ab 2015, wenn die nationalen Quoten für die Produktion wegfallen, auf zunehmende Exporte. Ist das eine Zukunftsstrategie für unsere Landwirtschaft? Wie beurteilen chinesische Bauern und Bäuerinnen diese Entwicklung? Am 8. Oktober sind die chinesischen Agraraktivisten Frau Tianle Chang und Herr Yifan Jiang sie zu Gast in der Evangelischen Landjugendakademie, um von den aktuellen Problematiken der landwirtschaftlichen Strukturen in China und ihrer Arbeit zu berichten. Für eine Übersetzung vom Englischen ins Deutsche wird gesorgt. Der Eintritt ist frei!

**■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen**



(im Untergeschoss der Kirche) ..... Tel. 02681/70972  
Internet: ..... www.buecherei-ak.de

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Mittwoch .... von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag durchgeh. .... von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Freitag ..... geschlossen

**Lesetipp**

**„Ketzer“ von Leonardo Padura**

Der Roman des kubanischen Autors führt uns durch verschiedene Jahrhunderte und um die halbe Welt. Es geht um ein Bild. Aufgetaucht ist ein „Christus-Porträt“. Ist es gar von Rembrandt? Es soll in London versteigert werden, doch wer ist der Besitzer, und wie kam es in die Familie? Hier wird ein hochaktuelles Thema mit großer Erzählkunst behandelt.

**■ Das Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg informiert:**

**Lohnsteuerermäßigung: Jetzt Freibetrag für 2015**

**auf der elektronischen Lohnsteuerkarte beantragen**

Arbeitnehmer aufgepasst: Sichern Sie sich ihre Steuererstattung im voraus. Lassen Sie sich vom Finanzamt einen Freibetrag in den elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmalen (ELStAM) eintragen. Beispielsweise als Berufspendler für tägliche Fahrtkosten (Entfernungspauschale) oder für im nächsten Jahr anfallende berufliche Fortbildungskosten. Aber auch Unterhaltsleistungen an den geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehe- oder Lebenspartner oder Kinderbetreuungskosten sowie ein Verlust aus der Vermietung einer Immobilie können zu Ermäßigungen der Lohnsteuer führen.

Ab Oktober 2014 - spätestens jedoch bis zum 30.11.2015 - kann beim zuständigen Wohnsitzfinanzamt ein Antrag auf Lohnsteuerermäßigung für das Jahr 2015 gestellt werden. Damit allerdings die Freibeträge bereits ab Januar 2015 berücksichtigt werden, muss der Antrag bis spätestens Januar 2015 gestellt werden. Auch wenn bereits im Vorjahr ein solcher Antrag gestellt wurde und alles unverändert geblieben ist, so ist ein erneuter Antrag erforderlich. Hierzu genügt jedoch der vereinfachte Antrag auf Lohnsteuerermäßigung. Ausnahme: Pauschbeträge für Menschen mit Behinderung und Hinterbliebene, die bereits über das Jahr 2014 hinaus gewährt wurden, werden ohne neuen Antrag bis zum Ende der Gültigkeit des Behindertenausweises weiterhin berücksichtigt. Gleiches gilt auch in Fällen, in denen ein solcher Pauschbetrag auf den Ehegatten/den Lebenspartner oder die Eltern übertragen wurde.

Durch die Berücksichtigung des Freibetrags zieht der Arbeitgeber weniger Lohnsteuer vom Arbeitslohn ab. Beispiel: Der monatliche Bruttoarbeitslohn beträgt 1.950 EUR. Der vom Finanzamt gewährte Freibetrag beläuft sich auf 210 EUR monatlich. Der Arbeitgeber versteuert dann nicht 1.950 EUR, sondern 1.740 EUR (1.950 EUR abzüglich 210 EUR). Die erforderlichen Vordrucke für den Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2015 sind bei den Finanzämtern und im Internet unter: [www.lfst-rlp.de/vordrucke](http://www.lfst-rlp.de/vordrucke) (Lohnsteuer / Lohnsteuerermäßigung 2015) erhältlich. Beide Formulare können Sie direkt am PC ausfüllen oder sich als leere PDF-Datei herunterladen. Übersenden Sie das unterschriebene Formular zur Vermeidung langer Wartezeiten am besten auf dem Postweg an das Finanzamt. Dieses sendet grundsätzlich keine Bestätigung über die gewährten Freibeträge. Nur bei einem Abweichen von Ihren Angaben werden Sie informiert.

Zudem haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre aktuellen ELStAM im ElsterOnline-Portal einzusehen. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie unter [www.elsteronline.de](http://www.elsteronline.de).

Auskunft zum Lohnsteuerermäßigungsverfahren und über die elektronischen Lohnsteuerkarte erteilt auch die Info-Hotline der Finanzämter mit einem Aktionstag am 9. Oktober 2014 von 8 bis 17 Uhr unter 0261- 20 179 279.

**Finanzamts-Hotline:**

**Tipps zum Antrag auf Lohnsteuerermäßigung**

Wer weite Wege zur Arbeit fährt und dadurch hohe Werbungskosten hat, hohe finanzielle Belastung durch die Betreuung von Kindern oder Unterhaltszahlungen zu leisten hat, der kann sich auf der elektronischen Lohnsteuerkarte Freibeträge eintragen lassen, um die monatliche steuerliche Belastung zu reduzieren. Was hierbei zu beachten ist, wie ein Antrag auf Lohnsteuerermäßigung und der korrekte Eintrag von Freibeträgen funktioniert, ist Thema eines speziellen Aktionstages der Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter.

Sachkundige Finanzbeamte stehen am Donnerstag, 9. Oktober 2014 unter der Rufnummer 0261- 20 179 279 von 8 bis 17 Uhr Rede und Antwort. In der Zeit von 13 bis 17 Uhr schaltet sich die Steuerberaterin, Franzi Burk aus Irmtraut, Mitglied der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz dazu und kann in steuerlichen Einzelfällen beraten. Der Antrag für das Lohnsteuerermäßigungsverfahren für das Jahr 2015 kann ab Oktober beim Finanzamt gestellt werden. Die erforderlichen Vordrucke für den Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2015 sind im Internet unter: [www.lfst-rlp.de/vordrucke](http://www.lfst-rlp.de/vordrucke) (Lohnsteuer / Lohnsteuerermäßigung 2015) oder vor Ort im Finanzamt erhältlich.

**■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen**

Am Montag, 6. Oktober 2014 werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von 14 - 15 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt: - bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung) - bei Erwachsenen: Polio, (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

## Mehrgenerationenhaus Mittendrin

### Wochenvorschau

**Donnerstag:** 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

**Freitag:** An diesem Tag bleibt das MGH geschlossen.

**Montag:** 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Freie Übungsgruppe Entspannung durch Bewegung; 19.30 - 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

**Dienstag:** 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 17.15 - 18.45 Uhr SGH Morbus Parkinson

**Mittwoch:** 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit bis ins hohe Alter; 9 - 11 Uhr Senioren Sicherheitsberatung; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken

### Nostalgie-Café mit Tanztee im MGH

Das Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ und der Caritasverband Altenkirchen möchten mit diesem Angebot Frauen und Männer, die von Demenz betroffen sind, ihre Angehörigen sowie andere Interessierte ansprechen. Bei Kaffee, Tee und Gebäck gibt es die Möglichkeit, einen unbeschwernten Nachmittag zu verbringen. Zwischendurch wird eingeladen zum gemeinsamen Singen und Tanzen von unvergesslichen Schlagern und beliebten Melodien der Dreißiger- bis Fünfzigerjahre. Es werden - wie in früheren Zeiten - Schellack Platten aufgelegt. Unter fachkundiger Leitung findet das Nostalgie-Café am 11.10.2014 von 15 - 17 Uhr in den Räumen des Mehrgenerationenhauses „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, in Altenkirchen, statt. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 02681-950438.

### ■ Eine Selbsthilfegruppe für Angehörige von psychisch Kranken in Altenkirchen gründen

Wenn Menschen eine psychische Erkrankung haben oder bekommen geraten nicht nur sie, sondern auch oftmals die Angehörigen sprichwörtlich aus der Bahn. Wie gehe ich nun richtig mit meinem Mann, meiner Frau, meinem Kind, meiner Schwester oder meinem Bruder um? Kann ich durch mein Verhalten die Kranken stützen? Oder kann ich etwas falsch machen, die Erkrankung verstärken? Wie soll ich mich der Erkrankung entsprechend überhaupt verhalten? Selten sind Angehörige sozusagen vom Fach, sie sind meist liebende Laien. So eine Situation ist allemal belastend für das familiäre Umfeld, die Angehörigen müssen den richtigen Umgang mit den Kranken herausfinden, aber auch, wie sie sich dabei selbst schützen und gesund erhalten können, sich nicht völlig aufgeben und entkräften. In einer Selbsthilfegruppe können sich die Angehörigen austauschen, sich gegenseitig stützen, ermuntern und auch einmal ein offenes Wort mit anderen Angehörigen sprechen. Die Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) möchte deshalb auf Wunsch einer betroffenen Angehörigen eine Selbsthilfegruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen in Altenkirchen gründen. Wer Interesse an der Gründung dieser Selbsthilfegruppe hat meldet sich vertrauensvoll bei der WeKISS unter Telefon 02663-2540 (Sprechzeiten Mo. 15 - 18 Uhr, Di., Mi., Do. 9 - 12 Uhr) oder per Mail unter [wekiss@gmx.de](mailto:wekiss@gmx.de)

### ■ Konzert in Marienstatt

#### Schumann-Liederkreis in der Annakapelle

Das Lied-Duo Johannes Effertz-Wolf (Salzburg/Österreich), Bariton, und der Pianist Vladimir Mlinaric (Ljubljana/Slovenien), das sich auf das Liedgut der Romantik spezialisiert hat, gestaltet am Sonntag, 5. Oktober, ab 17 Uhr in der Annakapelle des Gymnasiums einen sinnlich romantischen Liederabend nach Texten von Joseph von Eichendorff, darunter den berühmten Liederkreis op. 39 von Robert Schumann. Der Eintritt kostet jeweils 10 Euro (für Schüler 6 Euro), unter 14 Jahren ist er frei! Karten im Vorverkauf in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstraße, Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662/6722), [www.abtei-marienstatt.de](http://www.abtei-marienstatt.de) (Link: Musikkreis)

### ■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: [info@altenkirchener-tafel.de](mailto:info@altenkirchener-tafel.de)

Homepage: [www.altenkirchener-tafel.de](http://www.altenkirchener-tafel.de)

Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

### ■ „The Seven Sins“ - Rockmusik aus eigener und fremder Feder



Die Rockband „The Seven Sins“ ([the-seven-sins.de](http://the-seven-sins.de)) spielt am 04.10.2014 um 20 Uhr im Roten Haus in 57632 Seelbach und stellt dort ihr neues Programm „Stylehopping“ vor. Die Setlist vereint unterschiedlichste Stile und zeigt das breite Spektrum der Band, die sich aus 6 Musikern aus Bonn, Troisdorf und dem Westerwald zusammensetzt. So werden an diesem Abend Rockklassiker in Reinform, eigenwillig interpretierte Jazz-Standards, aber auch Latin Rock und Balladen zu hören sein. Nach Ausflügen in den Country-Rock geben die Musiker auch Kostproben eigener Stücke zum Besten. Mit diesem Repertoire bestreiten The Seven Sins sowohl Tanzveranstaltungen als auch Rockkonzerte (u. a. als Vorband von „Manfred Mann's Earth Band“ auf Schloss Moyland, Kleve).

Besetzung: Thomas Fuchs (Schlagzeug, Gesang), Achim Haag (Sologitarre, Saxophon, Leadgesang), Frank Hahn (Bass, Gesang), Andrea Jünemann-Müller (Gitarre, Leadgesang), Mario Vogel (Gitarre, Perkussion, Harp, Gesang) und Dieter Büttner (Mischpult) Der Eintritt beträgt 5 Euro.

### Lange erwartet:

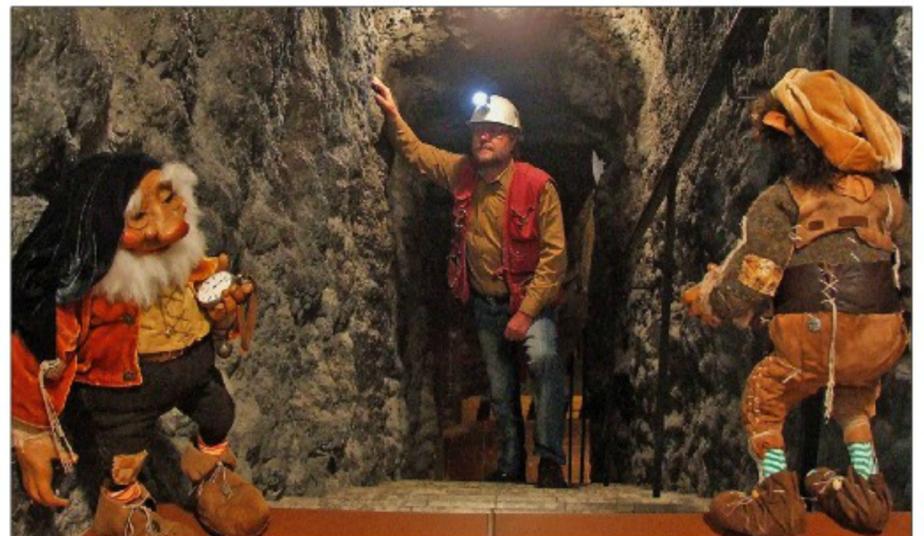
#### ■ 4. Sagenhaftes Schaubergwerk im Bergbaumuseum

Endlich ist es soweit: Das Bergbaumuseum des Kreises Altenkirchen in Herdorf-Sassenroth wird am 11. und 12. Oktober für ein Wochenende wieder zu einem Reich des kleinen Volks. Trolle, Elfen, Kobolde, Feen, Hexen und Zauberer werden Museum und Schaubergwerk bevölkern. Der Gang unter Tage führt dann in die Welt der Fantasie, der Sagen, Märchen und Mythen. Geschaffen wurden die Wesen von der renommierten Figurenkünstlerin Silke Janas-Schlösser, deren Werk auch in England, USA und Japan bekannt und geschätzt ist. Die Größe der gezeigten Figuren reicht von Miniaturen ab 4 cm bis zur „Lebensgröße“ weit über einem Meter. Das „Sagenhafte Schaubergwerk“ war bereits 2001, 2006 und 2010 ein großer Erfolg. Zu sehen sind über 100 Figuren, von denen viele noch nicht gezeigt wurden. Zudem bringen einige auch ihr Zuhause mit. Da ist von der Hexenküche bis zur Trollbehausung alles dabei.



*Klein aber oho – was hat der Elfenkönig nur vor?*

Museumsleiter Achim Heinz freut sich schon jetzt: „Nicht zuletzt wegen der stetigen Nachfrage der Besucher haben wir uns entschlossen, das Bergbaumuseum für ein Wochenende wieder in ein „Sagenhaftes Schaubergwerk“ zu verwandeln. Besonders spannend könnte werden, ob, wann und wie das Drachenei ausgebrütet wird. Ein Drachenei hatten wir hier noch nicht. Jedenfalls wird's sicher ganz schön neblig da unten.“



*Die ersten Trolle sind schon da !*

Ergänzt wird die Ausstellung durch die Präsentation von Arbeiten auf Holz des Illustrators Marius Schlösser. Nach dem Studium von Malerei und Design arbeitet der Künstler viel im Bereich Fantasy. Auch Museumsleiter Achim Heinz wird nicht untätig sein: Am Samstag, 11. Oktober, liest er ab 16 Uhr aus seinem Roman „Tagesbrüche“, der vor dem Hintergrund der hiesigen Bergbaugeschichte spielt.

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Sonntag, 05.10.14 (Erntedankfest) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Familiengottesdienst mitgestaltet vom Kinderchor „Power-Station-Band for Kids“ und den Kindern vom Naturkundepass; anschl. Kirchencafé im Gemeindehaus

Montag, 06.10.14, 9 Uhr Müttertreff Erntedank in der Oberwambacher Kirche, anschl. Frühstück im Gemeindehaus

Dienstag, 07.10.14, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 08.10.14, 15 Uhr Gemeindekreis 60 plus (Seniorenkreis) im Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet. Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten; 17.15 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids)

Donnerstag, 09.10.14, 19 Uhr Pfarrsaal Almersbach - Fachauschuss für Bau und Finanzen

Freitag, 10.10.14, 18 Uhr, in der Regel am 2. Freitag im Monat: Frauenabendkreis im Gemeindehaus in Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 5027; 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

### Urlaub Pfarrer Triebel-Kulpe

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe hat vom 18. bis zum 26. Oktober 2014 Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrer Hans-Jürgen Volk aus Hilgenroth, Telefon 1720.

### Offene Kirche Oberwambach am Erntedanksonntag, 5. Oktober 2014



Auch dieses Jahr ist die Kirche wieder mit Erntegaben aus Feld und Garten geschmückt. Um diese Erntedekoration in Ruhe bewundern zu können, wird die Kirche auch nachmittags zwischen 15 und 17 Uhr für Besucher geöffnet sein.

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, z. Zt. Frankfurter Str. 23, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.evkgmak.de](http://www.evkgmak.de)

Sonntag, 05.10.2014: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10 Uhr Kantatengottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl, Zeidler

Montag, 06.10.2014: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik (1. Treffen nach der langen Pause), 20 Uhr CVJM-Gebetskreis im Forum

Dienstag, 07.10.2014: 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 08.10.2014: 14.30 Uhr Frauenhilfe

Donnerstag, 09.10.2014: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 10.10.2014: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des MGH im Martin-Luther-Saal

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib Müllerstraße 1, 53567 Asbach, Gemeindebüro: Telefon 02683 949340, Mail : [buer@evangelische-gemeinde.de](mailto:buer@evangelische-gemeinde.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 Uhr - 11 Uhr

Mittwoch, 1.10.: 15 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 2.10.: 19.30 Uhr Projektchor in Kircheib

Sonntag, 5.10.: Kircheib: 9 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Asbach: 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Taufen und Abendmahl

Montag, 6.10.: 14.30 Uhr Spielenachmittag, 20 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 7.10.: 19 Uhr Ökumenischer Arbeitskreis im kath. Pfarrheim, Wallstraße

Mittwoch, 8.10.: 15 Uhr Frauenhilfe Kircheib, 15 Uhr Frauenhilfe Asbach

### Nähen Sie schon - oder möchten Sie es lernen?

Ab September gibt es im Gemeindehaus einen Nähtreff: dienstags, 19.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich an bei Frau Mandy Walgenbach, Telefon 02683 9476370

### Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr, mittwochs von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Samstag, 04.10.2014: Die Konfirmanden schmücken Kirche und Gemeindezentrum für das Erntedankfest; Birnbach: 21.00 „Von Bach bis Gershwin“, 20 Jahre „opus 4“, Jubiläumskonzert mit dem Posaunenquartett aus Leipzig in der Kirche Birnbach

Sonntag, 05.10.2014 - Erntedankfest: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Prädikant Hähn) mit Abendmahl, es spielt der Posaunenchor, anschl. Kirchen-Café; Weyerbusch: 11.00 Familienkirche (Prädikant Schumann)

Dienstag, 07.10.2014: Weyerbusch: 14.30 Seniorenkreis, 16.00 Katechumenenunterricht, 20.00 Probe Kirchenchor

Mittwoch, 08.10.2014: Weyerbusch: 15.00 Pflegende Angehörige, 17.00 Mädchen-Jungschar, 20.30 CVJM-Männerkreis

Donnerstag, 09.10.2014: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; 14.00 Die Frauenhilfe besucht die Frauenhilfe Leuscheid (es werden Fahrgemeinschaften gebildet), Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

### ■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

#### »Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 2.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorenose, Thema „Filmreif“, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 3.10.: EfG Altenkirchen, im Hähnchen: 16.30 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 5.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, Predigt Daniel Benne, (gleichzeitig Kinderbetreuung), Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC-Kindergottesdienst

MONTAG 6.10.: Hohegrete (Erholungsheim):

20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 7.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 8.10.: Hohegrete (Erholungsheim):

18.30 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 9.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: [www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: [Gott-liebt-Dich@goldmail.de](mailto:Gott-liebt-Dich@goldmail.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 02.10.2014: 15.30 Uhr Krabbelgruppe für die größeren Kinder im Gemeindezentrum Eichelhardt, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Sonntag, 05.10.2014: 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl in Hilgenroth, Pfr. Volk - mitgestaltet vom MGV Hilgenroth und dem Posaunenchor

Montag, 06.10.2014: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Dienstag, 07.10.2014: 10 Uhr Krabbelgruppe für die jüngeren Kinder im Gemeindezentrum Eichelhardt, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Mittwoch, 08.10.2014: 15 Uhr Frauenhilfe,

Thema: Wir feiern ein Apfelfest - Erntedank rund um den Apfel

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags

von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720;

Fax: 02681-4602; e-mail: [hilgenroth@ekir.de](mailto:hilgenroth@ekir.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.kgm-hilgenroth.de](http://www.kgm-hilgenroth.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Samstag, 04.10.14, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 05.10.14, (Erntedankfest) 10.30 Uhr Beginn des Erntedank Umzugs mit den geschmückten Erntewagen; 11 Uhr Gottesdienst auf dem Dorfplatz Mitwirkende: Frauenchor Mehren und Kindertanzgruppe des SV Maulsbach, anschließend gemütliches Beisammensein um die Stände der Vereine, Gruppen und Ortsgemeinden auf dem Platz des Gemeindehauses, Aktionen für Kinder, Hüpfburg

Dienstag, 07.10.14, 15 Uhr Konfirmanden Kurs, 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (beide in Mehren)

Mittwoch, 08.10.14, 14.30 Uhr Frauenhilfe mit Pfr. B. Melchert

Freitag, 10.10.14, 19 Uhr Bibellesekreis

#### Vorankündigung:

Am Sonntag, 19.10.2014, findet nach dem Gottesdienst ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Lydia Becker, Tel. 02686/368, oder im Gemeindebüro.



■ **Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**  
**Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit,**  
**Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, [www.friends-of-jesus.de](http://www.friends-of-jesus.de)**  
 ‚friends‘:

Unsere Öffnungszeiten sind donnerstags von 9 - 18 Uhr und freitags von 12.30 - 22 Uhr. Mit Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warmen und kalten Snacks und vielem mehr - schaut doch mal vorbei (Hofstraße 3, AK)!

Achtung: Am 03.10.2014 bleibt das ‚friends‘ geschlossen.

**Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):**

So., 12.10.2014: 10.30 Uhr

So., 26.10.2014: 10.30 Uhr

Sa., 08.11.2014: BETHLEHEM Night, 19.30 Uhr

Das besondere Konzert! Herzliche Einladung an alle Jugendliche und jung gebliebene Erwachsene zu diesem Abend mit Musik, Message und vielem mehr... in der Friends of Jesus-Halle in Altenkirchen. Eintritt frei!

Sa., 15.11.2014: Gebetsabend mit Open Doors in der Friends of Jesus-Halle. Nähere Infos folgen.

Fr. + Sa., 28.+29.11.2014: Seminar mit Jobst Bittner (TOS Tübingen), „Thema: Gegen den Strom - Zurüstung für die Zeit, in der wir leben“

**Büro-Zeiten:**

Montags 15.30 - 18 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr, donnerstags 09 - 13 Uhr + 16.30 - 18 Uhr. Kontakt: Tel.: 02681 / 95 08 90 oder E-Mail an: [info@friends-of-jesus.de](mailto:info@friends-of-jesus.de)

■ **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen**  
**im Bund Ev.-Freik. Gemeinden**  
**in Deutschland (KdöR)**

**Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen**

SAMSTAG, 04.10.2014, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 05.10.2014, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Wilfried Schulte, und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 07.10.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681/87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise,

MITTWOCH, 08.10.2014, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre),

18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 09.10.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa 02681/87 86531)

■ **Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth**  
**Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen**

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

■ **Christus Zentrum Altenkirchen**  
**Leuzbacher Weg 2**

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: A. Wesel, 0175-6066823

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**  
**Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1**

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**  
**Frankfurter Str. 42**

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ **FeG Altenkirchen**

**(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)**

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 5. Oktober 2014,

um 10.30 Uhr statt; Thema: Erntedankfest

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern

bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern

bis 3 J.; 17 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30

Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12

Jahre) und anschließendem Stehcafé. Nähere Informationen zu

unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitzkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter [www.altenkirchen.feg.de](http://www.altenkirchen.feg.de)

■ **Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen**  
**Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen**

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück;

2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.

d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus

und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und

Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, [www.efg-altenkirchen.de](http://www.efg-altenkirchen.de), E-Mail: [benne@efgd.de](mailto:benne@efgd.de)

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

**Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532**

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefrühstück

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

**Am Kumphof 2, Altenkirchen**

Wir laden Sie herzlich zu unseren

regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

**GLAUBENS LAND.**  
*Entdecken, was dran ist.*

**Herzliche Einladung!**

**»Es ist nicht alles Gott, was glänzt«**  
*Ein Abend mit griechischem Buffet, Live-Musik von Sonsaid und einem Vortrag von Elena Schulte.*

10. Oktober 2014 | 19 Uhr | EFG Wölmersen  
 Eintritt: 10 Euro (inklusive Buffet)

Vorverkaufsstelle: Floristikgeschäft „Pusteblume“, Altenkirchen.  
 Infotelefon und Kartenbestellung bei I. Engelberth: 02681/2908

Veranstalter: Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Wölmersen.  
 Weitere Informationen unter: [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: [Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de](mailto:Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de)) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung  
 Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst  
 Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

**Zelt der Begegnung e.V.**

**Kölner Straße 16, Altenkirchen**

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

**Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

**Kölner Straße 16, Altenkirchen**

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

**Angebote des CBZW**

Seelsorge, Ehe-seelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

**Ökumenischer Gottesdienst**

Wir laden wieder sehr herzlich ein zu unserem ökumenischen Gottesdienst im Monat Oktober in die Schlosskapelle des Schlosses Friedewald zur ökumenischen Abendmahls-/Eucharistiefeier am **5. Oktober 2014 um 18 Uhr**. Willkommen sind alle Interessierte, gleich welcher Konfession sie angehören.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.kirchenkreis-altenkirchen.de;

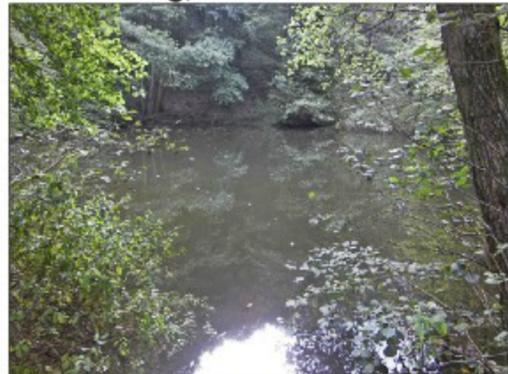
www.koblenz.alt-katholisch.de;

www.ev-sozialakademie.de

Wir freuen uns, Sie in unserem Gottesdienst begrüßen zu können.

**Herbstwanderung um den Weiler und das Kloster Hassel**

**am Samstag, 11. Oktober 2014**



Die Heimatfreunde im Hammer Land e.V. und der Förderkreis des Klosters Hassel laden hierzu ein. Unter Mitwirkung von: Förderkreis Kloster Hassel, Heimatfreunde im Hammer Land e.V., Forstamt Altenkirchen, Bach Pate vom Birkenbach in der VG Hamm. Treffpunkt 13 Uhr am Sportplatz Pracht Hohe-Grete. Der vorgesehene

Wanderweg führt uns teilweise über Wiesen und Waldgelände. Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Über den ehemaligen Bergbau und eine Verhüttungsstelle des 11. Jahrhunderts werden wir viel hören und sehen. Förster Rhensius wird über alte Waldbestände sowie die heutige Bewirtschaftung berichten. Der Bach-Pate vom Birkenbachtal, Helmut Schimkat, über die Ökologie eines Bachlaufes aufklären. Ursprüngliche Natur und Eingriffe durch Menschenhand wird beschaulich dargestellt. Ein altes Bewund (Grenzbaum) wird uns an die Arbeit unserer Vorfahren erinnern. Es wird eine lehrreiche Wanderung für die Alten-sowie für die Neubürger und besonders auch für Kinder und Jugendliche. Sie werden unsere schöne und herrliche Heimat näher kennen lernen. Der Abschluss der Wanderung wird verbunden sein mit einer geistigen Stärkung im Kloster und einem Gespräch mit der Ordensfrau Ew. Dhamma Mahatheri.

Mit Getränk und Gebäck findet der Tag sein Ende. Ein Klein-Bus kann für müde Wanderer zur Rückfahrt zum Sportplatz eingesetzt werden. Nähere Auskunft unter Telefonnummer: 02682 4230 Manfred Schumacher, 02682 3425 Kurt Salterberg, 02682 969565 Dieter Born

rian Beykirch nur nach vorne abklatschen, und Gian Luca Demiroglu staubte zur 1:0-Führung ab. Dieser Treffer gab dem Team noch mehr Sicherheit. Schließlich war es Christian Löhr, der mit einer schönen Einzelleistung Mitte der zweiten Halbzeit auf 2:0 erhöhte und sich für seine gute Leistung belohnte. Nur zwei Minuten später sorgte Matteo Schumacher mit einem sehenswerten Treffer für die endgültige Entscheidung, die er mit einem ebenso sehenswerten „Klose-Salto“ feierte. Obwohl Atzelgift alles versuchte, ließ die Mannschaft bis zum Abpfiff keine nennenswerte Torchance mehr zu und hätten selbst noch den ein oder anderen Treffer erzielen können. War zum Saisonauftakt noch das Glück auf unserer Seite, so war der Erfolg gegen Atzelgift verdient und insgesamt überzeugend herausgespielt. So kann man die kommenden Aufgaben in einer höchst ausgeglichenen Staffel selbstbewusst angehen.

**Neue Trainingsanzüge für die D Jugend der JSG Altenkirchen/Neitersen**



Große Freude herrschte bei den D Jugendlichen JSG Altenkirchen/Neitersen, denn sie wurden mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Die Mannschaft und der Vorstand möchten sich recht herzlich bei den Firmen - Cetin Industriemontage aus Berod und der AK Pizzeria aus Altenkirchen - bedanken.

**F Jugend (Fußball) vom 19.9.14**

**JSG Wissen-JSG Altenkirchen ..... 1:7**



Das zweite Spiel der F-Jugend JSG Altenkirchen fand in Wissen gegen den JSG Wissersland-Selbach statt. Wie schon beim letzten Spiel starteten die Altenkirchener stark, sodass in den ersten 5 Spielminuten bereits zwei Bälle im Tor des Gastgebers landeten. Das Spiel bis zur Halbzeit verlief spannend und mit guten Torchancen für Wissersland-Selbach, allerdings ohne erfolgreichen Abschluss für die Heimspieler. Ein weiteres Tor für die Gäste fiel kurz vor dem Halbspfiff, somit der Pausenstand 0:3. Die zweite Hälfte begann mit einem Eigentor der Wissener nach einem gut ausgeführtem Eckstoß der Altenkirchener. Nachdem Altenkirchen seine Führung bis zur 28. Spielminute bereits auf 0:6 ausbauen konnte, fiel nun endlich in der 32. Minute das wohlverdiente Tor für die Heimmannschaft. Altenkirchen nutzte noch eine Chance kurz vor Schluss und erhöhte auf 1:7 Endstand.

**Ein erfolgreicher Tag für drei Prüflinge der DRK Rettungshundestaffel Altenkirchen in Idar-Oberstein**

Alle 18 Monate müssen die Rettungshundeteams der Rettungshundestaffeln des DRK ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Am Samstag, 13.09.2014, wurden daher drei Teams der Altenkirchener DRK Rettungshundestaffel bei der Prüfung in Idar-Oberstein geprüft. Dort wurde die dritte von insgesamt vier Flächenprüfungen im DRK Landesverband Rheinland-Pfalz ausgerichtet. Tina Plätzen mit Lotte und Marion Morkramer mit Malu wurden nach mehreren erfolgreichen Prüfungen erneut geprüft und Yvonne Kötting mit Fynn trat zur ersten gemeinsamen Prüfung an.

**Aus Vereinen und Verbänden**

**JSG Altenkirchen**

**D2 - Jugend siegt gegen Atzelgift II mit 3:0**

Auch das zweite Staffelspiel konnte die D 2-Jugend der JSG Altenkirchen gegen die JSG Atzelgift II erfolgreich gestalten. In der ersten Halbzeit war es ein relativ ausgeglichenes Spiel, in dem Altenkirchen jedoch die weitaus besseren Torchancen hatten. Es ging in einem interessanten Spiel mit einem torlosen 0:0 in die Pause. Kurz nach Wiederanpfiff konnte der Gästetorwart einen Freistoß von Flo-

Verbandsgemeinde Altenkirchen und Kultur- / Jugend

17. September bis 5. Oktober 2014

"Kultur für die Sinne" im Original 20er-Jahre

# SPIEGELZELT *Grande*

## SWEETSOULMUSIC

[www.sweetsoulmusicrevue.com](http://www.sweetsoulmusicrevue.com)

### Revue



5 YEARS ANNIVERSARY TOUR

**Sonntag 5. Oktober**

Beginn: 19 Uhr | Einlass: 17:30 Uhr

Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet

Eintritt: WK ermäßigt 25 € / normal 30 €;

ABK ermäßigt 30 € / normal 35 €

Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen

ab 10 Personen möglich

★ ★ ★ BEST OF ★ ★ ★  
SOUL CLASSICS



dkulturbüro - Haus Felsenkeller e.V. präsentieren:



Das Highlight  
im Spiegelzelt

# SWEET SOUL MUSIC REVUE

Die Macher der Revue blicken auf 50 Jahre Erfahrung in Sachen Soulmusik zurück und haben eine Show geschaffen, die nun seit fast vier Jahren den Giganten der Soulmusik Schwarz-amerikas wie Otis Redding, James Brown, The Temptations, Wilson Pickett, Sam & Dave, Gladys Knight, Sam Cooke, The Four Tops, Aretha Franklin, Ike & Tina Turner und dem Erfinder des Soul, Ray Charles, Tribut zollt und das Herz der Fans schwarzer Musik höher schlagen lässt. Die vergangenen Jahre der SWEET SOUL MUSIC REVUE sind eine Erfolgsgeschichte: Seit der Premiere im März 2009 ist die Show regelmäßig auf Tour durch ganz Deutschland und darüber hinaus. Ausverkaufte Konzerte sowie die begeisterten Pressekritiken zeigen, dass die Revue den Zeitgeist und den Geschmack des Publikums genau trifft. Besondere Highlights der vergangenen Jahre waren die mehrtägigen Gastspiele im Theaterhaus in Stuttgart und im Deutschen Theater in München, die Konzerte in der König-Pilsener-Arena in Oberhausen sowie zahlreiche Auftritte bei Festivals in Italien, Luxemburg und der Schweiz. Insgesamt war die SWEET SOUL MUSIC REVUE in den letzten Jahren ungefähr 150 Mal live zu erleben.

Und der Soul Train fuhr weiter und machte 2013 Halt auf zahlreichen deutschen Bühnen. Präsentiert wird eine Tribute-Show zu Ehren der Soul-Labels Motown, Stax und Atlantic – eine dreistündige explosive Mixtur aus Gefühl, Rhythmus, Leidenschaft und Lebensfreude – Soul pur! Die SWEET SOUL MUSIC REVUE nimmt das Publikum mit auf eine authentische, musikalische Reise „Down Funky Street, USA“ der 60er und 70er Jahre. Neben Soul-Klassikern wie „Respect“, „Soul Man“, „It’s a Man’s World“ werden auch Medleys von Tina Turner, The Platters, The Temptations und Marvin Gaye sowie viele weitere Perlen des Sixties Soul präsentiert.

Die SWEET SOUL MUSIC REVUE macht Soulmusik in originaler Soulbesetzung erlebbar. Die REVUE-Band – bestehend aus 10 hochkarätigen Musikern – sorgt mit fünfstimmigem Bläsersatz, groovender Rhythmusgruppe und Hammondorgel für den perfekten Old School-Sound. Mit einem Repertoire von fast 200 Soullklassikern ist die Band schon lange eine feste Größe.

**Ein spektakulärer Abend!**

[www.sweetsoulmusicrevue.com/](http://www.sweetsoulmusicrevue.com/)

**Spiegelzelt-Vorverkauf auch zum verschenken im  
Kulturbüro, Marktstraße 30, Altenkirchen**



v. links: Christina Platzen mit Lotte, Staffelleiter André Hofmann, Yvonne Kötting mit Fynn und Marion Morkramer mit Malu

Der lange Prüfungstag mit insgesamt elf zu prüfenden Rettungshundeteams aus ganz Rheinland-Pfalz und Saarland begann um 8 Uhr mit dem Fachkundetest der Hundeführer. Anschließend folgten für alle Teams der Verweis- und die Gehorsamsüberprüfung. Alle Rettungshundeteams, die diese Prüfungsbestandteile bestanden haben, wurden zur anschließenden Flächensuche im Wald zugelassen. Auch die drei Altenkirchener Rettungshundeteams konnte diese Suche antreten. Innerhalb von 20 Minuten mussten sie hierbei eine Fläche von drei Hektar nach versteckten Personen absuchen. Nach dem Auffinden dieser folgten dann noch eine medizinische Erstversorgung und das Anfordern der entsprechenden weiteren Rettungskräfte. Alle drei Teams der DRK Rettungshundestaffel Altenkirchen absolvierten auch diesen letzten Prüfungsteil erfolgreich und konnten am Ende des Tages ihre Rettungshundeplaketten in Empfang nehmen.

In 18 Monaten werden die Teams dann erneut auf ihre Einsatzfähigkeit überprüft, um eine hohe Qualität der Rettungshundearbeit sicher zu stellen.

■ **LandFrauen Bezirk Altenkirchen**



**Erlebnisreichen Tag verbracht**

Bei herrlichem Sommerwetter konnten viele Interessierte mit dem LandFrauen Bezirk Altenkirchen einen erlebnisreichen Tag verbringen. Früh morgens ging die Fahrt los in Richtung Reken. Im Café „Altes Spritzenhaus“ war um 11 Uhr ein leckeres Frühstück für uns vorbereitet. Gestärkt ging es nach einer Weile weiter zu einer kleinen Familien-Kornbrennerei.

Dort erfuhren wir, wie nach hauseigenen Rezepten die verschiedenen Branntweine hergestellt, abgefüllt und die Flaschen etikettiert werden. Selbst auf Kundenwünsche wird hier eingegangen und für besondere Anlässe eigene Kreationen gebrannt und diese Flaschen dann mit extra angefertigten Etiketten versehen. Ausgesprochen interessant war der anschließende Besuch bei der Firma Iglo. Nach einer kurzen Filmvorführung wurden wir mit einer Betriebsbahn durch die Fertigungshallen geführt und konnten die Verarbeitung von Spinat vom Ernten über Zubereitung, Schockfrost bis zur Lagerung in riesigen Tiefkühlhallen verfolgen. Hier in Reken werden für Iglo nur die Spinatgerichte hergestellt. Auf den umliegenden Feldern wird nach vorgegebenen Vorschriften und Bestimmungen das Gemüse und Kräuter angebaut. Beeindruckend war zu erfahren, dass von der Ernte bis zur Kühlung des fertigen Produkts nicht mehr als 6 Stunden vergehen, wodurch der Erhalt von Nährwerten etc. gewährleistet und optimal ist. Bei der anschließenden Verkostung konnten wir uns von den wirklich schmackhaften Iglo-Kreationen überzeugen und Spinat-Satt essen. Nach diesem sehr informativen und prima durchorganisierten Tag fuhren wir gut gelaunt wieder Richtung Heimat.



**Krimittour in die Eifel am 8. November**

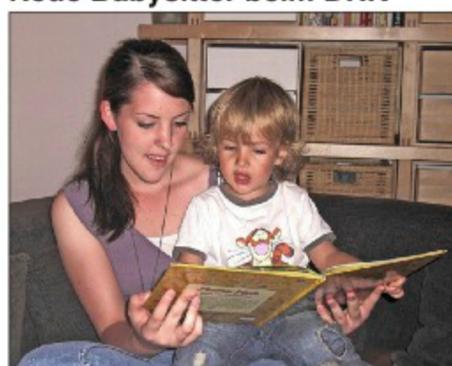
Der Landfrauenverband Bezirk Altenkirchen bietet am 8. November 2014 eine spannende Krimittour nach Hillesheim in der Eifel an. Die Abfahrt ist um 9 Uhr ab Altenkirchen. Wir begeben uns auf ein 2 1/2-stündiges Krimierlebnis durch Hillesheim, auf den Spuren und Fahrten der bekannten Originalschauplätze der Eifelkrimis. Zudem wird unser kriminalistischer Spürsinn gefragt sein. Das Mittagessen nehmen wir im Café Sherlock ein, und es folgt eine Besichtigung sowie Führung im Kriminalhaus. Des Weiteren wird Stefan Barz, Preisträger des Jaques-Berndorfs-Förderpreises von 2014, aus seinem Roman „Schandpfahl“ lesen. Die Anmeldung erfolgt verbindlich bis zum 25. Oktober 2014 bei Ingrid Hundhausen, Tel. 02681-3933. Die Plätze sind begrenzt!

■ **DRK Kreisverband Altenkirchen e. V.**

**Deutsches Rotes Kreuz Lehrgänge in „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ für Führerscheinanfänger**

Die nächsten Lehrgänge finden an den Samstagen, 4. und 18. Oktober 2014, jeweils von 12.30 Uhr bis 19 Uhr im DRK-Lehrraum in der Kölner Str. 97 in Altenkirchen statt. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 02681/8006-23 möglich. Teilnehmergebühr: 23 Euro. Weitere Infos: [www.drk-altenkirchen.de](http://www.drk-altenkirchen.de)

**Gut vorbereitet Verantwortung übernehmen - Neue Babysitter beim DRK**



Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Altenkirchen bietet erneut einen Kurs für Babysitter an. Er beginnt am 11. Oktober um 9 Uhr in Wissen, Auf der Rahm 21, DRK-Heim. Weitere Termine sind dann der 8. und 9. November 2014. Erfahrung und Verantwortungsbewusstsein sind die Basis eines guten Babysitters. Je mehr ein Sitter davon vorweisen kann,

desto höher die Wahrscheinlichkeit, gebucht zu werden. Mit Bildungskursen, an deren Ende das Babysitterzertifikat steht, können auch Jüngere oder Anfänger ein solides Grundwissen über Kinderbetreuung erwerben. Das Babysitterdiplom ist ein Hinweis auf die Kompetenz des Babysitters. Alle die gerne Baby- bzw. Kindersitten oder ihr Wissen einfach vertiefen möchten, sollten sich jetzt anmelden (Teilnehmerzahl begrenzt). Wer diesen Lehrgang besucht hat, wird vom DRK an Familien mit Babys und Kindern vermittelt. Wer weitere Informationen haben möchte, kann sich beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, Birgit Schreiner, Tel. 02681- 800644 (vormittags) melden.

**Die Altenpflege - mehr als ein Beruf Ein Beruf mit Zukunft und einem guten Gefühl**

Altenpflege ist ein Grundpfeiler unserer Gesellschaft. Je mehr ältere Menschen es gibt, desto größer wird die Bedeutung dieses Berufes. Deswegen ist es besonders wichtig die richtigen Nachwuchskräfte für diesen anspruchsvollen Beruf zu finden. Die Pflegegesellschaft Rheinland-Pfalz rief mit der Aktion „Pflegesignal“ unlängst die Abgeordneten des rheinland-pfälzischen Landtages dazu auf, aktiv in Ihrer Heimat Menschen für die Ausbildung in einem Pflegeberuf zu begeistern. Dr. med. Peter Enders, MdL und Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demographie ließ sich nicht lange bitten, da ihm die Situation im Pflegebereich und der demographische Wandel im Land wohl bekannt ist und sagte sofort seine Unterstützung zu. Er bat den DRK-Kreisverband Altenkirchen, der selbst einen ambulanten Pflegedienst unterhält, um Hilfe bei der Umsetzung dieser ungewöhnlichen Werbeaktion der Pflegegesellschaft.

**Am 9. Oktober während des Wochenmarktes in Altenkirchen findet um 10 Uhr eine Pressekonferenz** mit Dr. Peter Enders, Vertretern der Kreisverwaltung sowie der Stadt-/Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, des Pflegestützpunktes Altenkirchen/Flammersfeld, dem DRK-Kreisverband Altenkirchen sowie aktiv in der Altenpflege Tätigen statt. Umrahmt wird die Pressekonferenz durch die Werbeaktion der Pflegegesellschaft, die von den Pflegefachkräften des PflegeService des DRK-Kreisverbandes Altenkirchen mit Leben gefüllt wird.

**DRK-Frauenarbeitskreis feiert 50. Geburtstag**

Ein halbes Jahrhundert gibt es ihn nun schon, den Frauenarbeitskreis im DRK-Ortsverein Altenkirchen. 1964 war dessen Geburtsstunde im Altenkirchener Feuerwehrhaus. Hausfrauen, die zur damaligen Zeit noch wenig Möglichkeiten hatten, sich in Vereinen zu engagieren oder gar einer eigenen Arbeit außer Haus nachzugehen, trafen sich zu geselligen Nachmittagen und um sich sozial sowie gesellschaftlich zu engagieren. „Schwester Käthe“ zeigte den Frauen, wie Verbände angelegt werden und im Rahmen der DRK-Arbeit halfen sie beim Blutspenden mit. Der Arbeitskreis sorgte dabei für das leibliche Wohl inklusive dem „obligatorischen Cognac“, den es in den 70ern noch zum Abschluss für die Blutspender gab.



Paketaktion im Jahr 1983

Gegründet und geleitet wurde der Frauenarbeitskreis damals von Johanna Kuckuck und Liesel Schneider-Papst. Ende der 60er Jahre zog Ingeborg Krug von Neuwied nach Altenkirchen und wurde sofort im Frauenarbeitskreis tätig. Frau Kuckuck und Frau Schneider-Papst „lernten“ Frau Krug an. Seit 1974 leitet sie nun den Frauenarbeitskreis. Unterstützt wurde sie von Adelheid Henn. Gleichzeitig gründeten sich hieraus mehrere Seniorentanzgruppen. So gab es unter der Leitung von Ingeborg Krug Gruppen in Räumen der ev. und kath. Kirchengemeinden sowie im Theodor-Fliedner Haus. Die Frauen waren in den letzten Jahren sehr aktiv und haben neben aller Geselligkeit viel zum Wohle der Mitmenschen beigetragen. Neben den obligatorischen Blutspenden, unterstützten die Damen tatkräftig die Kleiderkammer, verschickten damals eifrig DDR-Pakete, die u.a. mit Perlonstrümpfen, Puddingpulver, Brühwürfel etc. befüllt waren. 1989 auf dem Stegskopf waren sie zur Stelle, als viele DDR-Bürger in den Landkreis kamen. Hier wurde eine Kleiderkammer eingerichtet, Hausrat gesammelt und bei der Wohnungsvermittlung geholfen. An den jährlichen Seniorenfeiern der Stadt Altenkirchen wirkt der Frauenarbeitskreis bis heute mit. Außerdem spendeten sie jahrelang dem DRK-Kreisverband, speziell dem SozialenService medizinische Hilfsmittel wie Krankenbetten, Lifter, Toilettenstühle, HausNotrufgeräte, Wechseldruckmatratzen u.ä.. Die Damen unternahmen Ausflüge z. B. in den Landtag und Bundestag sowie Reisen in die Pfalz, in die Toskana und nach Ungarn. Oft halfen ihre Spenden, die sie durch den Verkauf von Handarbeiten erarbeiteten, bedürftigen Menschen. Jedes Jahr zur Weihnachtszeit packten sie Pakete für Kinder und sie beteiligen sich heute noch jährlich an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Aktuell stricken die Frauen Mütchen und machen mit bei der großen Strickaktion zu Gunsten von Seniorinnen und Senioren in Not. An der Aktion „700 Jahre - 700 Stühle“ anlässlich des Jubiläumsjahr der Stadt Altenkirchen haben sie sich ebenfalls beteiligt und einen Stuhl angefertigt. Vieles hat sich in den letzten 50 Jahren getan und verändert. Was sich in 50 Jahren allerdings nicht geändert hat, ist der Wochentag, an dem sich die Frauen regelmäßig treffen: Einmal im Monat mittwochs ist es so weit. Der Kaffeeduft strömt durch das DRK-Zentrum und selbstgebackener Kuchen wird angeschnitten. Die Damen tauschen Neuigkeiten aus und lachen viel und gerne. Es gibt auch Fachvorträge und Informationsveranstaltungen während der Treffen. Und immer wieder arbeiten die Damen des Frauenarbeitskreises für den guten Zweck. Eine lange Tradition, auf die das DRK stolz ist.

### ■ 6 x Gold und 8 weitere Medaillen für SPORTING Taekwondo

Bessere Mannschaftsbilanz als deutlich größere Teams



Der Han Kook Pokal in Bad Kreuznach bot ein Turnier mit guter Atmosphäre und hervorragenden Bedingungen, da moderne olympische Wettkampftechnik verwendet wurde. SPORTING Taekwondo Trainer Eugen Kiefer trat mit 15 Sportlern an. Bis auf Hannah Jolie

Ulferts, die trotz Verletzung antreten wollte und aufgrund eines Mangels an Gegnerinnen ins Schwergewicht verlegt wurde, erkämpfte jeder Sportler eine Medaille. Dennis Schweizer, Daniil Meyer, Theodor Frank und Maxim Becker konnten sich durch Erreichen des Halbfinals Bronze sichern. Moritz Pauli und Michael Ogloblinski erreichten durch dominantes Kämpfen genau wie Jan Stazenko und Leonhard Prusko den Einzug ins Finale und einen 2. Platz. Veli Altay und Tim Müller konnten trotz kleiner Patzer durch ihre Erfahrung und Praxis das Turnier gewinnen. Bei Letzterem trat nach einem durch Verlängerung gewonnenen Halbfinale der Finalgegner gar nicht erst an und machte den Sieg umso einfacher. Auch Maik Stazenko und Pjero Grützmacher konnten durch sichere Halbfinalrunden Kämpfe für sich entscheiden und auch die Finalkämpfe gewinnen. Weitere Goldmedaillen holten Emily Sophie Werner und Sonja Germann. Gemessen an der mit den Sommerferien und teilweise Urlaub zusammenhängenden langen Wettkampfpause und am langen Trainingsmangel der meisten Sportler lässt sich eine sehr gute Endbilanz ziehen.

Mit dieser Qualität konnte SPORTING Taekwondo deutlich größere Mannschaften (mit teilweise über 20 Sportlern) hinter sich lassen und erreichte den dritten Platz in der Mannschaftswertung, worauf jeder einzelne Sportler stolz sein kann. Auch im Training läuft es momentan sehr gut. Anfänger ab 5 Jahren sind herzlich willkommen, in unseren gut besuchten und motivierten Kinderkurs einzusteigen. Aber auch für andere Altersklassen gibt es Trainingsangebote. Infos erhält man unter 0160 94 50 47 97.

### ■ Westerwälder Radsportfreunde e.V.



#### Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Die Westerwälder Radsportfreunde laden zum Freitag, 24.10.2014 zur außerordentlichen Mitgliederversammlung für 19 Uhr in das Hotel Eichhahn in Almersbach ein.

Tagesordnung: 1. Rücktritt des Restvorstands; 2. Neuwahl eines Vorstands; 3. Diskussion über die Zukunft des Vereins; 4. Verschiedenes. Der noch amtierende Vorstand würde sich über möglichst zahlreiches Erscheinen zu dieser wichtigen Sitzung sehr freuen.

### ■ Imkerverein Altenkirchen e.V.

#### Imkerstammtisch



Das Foto zeigt Bienen auf einer Honigwabe

Der letzte Imkerstammtisch des Jahres 2014 findet am 7. Oktober 2014 statt. Beginn um 19 Uhr im Lehrbienenstand in Altenkirchen, Uhlandstraße (gegenüber Schreinerei Becker) statt. Monatsthema: Rückschau Bienenjahr 2014 und Voraus-

blick 2015. Neben den Vereinsmitgliedern sind auch alle an der Imkerei Interessierten herzlich willkommen. .

### ■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Nach Trennung gemeinsam erziehen



In dem Maße wie die Eltern nach ihrer Trennung die Verschiedenheiten in ihren Ansichten, Lebensgewohnheiten oder Umgangsweisen mit dem Kind akzeptieren, kommen Kinder mit dem unterschiedlichen Erziehungsverhalten der Erwachsenen zurecht. Daraus resultiert: je besser ein Kind die Beziehung zwischen seinen Eltern erlebt, umso eher kann es Unterschiede in dem jeweiligen Erziehungsverhalten verkraften. Verändern sich die guten Beziehungen zwischen den Eltern zum Negativen hin, dann wächst die Gefahr, dass derartige Beziehungsstörungen auf dem Rücken der Kinder ausgetragen werden und sie dadurch Schaden nehmen. Eine Reihe von „Hü und Hott“ Situationen bestimmen dann den Erziehungsalltag. Die Erwachsenen sind in dieser Lebensphase oftmals stark mit sich selbst und ihrem Leid beschäftigt. So kann es passieren, dass sie übersehen, wie sehr das Selbstwertgefühl des Kindes/Jugendlichen aus der Liebe, der Akzeptanz und der Zuverlässigkeit der elterlichen Beziehungen gespeist wird.

In diesem Workshop lernen die Eltern, worauf es im Trennungsprozess ankommt und wie sie in dieser Zeit dem existentiellen Bedürfnis des Kindes nach Liebe, Halt und Orientierung gerecht werden können. In Kooperation mit Julia Bieler, Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Altenkirchen

Referentin: Marion Milbradt, Dipl. Sozialpädagogin  
Samstag, 11.10., 9h-16h, 160 € pro Paar (Selbstverpflegung)

Nr. 0105-1014W

#### Hatha-Yoga-Workshop -

#### Den Wandel der Energie im Herbst erfahren

Yoga ist ein ganzheitlicher Gesundheitsweg und besteht aus einem System von Atemübungen, Körperstellungen, Entspannung und

der Meditation. In diesem Workshop üben wir uns in Achtsamkeit, Besinnung und Reflexion. Nach dem Höhepunkt im Sommer wandelt sich die Energie im Herbst. Es beginnt die Zeit der Ernte und auch die Schonung der Energiereserven. Die Yoga-Übungen helfen dabei, den Energiewandel anzunehmen und umzustellen. Bitte bequeme Kleidung und eine Decke mitbringen.

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga- Übungsleiterin

Samstag, 18.10., 9h - 13h, 27 €

**Nr. 0605-1014W**

### Starke Frauen - starke Männer

#### Selbstbehauptung und Selbstverteidigung 50 plus

Sicheres Auftreten und geeignete Verhaltensformen reichen meist schon aus, um konflikträchtige Situationen wieder ins Lot zu bringen. Einige Selbstverteidigungstechniken in petto zu haben, beruhigt die Nerven und untermauert die eigene Position. Wenn es trotzdem brenzlich wird, können Grundkenntnisse von Jiu-Jitsu, Aikido und Karate, verbunden mit Tipps und Tricks zur Notwehr, eine hilfreiche Selbstverteidigung sein.

In diesem Workshop werden die Grundlagen der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung im Alltag vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Sportschuhe mit hellen Sohlen, etwas zu Trinken und ein Handtuch.

Referent: Basilit Held, Übungsleiter für Jiu-Jitsu, Judo, Karate und Aikido; Referent der waffenlosen Selbstverteidigung

Samstags, 18.10. und 25.10., jeweils 14h - 17h, 59 €

**Nr. 0614-1014W**

### Wege durch die Trauer

#### Workshop mit geführter Trauerwanderung

Menschen werden immer wieder von Schicksalsschlägen getroffen. Tod, Verluste, Krankheiten und Kränkungen sind ein Teil unseres Lebens. In solchen schwierigen Situationen hilft es uns, „Trostarbeit“ zu leisten: die Trauer zu leben und der Trauer eine Sprache zu geben.

Dieser Workshop soll informieren und unterstützen. Nach einem Impulsreferat haben Sie die Gelegenheit, bei einer geführten Wanderung Ihrer Trauer zu begegnen. Auf verschiedenen Wegstationen werden einzelne Themenbereiche angesprochen. Die Wanderung umfasst eine Strecke von sechs bis acht Kilometer. Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit, Ihre persönliche Trauer zu reflektieren, mit anderen auszutauschen und vielleicht auch neu zu gestalten. Die Möglichkeiten sind vielfältig: Singen, Schweigen, Tanzen, Malen, Schreiben... Zur Unterstützung und Inspiration werden Kurzimpulse und Rollenspiele angeboten.

In diesem Workshop entscheiden die TeilnehmerInnen selber, ob sie über ihre persönliche Trauer reden möchten. Trauerverhalten und Reaktionen werden nicht hinterfragt und in der Gruppe diskutiert. Es geht vielmehr darum, dass die TeilnehmerInnen Informationen über Trauer erhalten und Raum für Ihre persönliche Trauer bekommen.

Bitte mitbringen: Mut zur Verletzbarkeit und Humor, ansonsten wetterfeste Kleidung, Schreibutensilien und weitere Verpflegung (Obst und Getränke stehen zur Verfügung)

Referent: Jörg Fuhrmann, Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflege-Clown, Trauerbegleiter

Samstag, 25.10., 9h -17h, 55 €

**Nr. 0702-1014W**

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Tel.: 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598

Fax: 02681/7638 oder [www.haus-felsenkeller.de](http://www.haus-felsenkeller.de)

### Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur nächsten Halbtagswanderung unter dem Motto „Rund um den Steinerother Kopf“. Treffpunkt am 08.10.2014, 14 Uhr, am „Berghof“ in Dauersberg. Streckenführung: Berghof, Alm, Steineroth, Molzheim, Dickendorf, Elben, Dauersberger Mühle, Weiselstein und zurück zum Berghof; mittel; 8,8 km. Gemütlicher Abschluss im Hofcafe „Der Berghof“, Dauersberg. (Info: Franz Weiss, Tel. 02681/3261.

### Fluterscher Naturkundepass Erntedankfest in Oberwambach



Wir laden alle Naturkundepass-Kids und die, die es werden wollen, sehr herzlich ein, den Erntedank-Familiengottesdienst in der Kirche in Oberwambach am Sonntag, 5. Oktober 2014 um 10 Uhr mitzugestalten. Und wie? Ihr sucht Euch eine Obst- oder Gemüsesorte aus und macht darüber ein vierzeiliges Gedicht (2 Paar-

reime). Euer Obst / Gemüse bringt Ihr dann mit in den Gottesdienst und tragt dort Euer Gedicht vor.

So einfach ist das - und macht dazu noch Spaß! Wenn ihr mitmachen möchtet, meldet Euch bis zum 3. Oktober 2014 unter [n-pass@t-online.de](mailto:n-pass@t-online.de) oder 02681-8039974 an und gebt bitte auch Eure Gedichte bis zum 03.10.14 durch, damit wir sie bestmöglich in den Gottesdienst einplanen können. Wir freuen uns auf Euren Besuch und Euer Gedicht! Es gibt schließlich eine Vielzahl von Früchten und Gemüsesorten von A wie Apfel bis Z wie Zwiebel. Die Themen „Apfel“ und „Pilze“ sind zwar schon vergeben, aber Euch fällt sicher noch vieles ein! Zur Belohnung gibt es einen Stempel in den Pass und ... eine kleine Überraschung!

Beim Naturkundepass-Programm kann jedes Kind ab 5 Jahren mitmachen. Der Naturkundepass (für 5 Aktionen) kostet einmalig 3 Euro. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Mehr Infos unter [n-pass@t-online.de](mailto:n-pass@t-online.de)

### Klaus Baetz 3. Platz der Master-Klasse nach über 9 Stunden

#### ENDURA Alpen-Traum:



Sulden (IT). Klaus Baetz (Team Gumpel/SC Optimum), ausgeliehen an das Kirchmair Cycling Team, fuhr erneut in der zweiten Auflage des ENDURA Alpen-Traum auf den 3. Platz der Master-Klasse. Nach 252 km, 6 Alpenpässe, 6078 Höhenmeter und seiner persönlichen Bestzeit von 9:22:21 Stunden kam er in Sulden/Ortler ins Ziel. Am Start (Sonthofen) zahlreiche Top- bzw. Profifahrer wie z.B. 2 Tour de France Fahrer vom NetApp Endura Team, ehemaliger T-Mobile Profi Jörg Ludewig, UCI Weltmeister Bernd Hornetz, 2-malige Öztalmarathonsieger Stefan Kirchmair, und viele mehr. Baetz konnte sich vom Start weg in die Spitzengruppe einreihen. Nebel, Dauerregen, gefährlich glatte Straßen und

eine wenig einladende Temperatur um die 3 Grad auf den Pässen sorgten für eine frühe Auslese, bis diese zur Rennhälfte in 2 Gruppen zerfiel. 6 Alpenpässe galt es zu überwinden: Oberjoch - Gaichtpass - Hahntenjoch - Pillerhöhe - Reschenpass - Umbrailpass/Stilfser Joch. Baetz griff am Umbrailpass an und konnte sich von der 2. Gruppe nach vorne absetzen. „Das war schwieriger und anspruchsvoller als beim Öztaler“, kommentierte Baetz. Er konnte seine Vorjahreszeit um 23 Minuten verbessern und wurde in der Gesamtplatzierung 15. (trotz der enorm vielen Profifahrern)

Zusätzlich erzielte Baetz mit dem Kirchmaier Cycling Team den 1. Platz in der Teamwertung mit 1:34:50 Stunden Vorsprung auf das Team Alpecin (mit ehemaligen T-Mobile-Profifahrer Jörg Ludewig)

### Bridgekurs am Wochenende 15./16. November

Eine Einführung findet am Samstag von 10 - 12 Uhr in dem „Gästehaus“ Im Heisterholz 8, 57612 Hemmelzen, statt. Ganztags am Sonntag ist die Vertiefung des Seminars.

Bridgelehrer, Herr Thomas Peter, Bridge-Akademie Bonn, wird das Seminar leiten. Bridge ist ein taktisches, strategisches Denksport-Kartenspiel für jede Altersstufe.

Wer sich vorab informieren möchte, kann dies gerne unter Google „Entdecke Bridge“ anschauen. Anmeldung und weitere Auskünfte bei: Christa Orthen, Tel. 02742-72045

### Schützenverein Maulsbach e.V.



#### Vereinsausflug

Liebe Schützenbrüder, liebe Schützenschwestern, in diesem Jahr führt unser Verein wieder einen Vereinsausflug durch.

Am Samstag, 25. Oktober 2014, werden wir das Technikmuseum in Sinsheim besuchen. Die Abfahrt wird gegen 6 Uhr morgens sein. Im

Museum werden wir an einer 2-stündigen Führung teilnehmen. Der Abschluss findet im „Bikertreff“ in 57632 Seifen statt. Die genauen Kosten können wir nennen, wenn die Teilnehmerzahl feststeht. Interessenten können sich bei Reimund Seifen 02686/479 oder jedem anderen Vorstandsmitglied melden.

Anmeldeschluss ist der 9. Oktober 2014. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung.

### Bürgerinitiative Ingelbach e.V.

Die BI Ingelbach lädt zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 10. Oktober

2014, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ingelbach (alte Schule) statt.

Tagesordnung: 1. Neuwahlen zum Vorstand, 2. Verschiedenes.

Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

### ■ Sportfreunde Ingelbach

#### Abteilung Senioren-Fußball

#### „Nach Hoch folgte Tief“

SG I gegen Daaden I..... 0:2 (0:1):  
Nach dem 4:1-Kantersieg über Niederfischbach folgte eine „Erntedankfest-Niederlage“ auf heimischem Gelände. Auf schwer bespielbarem Boden schenkten sich beide Teams nichts und kämpften mit harten Bandagen. Beide Abwehrreihen standen zunächst äußerst sattelfest. Zudem zeigten beide Keeper eine tadellose Leistung. Der erste Patzer in der SG-Abwehrkette führte in der 38. Minute zum 1:0 für die Gäste. Nach dem Seitenwechsel änderte sich wenig: das Geschehen spielte sich meistens im Mittelfeld ab, hinzu kamen Ruppigkeiten unter den Akteuren und teilweise zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen. Mit dem schönsten Spielzug in der 78. Minute versetzte Daaden dann mit dem 2:0 den endgültigen „KO-Schlag“ für die SG. Auch die zweite Garnitur musste zum Erntedankfest Federn lassen und verlor auf heimischem Gelände gegen die Zwoote von Bruchertseifen mit 4:2-Toren.

### ■ Ingelbacher Dorfgericht

Auch dieses Mal ließen die Richter „Gnadenlos“, Dirk Vohl und Achim Klöckner, beim Ingelbacher Dorfgericht keine Gnade walten. Die Rechtssprecher deckten manches Vergehen der Dorfbewohner auf und „verdonnerten“ die Angeklagten zur Zahlung eines Obolus. Traditionell war die Einberufung des Hohen Gerichts wieder der Höhepunkt des Ingelbacher Erntedankfestes.



Dorfgastwirt Hans Krack (2. v. rechts) gestand den Richtern „Gnadenlos“, Dirk Vohl (rechts), und Achim Klöckner (hinten, links) den Dialog mit den lebensechten Puppen. Zeuge Erwin Winkler (links) bestätigte den Vorfall.

Im vollbesetzten Gerichtssaal forderten die beiden Richter, die von einigen Schöffen beraten wurden, zunächst die Neubürger der Gemeinde auf, sich vorzustellen und eine Anmeldegebühr zu zahlen. Das gleiche Schicksal traf auch die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder. Ins Fettnäpfchen getreten hatte Dorfgastwirt Hans Krack. Er war jüngst morgens früh um fünf von einem Geburtstag auf dem Weg nach Hause. Unterwegs gesellte er sich auf einer Gartenbank zu zwei lebensechten Puppen. In einem einseitigen Gespräch mit ihnen bedauerte er, dass sie kein Bier für ihn hätten. Diesen Vorfall bestätigte Erwin Winkler. Er war durch den versuchten Dialog wach geworden. Krack war geständig und zahlte bereitwillig eine Geldstrafe. Elke Bay, die bei der Verbandsgemeinde in Altenkirchen beschäftigt ist, wurde verurteilt, weil sie einen Wahlscheinantrag von Heike und Manfred Hütt bearbeitet hatte. Beide wollten für die Kommunalwahl im Mai Briefwahl beantragen, hatten aber Unterlagen für die Bundestagswahl 2013 abgegeben. Dies war der Verwaltungsmitarbeiterin jedoch nicht aufgefallen. Heike Hütt ihrerseits erhielt eine Strafe, weil sie die Person des Nikolaus verraten hatte. „Rainer Du musst lauter sprechen“, hatte sie dem guten Mann vor den versammelten „Gläubigen“ zugerufen. Während der Verhandlung kam auch ein Postbote in den Gerichtssaal und brachte ein wichtiges Paket für Andrea Schneider. Ein Unbekannter hatte ihr eine Tube Antipickel-spray geschickt. Beim vor kurzem in Oberwambach stattgefundenen Festumzug war der jungen Frau von freiwilligen „Ärzten“ ein Mitteresser auf dem Rücken entfernt worden. Für die Operation, die auf offener Straße stattgefunden hatte, war ebenfalls eine Strafe fällig. Auch Morten Thomas erwischte es. Er hatte bei dem Fest aufgrund hohen Alkoholkonsums sein T-Shirt verloren. Es wurde gefunden

und beim Gericht abgegeben. Der „Kümmerer Oscar“ wurde an Rolf Birkenbeul verliehen. Eröffnet wurde das Ingelbacher Erntedankfest mit einem Konzert einer Marius Müller-Westernhagen Coverband und einer Mallorca Party mit Rick Arena. Im Rahmenprogramm fanden zahlreiche Fußballspiele statt.

### ■ Einweihung der Sanitäranlage am „Höttchen“

Die Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V. möchte am Samstag, 11. Oktober 2014, in Verbindung mit dem Gemischten Stammtisch eine kleine Einweihung der nun fertigen Sanitäranlagen feiern. Hierzu laden wir alle ab 17 Uhr ins „Höttchen“ ein. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

### ■ Dorfgemeinschaft Sörth - Gemischter Chor

Beim diesjährigen Vereinsausflug machten wir eine Tagesfahrt an den Rhein. Um 9 Uhr startete der Bus mit 41 Teilnehmern in Sörth. Die Fahrt führte uns nach Koblenz. Nach Ankunft dort gab es einen kleinen Imbiss für jeden. Dann folgte ein Gang über den stattfindenden Flohmarkt bis zur Talstation der Seilbahn.



Mit den Gondeln schwebten wir zur Festung Ehrenbreitstein hinauf. Hier hatten wir ca. 2,5 Stunden Aufenthalt zur freien Verfügung. Um 13.30 Uhr trafen sich alle wieder am Schiffsanleger der KD-Flotte. Wir bestiegen ein Schiff in Richtung Boppard, machten es uns auf dem Oberdeck gemütlich und genossen die herrliche Sicht auf die Burgen am Ufer. Leider war uns während der zweistündigen Fahrt kein Sonnenstrahl gegönnt, aber dennoch war es angenehm warm. Die Zeit verging wie im Flug und schon bald war unser Ziel erreicht. In Boppard angekommen, blieb noch Zeit für einen Bummel durch die Gassen. Um 17.30 Uhr brachte uns der Bus zurück zur Koblenzer Brauerei, wo wir ein gemeinsames Abendessen und einen gemütlichen Abend hatten. Doch auch der schönste Tag geht einmal zu Ende und so brachen wir gegen 22 Uhr zur Heimfahrt auf. Über einen gelungenen Tag und viel Spaß freuten sich alle Teilnehmer.

### ■ LandFrauen Weyerbusch

#### Erntedankfest in Mehren am 05.10.14

Die Landfrauen Weyerbusch nehmen in diesem Jahr an dem Erntezug beim diesjährigen Erntedankfest in Mehren teil. Im Anschluss machen wir wieder unseren Stand; am 05.10.2014, 11 Uhr, am Gemeindehaus Mehren. Alle interessierten Mitglieder - auch Nichtmitglieder - sind hierzu herzlich eingeladen!



### ■ Chorkonzert von „Canto al dente“

Der gemischte Weyerbuscher Chor „canto al dente - Gesang mit Biss“ lädt am Samstag, 11. Oktober, um 19 Uhr zu einem Chorkonzert, das unter dem Motto „charts und co.“ steht, in die evangelische Kirche in Birnbach ein. Das Programm umfasst Gospel- und Popsongs, u. a. auch aktuelle Hits von z.B. Adele, Robbie Williams, Udo Lindenberg und Ellie Goulding und verspricht in der wunderbaren Akustik der romanischen Kirche von Birnbach ein ganz besonderes Klangerlebnis, „Gänsehautfeeling“ eingeschlossen. Karten zum Preis von 10 €, ermässigt 6 €, sind an folgenden Vorverkaufsstellen in Weyerbusch zu erwerben: Blumenhaus Au, Haarwerkstatt Müller, Friseur Henzel. Außerdem im Bioland Hof Schürdt und bei den Sängerinnen und Sängern des Chors.



## ■ SSV Weyerbusch - Aktuelles



### F-Junioren präsentieren sich mit neuen Trikots

Passend zur neuen Saison stattete uns Familie Lindscheid (Baumarkt Bender, Hamm) mit einem neuen Satz Trikots aus. Wir hoffen auf eine erfolgreiche Saison und bedanken uns im Namen aller Kinder und Eltern bei Familie Lindscheid.



hinten links: Trainer Timo Lenz, Luca Lenz, Bram van Wilgen, Sandro Lindscheid, Benedikt Küll, Robin Müller, Petra Lindscheid (Baumarkt Bender) vorderer Reihe: Felix Nissen, Jean-Nick Grab, Max Pohlscheidt, Max Weber, Michel Eufinger liegend: Fabio Lindscheid  
Es fehlen: Obinna Ebosie, Till Brankers

### Gesundheitstraining für Kinder von 6 - 10 Jahren

Besonders für Kinder, die sich wenig zutrauen, unkoordiniert sind, auffällig, verzögert sind, unruhig und unkonzentriert zu sein scheinen, haltungs- und konditionsschwach sind. Das vielseitige Bewegungsangebot fördert die Bewegungsentwicklung und verbessert das Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit. Motivierende Geräte und Materialien sollen das Kind zur Selbstständigkeit anregen und ihm Freude und Spaß an der Bewegung vermitteln. Maximal 12 Kinder werden in einer Gruppe individuell betreut von im Gesundheitssport qualifizierten Übungsleiterin Michaela Watzlawik. Dieses Angebot kann durch die Krankenkasse bis zu 80% bezuschusst werden. Achtung: geänderte Übungszeiten! Ab dem 10.09.2014 immer mittwochs von 17.30 Uhr - 18.30 Uhr in der Halle des SSV Weyerbusch.

### ■ Verkehrs- und Dorfverschönerungsverein Weyerbusch verschenkt Obst an Selbstpflücker



Die von Vereinsmitgliedern gepflanzten Obstbäume stehen in voller Pracht. Es wäre schade, wenn das gute, ungespritzte Obst verkommen würde. Deshalb bietet der Verein allen interessierten Selbstpflückern an, für den eigenen Bedarf zu ernten. Leitern sind selbst mitzubringen. Das Pflücken geschieht auf eigene Gefahr.

Auskunft darüber, wo die Bäume stehen, erhalten Sie bei Lothar Müller, Weyerbusch, Siegstraße 6, Tel. 02686-989121.

### Arbeitskreis für Heimatgeschichte & Brauchtumpflege e.V. Wölmersen

#### ■ Die Hutterer in Birnbach

Am Freitag, 10. Oktober, wird Frank Schumann beim Arbeitskreis um 19.30 Uhr in Helmenzen im „Westerwälder Hof“ ein Referat zum Thema „Die Hutterer in Birnbach“ halten. Manche erinnern sich sicher noch an die Hutterer, die vor einigen Jahren in Birnbach einen Bruderhof einrichten wollten. Damals gab es so viel Unstimmigkeiten, dass die Hutterer ihr Vorhaben aufgaben und nach England zogen. Frank Schumann hat zu diesem Thema im Dezember 2013 einen Vortrag gehalten, der aber wegen äußerst widrigen Wetterverhältnissen nur schlecht besucht war. Da die Ausführungen aber so interessant und informativ waren, dass sie einen größeren Zuhörerkreis interessiert hätten, hat der Arbeitskreis in der Hoffnung auf bessere Witterungsverhältnisse um eine Wiederholung gebeten.

Das Thema Hutterer ist ein Teil unserer Geschichte geworden, deswegen sind auch Gasthörer herzlich willkommen. Das Treffen am ersten Freitag im Monat Oktober fällt wegen des Feiertages aus.

Am 18. Oktober fährt der Arbeitskreis zur Gutenberg-Ausstellung nach Mainz. Auch dabei sind Gäste willkommen. Einzelheiten unter 02681 989364 oder 02686 1790.

### ■ NEUES LEBEN Tag zum 60-jährigen Bestehen des Werkes am 3. Oktober

Das Missions- und Bildungswerk NEUES LEBEN feiert am Freitag, 3. Oktober, auf seinem Campus in Wölmersen ab 10 Uhr nicht nur den alljährlichen NEUES LEBEN Tag, sondern auch seinen 60. Geburtstag. Besucher können sich neben dem Festprogramm für Erwachsene auch auf parallel laufende kreative Programme für Kinder und Teens unter dem Thema „Die Wikinger sind los“ freuen. Mit einem Eltern-Kind-Zelt und einer Hüpfburg ist auch für kleine Kinder gesorgt. Der Titel auf den Einladungs-Flyern macht neugierig: Er.reicht - mit dem Untertitel „Wie viel Jesus braucht die Welt?“ ist da zu lesen.



Blick ins Festzelt beim NL-Tag 2013

Förderer und Freunde des Werkes erwartet an diesem besonderen Tag zum 60. Jubiläum ein mit Liebe vorbereitetes Programm. Im Festgottesdienst am Vormittag wird Pfarrer Ulrich Parzany zum oben erwähnten Thema sprechen. „Er.reicht - Wie viel Jesus braucht die Welt?“ Dem Mittagessen schließt sich eine Podiumsdiskussion mit Dr. Rainer Schacke aus Berlin und verschiedenen namhaften Gästen an. Nach dem Kaffeetrinken folgt eine weitere Zusammenkunft im großen Plenum mit dem Missionsleiter von NEUES LEBEN Wilfried Schulte.

Die Pausen bieten Freiraum um die fünf Arbeitsbereiche und die Geschichte von NEUES LEBEN kennenzulernen und mit Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung endet gegen 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Jedermann ist herzlich willkommen. Weitere Infos: [www.neues-leben.de/nltag](http://www.neues-leben.de/nltag)

### ■ CJD und Jägerschaft gemeinsam für den Naturschutz

Für die Erhaltung und Förderung der typischen Brut- und Gastvogelwelt und ihrer Lebensräume setzten sich kürzlich das Christliche Jugenddorf Wissen (CJD) und die Mitglieder des Hegeringes Wissen ein.

Unter der Leitung von Klaus Stahlschmidt erstellten mehrere Teilnehmer der Maßnahme „Aktivcenter“ im CJD Nistkästen für heimische Vogelarten. Zwanzig dieser Bruthilfen wurden an die Wissener Jägerschaft übergeben. Die Jäger bringen die Nistkästen in den Jagdrevieren rund um Wissen an und übernehmen die Betreuung und Pflege.

Vögel sind ein wichtiger Faktor in der Natur. Nisthilfen werden nur dort angebracht wo Vögel genügend natürliche Nahrung für ihren Nachwuchs finden und wo sie einigermaßen störungsfrei brüten können. Sie schützen die Vögel auch vor ihren Fressfeinden und bieten im Winter Schutz vor Kälte und Nässe. Für die Jäger ist es eine Weiterführung von begonnenen Naturschutzmaßnahmen wie z.B. dem Pflanzen von Obstbäumen und Anlegen von Streuobstwiesen und zeigt mal wieder das „Jagd“ aktiver Naturschutz ist.

Die Maßnahme „Aktivcenter“ des CJD Wissen hat zur Aufgabe die Heranführung von langzeitarbeitslosen, erwerbsfähigen Hilfebedürftigen bis 35 Jahre an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt durch intensive Aktivierung. Vorrangiges Ziel ist es, die Teilnehmer durch Unterbreitung von niederschweligen Angeboten im Vorfeld von Qualifizierung und Beschäftigung intensiv zu aktivieren und an den Beschäftigungsmarkt heranzuführen. Ergänzend dazu soll möglichst eine Vermittlung in eine versicherungspflichtige Beschäftigung mit anschließender Stabilisierung der Beschäftigungsaufnahme erfolgen. Die Aktivierung wird durch intensive sozialpädagogische Begleitung ergänzt. Das „Aktivcenter“ wird im Verbund von drei Trägern durchgeführt: CARITAS Betzdorf; NEUE ARBEIT Altenkirchen und CJD Wissen. - Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt durch das Jobcenter Altenkirchen. Gemeinsam für den Naturschutz. Eine tolle Aktion!



Klaus Stahlschmidt vom CJD Wissen mit Teilnehmern der Maßnahme „Aktivcenter“ übergaben die Nistkästen an Hegeringleiter Daniel Seibert und weitere Jäger und installierten sofort eine Bruthilfe in einer Remise mit Obstbäumen im Jagdrevier Elbergrund.

## Schul- und Kindergartennachrichten

### ■ 2-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



**Einführungskurs Energy Psychology®**  
Freitag, 3. Oktober, 10 bis 17.30 Uhr  
und Samstag, 4. Oktober, 9 bis 16.30 Uhr

Kornelia Becker-Oberender und Erwin Oberender - 270 €

#### **Schwimmkurs für Erwachsene**

Montag, 6. Oktober, 16 bis 16.55 Uhr - 10 Termine  
Harald Bracht, DLRG Altenkirchen - 65 €

#### **Spielend Deutsch lernen - Deutschkurs**

Montag, 6. Oktober, 17 bis 19.15 Uhr - 8 Termine; Erika Uber - 72 €

#### **Xpert-Computerpass „Textverarbeitung Basics mit Word“**

Montag, 6. Oktober, 18 bis 21.15 Uhr - 12 Termine;  
Frank Runkler - 230 €

#### **Vorträge „Sicher mobil - ein Leben lang“**

Vortrag 1: Montag, 6. Oktober, 10 bis 11.30 Uhr - 1 Termin

Vortrag 2: Donnerstag, 9. Oktober, 14 bis 15.30 Uhr - 1 Termin

Berthold Schwarz - kostenfrei

#### **Niederländisch für Einsteiger - Intensivkurs**

Dienstag, 7. Oktober, 17 bis 18.30 Uhr - 12 Termine;

Hilde Pfau - 60 €

#### **Tai Chi**

Dienstag, 7. Oktober, 9.30 bis 11 Uhr - 10 Termine

Marita Kopatz - 100 € ab 6 Teilnehmern, 75 € ab 8 Teilnehmern

#### **Qigong**

Dienstag, 7. Oktober, 11.15 bis 12.15 Uhr - 10 Termine

Marita Kopatz - 70 € ab 6 Teilnehmern, 55 € ab 8 Teilnehmern

#### **Xpert-Computerpass „Präsentation mit PowerPoint“**

Mittwoch, 8. Oktober, 18 bis 21.15 Uhr - 6 Termine;

Frank Runkler - 115 €

#### **Spanisch für Anfänger - A 1**

Mittwoch, 8. Oktober, 19 bis 20.30 Uhr - 12 Termine;

Maria de Schneider - 60 €

#### **Im Alltag entspannen mit Progressiver Muskelentspannung**

Donnerstag, 9. Oktober, 17.30 bis 19 Uhr - 8 Termine;

Andrea Nickel - 56 €

#### **Autogenes Training**

Freitag, 10. Oktober, 17.30 bis 19 Uhr - 10 Termine;

Andrea Nickel - 70 €

#### **Aqua-Fitness**

Freitag, 10. Oktober, 18 bis 18.45 Uhr - 8 Termine;

Andreas Mattern - 60 €

#### **Aqua-Fit<ness**

Freitag, 10. Oktober, 18.45 bis 19.30 Uhr - 8 Termine;

Andreas Mattern - 60 €

#### **OneNote 2010 und Outlook 2010 - das Dreamteam**

Optimale Selbstorganisation

Samstag, 11. Oktober, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 39 €

#### **Tagesfahrt zur Frankfurter Buchmesse**

Samstag, 11. Oktober, verschiedene Abfahrtsorte im Landkreis  
29 € inklusive Fahrt und Eintrittskarte

### Singen macht nicht nur Spaß, sondern ist auch gesund!

Montag, 13. Oktober, 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr - 6 Termine

Carola Geitler, funktionale Stimmpädagogin - 50 €

### Hilfe, mein Smartphone kann nicht kochen!

Wie kann ich mich neben Studium, Job oder Ausbildung gesund, schnell und dann auch noch preiswert ernähren? Thema: Herbstliche Gerichte und Plätzchen

Dienstag, 14. Oktober, 17.30 bis 21 Uhr -

Carina Löhr - 17 € zuzüglich Lebensmittelumlage

### Pastellmalerei - Maltechnik für Anfänger und Fortgeschrittene

Mittwoch, 15. Oktober, 19 bis 21 Uhr -

8 Termine; Margarita Gerber - 80 €

### Grundlagenkurs / Kompaktkurs Textverarbeitung mit Word

Donnerstag, 16. Oktober und Donnerstag, 23. Oktober,

17.45 bis 21 Uhr - 2 Termine

Werner Zapatka - 40 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212

oder kvhs@kreis-ak.de



**Gemeinde- und Städtebund  
Rheinland-Pfalz**

**GStB** [www.gstb-rlp.de](http://www.gstb-rlp.de)

Anzeige

### ■ Zukunft der Freiwilligen Feuerwehren

Der GStB hat gemeinsam mit dem Landesfeuerwehrverband ein Grundsatzpapier zur künftigen Sicherstellung des Brandschutzes, der Allgemeinen Hilfe und des Katastrophenschutzes erarbeitet. Schwerpunkte des Grundsatzpapiers sind insbesondere die Förderung des Ehrenamtes, die Nachwuchsgewinnung, die Aus- und Fortbildung und die Finanzierung des Brandschutzes. Die Leistungen in den etwa 2.400 örtlichen Feuerwehreinheiten mit 55.000 ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen stellen ein grundsätzliches und unverzichtbares Element der Daseinsvorsorge zum Schutz der Bevölkerung dar. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der steigenden Anforderungen an die Qualität des Bevölkerungsschutzes hat die Förderung des Ehrenamtes eine hohe Priorität. Das Grundsatzpapier kann unter [www.gstb-rlp.de](http://www.gstb-rlp.de) eingesehen werden.

## Allgemeines

- Anzeige -

### ■ Das „Kreuz“ mit dem Kreuz...

#### ...und welche Schuheinlagen nachweislich helfen!

Schmerzen im Bereich der Wirbelsäule sind für immer mehr Menschen ein ganz großes Thema, weil sie die Lebensqualität stark beeinträchtigen. Sehr oft liegt die Ursache bei den Füßen.

Knick-, Senk-, Spreiz- oder Plattfüße, Fersensporn, Überbein (Hallux valgus) etc. wirken sich negativ auf die Körperhaltung und auf die Wirbelsäule aus. Das Grundproblem ist sehr oft eine Fehlstellung der Ferse, die bei vielen Menschen nach innen kippt. Ein Problem, das mit Jurtin medical Systemeinslagen sehr gut behoben werden kann. Diese Einlagen korrigieren die Fehlstellung ganz individuell. Der geschulte Jurtin-Techniker nimmt den Fuß in die Hand, bringt die Ferse in ihre ursprüngliche Position und passt die Einlage direkt am unbelasteten, korrigierten Fuß an. Die Ferse wird so gerade gestellt und kann weder nach außen noch nach innen kippen. Durch diese Geradestellung kann sich die Wirbelsäule wieder aufrichten, das verschafft dem ganzen Körper eine aufrechte und stabile Haltung, Kreuzschmerzen verschwinden.

## Wissenswertes

- Anzeige -

### ■ Volljährig und ohne Schutz?

#### Junge Erwachsene sind während Ausbildung, Studium und Freiwilligendiensten bei den Eltern mitversichert – Berufseinstieg birgt Risiken

Die Schulzeit ist vorbei, die Frage Lehre oder Studium entscheiden. Wenn das Ausbildungsjahr oder das Wintersemester beginnt, ist für viele junge Leute der richtige Zeitpunkt, sich auf eigene Füße zu stellen und auszuziehen. Doch wie steht es mit dem Versicherungsschutz? Die HUK-COBURG gibt Auskunft. In der Haftpflicht-, Rechtsschutz- und Hausratversicherung sind volljährige, unverhei-

ratete Kinder während der Erstausbildung bei ihren Eltern kostenlos mitversichert. - An der Mitversicherung ändert auch ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr oder ein Bundesfreiwilligenjahr nichts.

Unerheblich ist zudem, ob diese Dienste direkt nach dem Schulabschluss, während oder direkt nach der Ausbildung absolviert werden. In der Haftpflichtversicherung ist auch der Freiwillige Wehrdienst noch miteingeschlossen. - Natürlich dürfen die Mitversicherten in dieser Zeit kein eigenes Einkommen haben: Bafög, Lehrlingsgehalt oder der typische Studentenjob, um ein bisschen Taschengeld dazu zu verdienen, spielen keine Rolle. Auch die typische Studentenbude ist durch die Hausratversicherung der Eltern mitversichert. Und selbst wenn man sich nach Abschluss der Erstausbildung auf eigene Füße stellt und eine eigene Wohnung einrichtet, besteht die kostenlose Mitversicherung noch ein halbes Jahr weiter.

Ereignet sich während der Mitversicherungszeit allerdings ein Schaden, ist die Entschädigung auf einen gewissen Prozentsatz der Versicherungssumme begrenzt.

**Ausland inklusive**

Ein Auslandssemester ist heute eher die Regel als die Ausnahme: Das wissen Versicherungen und bieten darum in der Hausrat ebenso wie in der Haftpflichtversicherung weltweiten Schutz. Dauert der Auslandsaufenthalt jedoch länger als ein halbes Jahr, sollte man zuvor mit Hausratversicherung reden. Auch auf die Rechtsschutzversicherung können Auslandsstudenten zählen, solange sie sich in Europa oder in den Mittelmeeranrainerstaaten aufhalten.



Endlich volljährig: Machen können, was man will. Für viele fällt das mit dem Schulabschluss zusammen. Entweder beginnen junge Erwachsene jetzt eine Berufsausbildung oder ein Studium und viele ziehen von zu Hause aus. Muss man sich jetzt selbst versichern – über was sollte man nachdenken?

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

In den leidvollen Stunden des Abschieds von unserem geliebten Verstorbenen

**Gerhard Schmidt**  
\* 12.11.1935 † 11.09.2014

haben wir überaus viel Liebe und Anteilnahme erfahren. Wir danken allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben. Besonderer Dank gilt den Schwestern der kirchlichen Sozialstation und Herrn Pfarrer Triebel-Kulpe.

Irma Böhm mit Familie  
Herpteroth, im September 2014



*Weinet nicht, ich hab' es überwunden,  
bin befreit von meiner Qual,  
doch lasst mich in stillen Stunden  
bei euch sein so manches Mal.*

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der  
Hügel zu steil und das Atmen zu schwer  
wurde, legte er seinen Arm um ihn und  
sprach: Komm heim ...*

**Karlfried Prinz**

\* 4.8.1943 † 23.9.2014

In stiller Trauer:

- Anne Iserloh**
- Katja Prinz-Hoffmann und Andre Hendrik Hoffmann**
- Thomas Prinz und Nicki mit Michele Markus Prinz**
- Familie Irmgard Steinhauer**
- Familie Alois Prinz**
- Familie Doris Grabasch**
- Familie Egon Joest**
- und alle Anverwandten**

**57635 Rimbach, Bachweg 8**

Das Sterbeamt wird gehalten am Mittwoch, dem 8. Oktober 2014, um 14.00 Uhr in der kath. Kirche St. Joseph in Weyerbusch; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Birnbach.

Anstelle eines Nachkaffees ergeht eine Zuwendung an eine Klinik für Lungenkranke.

**Familienanzeigen - Statt Karten**

**ANZEIGEN-ANNAHME**  
für eilige Traueranzeigen

**online buchen und gestalten**  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**per E-Mail**  
[anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

**per Telefon**  
0 26 24 – 9 11 - 0

**per Telefax**  
0 26 24 – 9 11 - 115

**oder wenden Sie sich  
direkt an Ihr  
Bestattungsunternehmen**

# Wärmedämmung – Millionen Schafe können nicht irren!

**verbraucherzentrale**

**Energieberatung**

Wir erklären Ihnen, wie man ein Haus dämmt. Persönliche Energieberatung  
in der Verbandsgemeinde Altenkirchen.

Termine unter **0800 – 60 75 600** (kostenfrei)

**Kostenlos – kompetent – unabhängig.**

[www.energieberatung-rlp.de](http://www.energieberatung-rlp.de)

Gefördert durch:


 aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Geschäftsanzeigen online buchen: Registrieren Sie sich jetzt unter „meinWITTICH“ bei [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Information für unsere Leser und Inserenten

**Anzeigen-  
Annahmeschluss**  
beim Verlag  
Montag, 9.00 Uhr  
Bei Feiertagsvorverlegung  
einen Werktag früher

**Redaktions-  
Annahmeschluss**  
bei der Verwaltung  
Donnerstag, 18.00 Uhr  
Bei Feiertagsvorverlegung  
einen Werktag früher

**Privat- und Familienanzeigen  
nehmen entgegen:**

**Altenkirchen:** Tabak - Zeitschriften - Lotto -  
Carmen Stangier  
Marktstr. 11 - Tel. 026 81/53 21

**Zeit sparen – Familienanzeigen ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)**

**Ihre Ansprechpartner**  
für Geschäftsanzeigen  
und Prospektverteilung



Gebiets-  
verkaufsführer  
**Henry  
Kleinke**

**01 71 / 4 96 01 81**  
[h.kleinke@wittich-hoehr.de](mailto:h.kleinke@wittich-hoehr.de)



Verkaufs-  
Innendienst  
**Elke  
Müller**

**0 26 24 / 9 11 - 2 0 7**

**Sie erreichen uns von Mo.-Fr. von 8:00–17:00 Uhr**  
**Telefon-Nr. 0 26 24 / 9 11 -**

Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 205
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 123
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Fax 115
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Tel. 110
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Fax 115
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Annahme private Kleinanzeigen	Fax 125
Rechnungserstellung	Tel. 211
Rechnungserstellung	Fax 165
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Redaktionelle Beiträge	Fax 195
Zustellung	Tel. 143, 144 od. 156
Zustellung	Fax 145
<b>FTP-Übertragung:</b>	Auf Anfrage
Dateiformat: EPS, TIF, JPEG, PDF.	
Bei offenen Dateien bitte Schriften und Bilder einbetten.	

**E-Mail-Adressen:**

Anzeigenannahme:  
[anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)  
Rechnungswesen:  
[buchhaltung@wittich-hoehr.de](mailto:buchhaltung@wittich-hoehr.de)  
Redaktion:  
[mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)  
Zustellung:  
[zustellung@wittich-hoehr.de](mailto:zustellung@wittich-hoehr.de)  
**Postanschrift:**  
Verlag+Druck LINUS WITTICH KG  
Rheinstraße 41  
56203 Höhr-Grenzhausen  
Postfach 1451  
56195 Höhr-Grenzhausen

**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



Wir sagen **Danke...**

... all denen die unsere Hochzeit durch liebe Glückwünsche und wundervolle Geschenke so unvergesslich gemacht haben!



*Katharina & Mario Müller*

Birnbach im September 2014

**80** Herzlichen Dank  
sage ich allen, die mich mit ihrer Anwesenheit, Glückwünschen und Geschenken zu meinem **80. Geburtstag** erfreut haben.

Almersbach **Manfred Juhn**

*Herzlichen Dank*

für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

*goldenen Hochzeit.*



Ein besonderes Dankeschön der Nachbarschaft für den schönen Hausschmuck. Herrn Pfarrer Volk für den Dankgottesdienst, dem Frauenchor und dem MGV Niedererbach für die gelungenen Gesangsbeiträge.

Ihr habt dazu beigetragen, diesen Tag zu verschönern und für uns unvergesslich zu machen.

*Christel und Heinz-Dieter Walkenbach*

Obererbach, im September 2014

Ein herzliches

**DANKESCHÖN**

für die vielen guten Wünsche und Aufmerksamkeiten zu meinem

**70. Geburtstag.**

Außerdem bedanke ich mich für alle Spenden, die ich an verschiedene soziale Einrichtungen weitergeleitet habe.

**Marlies Nolden**

Altenkirchen, im Oktober 2014

[WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN](http://WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN)



Am 04.10.2014 werde ich  
**90 Jahre**

**90**

Diesen Tag möchte ich aus gesundheitlichen Gründen im Kreise meiner Familie verbringen.



**Anna-Luise Müller**  
Altenkirchen, Oktober 2014

*Herzlichen Dank*

sagen wir für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

*diamantenen Hochzeit*

Besonderen Dank unseren Kindern und Enkeln für die Organisation und Gestaltung des Festtages.

Danken möchten wir auch Pfarrer Melchert für den humorvollen Gottesdienst. Dem Dorfverschönerungsverein für den Türschmuck, den Kuchenbäckerinnen und unseren Nachbarn für die schöne Kutschfahrt.

Der Tag bleibt in steter Erinnerung.

*Ilse und Günter Kohl*

Gleichzeitig bedanke ich mich für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

**80. Geburtstages.**

*Ilse Kohl*

Mehren, im September 2014

**Dienstag, 7. Okt. 2014**  
**17:30 Uhr**  
Westerwald Bank eG  
Wissen, Rathausstraße 56

**Dienstag, 14. Okt. 2014**  
**17:30 Uhr**  
Westerwald Bank eG  
Horhausen, Rheinstraße 41

**Herzliche Einladung zum Infoabend:**

**Strom selber machen und Geld sparen!**

Vielleicht haben Sie auch schon einmal darüber nachgedacht, Ihre Energiekosten zu reduzieren und mit einer Solaranlage Strom aus Sonnenenergie selbst zu erzeugen. Wir schaffen Klarheit bei dieser wichtigen Entscheidung und laden Sie ein zum kostenfreien Infoabend.



Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung unter der Telefon-Nr. 02662 961-0.

**Neues Bad?  
Warum nicht gleich  
richtig machen.**



**Bäder-Schausonntag am 5. Oktober  
von 14-17 Uhr.\***

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt? Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.



**Gebr. Kämpf GmbH**  
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach  
Fon: 02662-8009-0, [www.gebr-kaempf.de](http://www.gebr-kaempf.de)

\*Keine Beratung, kein Verkauf

*Die Hammermühle*

Wohlfühl-Gastronomie am See  
Restaurant · Hotel · Familien- & Firmenfeste  
Jeden Mi. und Do. Schnitzel im Angebot für 9,90 €  
Jeden Freitag Tafelspitz mit Meerrettichsoße, 12,90 €  
frisches Wirsinggemüse, Salzkartoffeln u. Salat pro Pers.

57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980  
[www.hotel-hammermuehle.de](http://www.hotel-hammermuehle.de)



BÜROORGANISATION KOPIERSYSTEME

VERTRAGS  
PARTNER

**57627 Hachenburg**  
Steinweg 12  
Tel.: 0 26 62 / 80 00 - 0  
[www.buero-guenther.de](http://www.buero-guenther.de)

print copy scan fax

☆☆☆ 3-Sterne-Vertragspartner

*LW-Service  
auf einen Klick:*



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



*Gute Laune  
an Tour...* **Stahl-Reisen** e.K.  
Haiger

Langenaubacher Str. 43 – 35708 Haiger-Langenaubach  
**Top-Reisen zu günstigen Preisen!**

Gerne senden wir  
Ihnen kostenlos  
unseren  
aktuellen Katalog!

- 5 Tage Dankeschön-Reise nach Zell am See** 05.11.-09.11.2014  
Gutes 4-Sterne-Sporthotel Alpenblick – HP – inkl. Begrüßungsdrink, 1x Kaffee & Kuchen, 1x Tanzabend mit Livemusik, 1x Unterhaltungsabend mit Bingo und Ausflüge ohne Eintritte, freie Nutzung des 1.100 m<sup>2</sup> großen Wellness- und Vitalbereichs und und Gratis-Radverleih im Hotel ..... € 430,00
- 4 Tage Kohl- & Pinkelessen im Norden** 22.11.-25.11.2014  
Prüser's Gasthof in Hellwege – HP – inkl. 1 x Kohl & Pinkel „satt“ – inkl. Ausflüge ..... € 332,00
- 3 Tage Advent in Berlin** 28.11.-30.11.2014  
Gutes 4-Sterne-Hotel Königin Luise – ÜF – inkl. Stadtführung ..... € 199,00
- 4 Tage Adventsfahrt ins Erzgebirge** 28.11.-01.12.2014  
Gutes 3-Sterne-Hotel Brander Hof – HP – inkl. Ausflüge, ohne Eintritte ..... € 306,00
- 4 Tage Advent im Harz** 29.11.-02.12.2014  
MARITIM-Berghotel in Braunlage – HP – inkl. Weihnachtsmarktbesuch Wernigerode und Quedlinburg ..... € 351,00
- 3 Tage Vorweihnachtliche Sternfahrt nach Oberhof** 01.12.-03.12.2014  
Treff Hotel Panorama Oberhof – HP – inkl. Musikalischer Abend und Tagesfahrt ..... € 224,00
- 3 Tage Prag im Advent** 05.12.-07.12.2014  
Gutes 4-Sterne-Parkhotel Praha – ÜF – inkl. Stadtführung und Weihnachtsschiffahrt ..... € 199,00
- 4 Tage Adventszauber im Berchtesgadener Land** 06.12.-09.12.2014  
Gutes 3-Sterne-Hotel Grünberger – HP – inkl. Ausflug nach Salzburg ..... € 315,00
- 4 Tage Schlemmen im Advent in der Lüneburger Heide** 11.12.-14.12.2014  
Prüser's Gasthof in Hellwege – HP inkl. Entenessen, Weihnachtsmärkte in Celle, Hamburg, Bremen und Münster ..... € 325,00
- 3 Tage Striezelmarkt in Dresden** 12.12.-14.12.2014  
Gutes Mittelklasse Hotel Ibis – ÜF – inkl. Stadtführung ..... € 234,00
- 4 Tage Christkindlmärkte im Chiemgau** 13.12.-16.12.2014  
Gutes Thermen-Hotel Ströbinger Hof in Bad Endorf – HP – inkl. Gut Aiderbichl, Salzburg und Schifffahrt ..... € 339,00

**Beratung und Buchung: Rufen Sie uns an – Telefon 02773/5947**  
Bei unseren Fahrten sind alle Ausflüge inklusive!

Homepage: [www.stahlreisen.de](http://www.stahlreisen.de) · E-Mail: [info@stahlreisen.de](mailto:info@stahlreisen.de)

**Unsere Produkte:**

- Kaminöfen
- Pelletöfen
- Specksteinöfen
- Gußöfen
- Heizkassetten
- Heizkamine
- Kaminkassetten
- Gartenöfen
- Bio-Ethanol-Öfen
- Edelstahlschornsteine
- Schornsteinsanierung
- Ofenrohre & Zubehör

...von über 60 verschiedenen Herstellern!



DANISH

**OFEN-  
STUDIO**

Forellenweg 2 - 53577 Neustadt/OT Etscheid  
Tel.: 0 26 83 / 42 07 81 od. 0178 / 47 57 609

[www.danish-ofen-studio.de](http://www.danish-ofen-studio.de)

Öffnungszeiten: Mo - Fr 15 - 19 Uhr  
und Sa 10 - 14 Uhr oder nach Terminabsprache



**KFZ-Markt**

**100% Kaufen alle Autos**, 24 Std., in jedem Zust., Unfallwagen, Motorsch., sof. Abhol., Bargeld. Tel.: 0157/30429418

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**VW Golf Cabrio "Coast"** aus 1. Hand, Mod. 98 (12/97), 55 kW, grüne Plakette, 208.000 km, alle Insp., Alu, M + S, ABS, Stereo, TÜV/AU neu, silbermet., guter Zustand, 1.850 €. Tel.: 0171/3114259

**Opel Corsa B "Cappuccino"**, 44 kW, grüne Plak., Bj. 98, TÜV/AU neu, 196.000 km, Alu, Stereo, Klima, Servo, M+S, schwarz, guter Zust., 1.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Top Opel Astra Bertone Cabrio**, aus 2. Hand, el. Dach, 92 kW, D3 (Benz.), Bj. 2004, TÜV/AU 5/2015, orig. 107 Tkm, eFH, ABS, Alu, blaumet., best. Zust., 5.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Alt-KFZ**

**Wir zahlen bis zu 200,- €**

inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

**COOS RECYCLING**

Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

**Top VW Lupo "Rave"** aus 2. Hd., gr. el. Faltdach, 44 kW, grüne Plak., Bj. 2005, TÜV/AU 1/16, 148 Tkm, alle Insp., eFH, Stereo, silbermet., gepfl. Fahrzeug, 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Suche Mofas, Moped**, Kleinkrafträder, Oldtimer, Roller u. Teile, keine Rollerteile. Tel.: 02747/4472929 o. 0171/1189848

**Ford Focus "Futura"**, Lim. 5-trg., 2. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 2000, TÜV/AU 1/2016, 210 Tkm, Klima, Alu, M+S, ZV, ABS, Stereo, schwarzmet., guter Zust., 1.700 €. Tel.: 0171/3114259

**Top BMW 318 ti "M-Technik"**, 1. Hd., 102 kW, gr. Plak., Bj. 95/96, TÜV/AU neu, orig. 144 Tkm, ESD, ZV, Stereo, ABS, Alu, M+S, Teilleder, 3-trg., blau-lila-met., sehr gepfl., 1.900 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Ab 300-3.000 €**, zahle über Wert, kaufe alle KFZ, Diesel/Benziner, Busse, TÜV, km, a. mit Schäden. Tel.: 02622/8771494

**Mercedes E200T Kombi (W 210)** aus 2. Hd., 100 kW, grüne Plak., Mod. 97 (10/96), 171 Tkm, TÜV/AU 8/15, Klima, eFH, Alu, d.-rotmet., Wasserpumpe defekt, 1.500 €. Tel.: 0171/3114259

**ABHOLUNG VON ALTAUTOS**

**ANKAUF MÖGLICH**

[www.SCHROTT-KFZ.DE](http://www.SCHROTT-KFZ.DE)

**UWE SICHELSCMIDT**  
0171/2118819

**TELEFON: 02664/5481**

**Z.E Auto-Export**, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**Stellenmarkt**

**Stop!** Bürofachkraft/kaufmänn. Angestellte sucht VZ-Stelle im Raum AK. Auch fit in der FiBu. Tel.: 0171/9858137

**Partnerschaft**

**Oberarzt, 78/1,79**, verw., PKW, sucht gern lachende Partnerin. Gebührenfrei: 0800/5701570

**Sonstiges**

**Einstellplätze frei!** Wir bieten Reitunterricht, Ausritte, Spaß rund ums Pferd!  
[www.pferdefreunde-niethhof.de](http://www.pferdefreunde-niethhof.de)

**Rindfleisch vom Erzeuger**, truhenfertig zerlegt, natürliche Haltung, Weidemast. Tel.: 02684/5124

**Umzüge, Entrümpelungen**, preiswert u. fachger., auch kurzfr. zum Festpreis. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

**Holzpellets** Din Plus, Hartholzbriketts, ofenfertiges Brennholz trocken zu verkaufen. Tel.: 02681/803063, Schwientek

**Brennholz** in verschied. Längen trocken oder frisch u. Stammholz 4-6 m sowie Holzbriketts. Tel.: 06435/5158

**Kater vermisst!** Wo ist Gizmo? 1,5-jähriger, rot-blond-weißer Kater in Kircheib am 11.09.14 entlaufen. Wenn Sie einen solchen Kater aufgenommen haben, melden Sie sich bei uns! Tel.: 0173/2504944

**Ankauf alter und moderner Münzen** und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

**BRENNHOLZ**, ofenfertig & trocken oder frisch, Sonderposten Restholzstücke: frisch zum selber Aufarbeiten für 30 €/srm. Tel.: 02663/9150205

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung. Immer für ein Schnäppchen gut!  
[WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)

**Neuw. Couchgarniture ohne Gebrauchssp.**; Buche Tisch rund + 4 Stühle; Wohnzimmerschrank, massiv ohne Gebrauchssp.; Vorwerk Staubsauger 131; Reisekleidersack neu; zu verk. Tel.: 0176/2288742

Anzeige

**IMMOBILIENWELT**

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

**Die Geldanlage!**

**Wohn- und Geschäftshaus – Kreisstadt im Westerwald**

5 Whg., 3 Geschäfte, Gas-Zentralheizung, Energieausweis in Bearb., Netto-Miete: 32.900,- € p.A., provisionsfrei, KP: 9 Jahresmieten

Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 16747669 an Verlag + Druck Linus Wittich KG, Rheinstr. 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



LBS Altenkirchen  
Wilhelmstraße 20  
LBS.de/rlp-nord  
Rufen Sie an: **02681 95703**  
Klaus Roth



**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?**  
**Wir haben die Käufer für Sie, mit geprüfter Finanzierungsmöglichkeit!**  
→ Der Energieausweis ist jetzt Pflicht! Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.  
**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

**Alle Kosten berücksichtigen**

Zum Kaufpreis einer Immobilie gehören bei der Erstellung des Finanzierungsplanes in jedem Fall auch alle sonstigen Kosten mit eingerechnet. Dazu gehört die Provision des Maklers, der Sanierungsbedarf mit ev. Anschluss- und Erschließungsgebühren. In der Regel kann der Hauskauf nicht aus Eigenmitteln finanziert

werden, sodass ein Darlehen notwendig ist. Nach dem umfangreichen Kreditvergleich sollte der Kreditnehmer bedenken, dass die Zinsbindung in den meisten Fällen nur zehn Jahre gilt. Auch die Höhe der Raten gilt es so zu wählen, dass auch bei kurzzeitiger Krankheit oder Arbeitslosigkeit die Ratenzahlung möglich ist.

**Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche**

**Haushaltshilfe**

Suche zuverlässige Haushaltshilfe für 1 x 5 Stunden/Woche im Zwei-Personen-Haushalt, Nähe Altenkirchen  
Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 16742193 an Verlag + Druck Linus Wittich KG, Rheinstr. 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

**Bender & Bender Immobilien Gruppe**

**Wir suchen** dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe  
Rufen Sie uns unverbindlich an!

**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**



Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)  
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



**Auf der sicheren Seite**

Nach wie vor boomt der Immobilienmarkt in Deutschland, denn Häuser und Wohnungen gehören zu den beliebtesten Geldanlagen der Bundesbürger. Die ungebrochene Nachfrage bestimmt dabei auch die Preise. Immobilien besitzen eine sehr gute Wertstabilität, allerdings nur, wenn das in Frage kommende Objekt auch bei genauer Betrachtung hält, was es auf den ersten Blick verspricht. Deshalb sollte man auf keinen Fall voreilig zuschlagen. Denn wer zu teuer kauft, der riskiert

nicht selten Verluste, wenn er die Immobilie wider Erwarten vorzeitig verkaufen muss. Gründe können etwa eine überraschende Arbeitslosigkeit, der Wohnortwechsel wegen einer Karrierechance oder Beziehungsprobleme sein. Da die meisten Immobilienkäufer keine Baufachleute sind, empfiehlt es sich, einen unabhängigen Gutachter zu beauftragen, der das Objekt der Begierde fachmännisch und mit Sachverstand unter die Lupe nimmt.

**Immobilien Anzeigenannahme 0 26 24 / 9 11-0**

**Edelmetallkontor**  
 Öffnungszeiten:  
 Mo., Do., u. Fr.  
 10 - 17 Uhr

**Sofort Bargeld**  
 Für Gold - Silber - Schmuck  
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1  
**Altenkirchen**

Anzeige ausschneiden – bei Bedarf anrufen · Anzeige ausschneiden  
**Bin in Urlaub vom 10.10.2014**  
**Füße fit durch Anita Schmidt**  
 med. Fußpflege  
 Steimeler Straße 17 · 57614 Fluterschen  
 Telefon: 02681/1870  
 auch Hausbesuche

Bedarf anrufen · Anzeige ausschneiden  
 ausschneiden – bei Bedarf anrufen · Anzeige ausschneiden – bei Bedarf anrufen · Anzeige

*Rini's Brautmoden*

Jedes neue  
**Brautkleid**

**€ 498,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.  
 Von Größe 36 – 52.

in Bendorf bei Koblenz

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 0160/98906930  
[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)



*Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:*  
**anzeigen@wittich-hoehr.de**

**Anzeigen-Hotline: 0 26 24 / 9 11 - 0**

**BEILAGENHINWEIS**

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mein Schnäppchenparadies GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kodi** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co. KG** bei.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.**

**Besuchen Sie unseren Werksverkauf**

**Sa., 4.10.2014 v. 9.00 – 17.00 Uhr · So., 5.10.2014 v. 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet**

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

**Töpfermarkt RANSBACH**

**Werksverkauf**  
 Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug  
**Töpferei Girmscheid**

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41  
 (Stadtteil Höhr – gegenüber der Fachhochschule)  
 Telefon 02624/7182

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr · Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

[www.knoblauchreibe.de](http://www.knoblauchreibe.de) [www.girmscheid.de](http://www.girmscheid.de) [www.keramik-tierfiguren.de](http://www.keramik-tierfiguren.de)



# Gesundes Leben für Jung und Alt

- Anzeige -

## Gesunde Bio-Produktvielfalt

Gute Nachricht für alle, die sich bewusst gesund ernähren wollen: Aus einer aktuellen Studie, die von der englischen Universität Newcastle gemeinsam mit dem Forschungsinstitut für Biologischen Landbau (FiBL) in der Schweiz erstellt und im British Journal of Nutrition veröffentlicht wurde, geht hervor, dass Bio-Produkte gesünder sind.

Dabei wurden 343 Studien wissenschaftlich ausgewertet und die Inhaltsstoffe von biologisch und konventionell angebauten Feldfrüchten verglichen. Demnach enthalten Bio-Produkte signifi-

kant mehr Inhaltsstoffe, deren positive Wirkung auf die Gesundheit von Mensch und Tier bekannt ist. Dazu zählen Antioxidantien wie Phenole und andere sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe – also Stoffe, welche Pflanzen bilden, die nicht mit Pestiziden behandelt werden und deshalb eine eigene Abwehr gegen negative Umwelteinflüsse aufbauen müssen. Gleichzeitig ist die Belastung von Bio-Lebensmitteln mit schädlichen Stoffen wie Cadmium oder Pestizidrückständen deutlich geringer als bei konventionell erzeugten Vergleichsprodukten.

Quelle: Bölw

## So schmeckt der Herbst

Eine frische Pilzpfanne mit hausgemachten Knödeln, geschmortes Wildschweingulasch oder eine wärmende Kürbissuppe: Der Herbst hält viele herzhaftere Spezialitäten bereit, die bei dem zunehmend nasskalten Wetter gut munden.

Ganz besonders im Trend liegt es, die Lieblingsrezepte der Großeltern wiederzuentdecken und mit frischen Zutaten aus der Region zu verfeinern. Ein guter Begleiter zu diesem Gaumenschmaus ist ein frisch gezapftes Bier. Die feineren Aromen harmonisieren gut

mit dem kräftigen Geschmack der herbstlichen und winterlichen Gerichte.

Jede Region pflegt dabei ihre eigenen Traditionen, die es zu entdecken lohnt. So gehört der Grünkohl zu Norddeutschland ebenso dazu wie die Kastanienknödel zur Herbstküche der Pfalz. Die „Slow Food“-Bewegung macht es vor, dass neben Biolebensmitteln insbesondere Zutaten aus der eigenen Umgebung im Trend liegen. Dazu wird manche althergebrachte Zubereitungsweise wiederentdeckt.

djd/pt

## Bio-Lebensmittel liegen im Trend

Für den Kauf von Bio-Lebensmitteln sprechen viele Gründe – vor allem positive Umweltaspekte des Öko-Landbaus. Zudem zeigen die Untersuchungen von Problemstoffen wie Pestiziden und Nitrat, dass Bio-Lebensmittel eine gewisse Sicherheit vor Belastungen bieten. Eine generelle gesundheitsfördernde Wirkung ist jedoch bisher nicht nachgewiesen. Einzelne Studien deuten aber in bestimmten Bereichen auf günstige ernährungsphysiologische Qualitäten hin.

Wenn Verbraucher sich aus diesen Gründen für Bio-Lebensmittel entscheiden, ist das staatliche Bio-Siegel eine gute Orientierungshilfe. Die Siegel der Anbauverbände haben in einigen Bereichen sogar noch strengere Kriterien.

Die Konsumenten sollten beim Kauf aber immer bedenken, dass lange Transportwege die Umwelt belasten. Aus Umweltsicht ist es sinnvoll, sich vorzugsweise für Bio-Lebensmittel aus der Region zu entscheiden.



Foto: Souza\_pixelio.de

## Ist fleischlos gesund?

Leben Vegetarier länger als Fleischesser? Zu dieser Frage wurden in der Vergangenheit mehrere Studien durchgeführt. Demnach konnte bei Vegetariern tatsächlich ein geringeres frühes Sterblichkeitsrisiko festgestellt werden. Allerdings konnte der Nachweis,

dass die längere Lebenserwartung etwas mit dem Fleischkonsum zu tun hat, nicht erbracht werden. Es scheint eher so zu sein, dass Vegetarier nicht deshalb länger leben, weil sie kein Fleisch essen, sondern weil sie einen insgesamt gesünderen Lebensstil pflegen.

## Gut und gesund ernähren

Gut essen und sich dabei auch gesund ernähren gehört zu den schönsten Dingen des Lebens und ist sehr wichtig für unsere Lebensqualität.

Doch was heißt „gesund ernähren“? Unter gesundem Essen versteht man heute eine abwechslungsreiche, ausgewogene und frische Mischkost, die ruhig fantasievoll zubereitet sein darf. Es ist empfehlenswert, mehr pflanzliche als tierische Lebensmittel zu

verwenden und lediglich geringe Mengen an Fett, Salz und Zucker. Viel Flüssigkeit ist unbedingt notwendig, dabei sind Wasser, Tees, Säfte und Ähnliches gemeint – Kaffee, alkoholische Getränke und gesüßte Limonaden gehören nicht dazu.

Ernähren Sie sich zudem noch vielseitig und abwechslungsreich, mit genügend Muße, dann sind Sie einer gesunden Ernährung schon recht nah!

Neu



**JURTiN**  
medical  
Systemeinlagen

## Komfortabel und von Experten empfohlen

Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie sich beraten

Räder  
Gesunde Schuhe

Koblenzer Str. 25 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 0 26 81 / 7 01 05

**METZGEREI SCHNUG**  
... der Spezialist mit Ideen

**3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion**

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod  
Telefon: 0 26 80/80 90

## KERN-TANKSCHUTZ GmbH

Unser Service rund um Heizöltankanlagen:

- ☑ Tankreinigung
- ☑ Tank-Neuanlagen
- ☑ Tank-Demontagen
- ☑ Tankraum-Sanierung
- ☑ Kunststoff-Innenhüllen
- ☑ Kunststoff-Innenbeschichtung
- ☑ Stilllegung und Versenden von Erdtanks

Wilhelmstraße 4  
56276 Großmaiseid  
Telefon: 0 26 89/61 24  
Fax: 0 26 89/60 30



Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

- Anzeige -

### „Wer wechseln möchte, muss selbst aktiv werden“

**Passt zu mir! Unter diesem Motto ist die EAM seit rund zwei Monaten mit einem eigenen Vertrieb am Start und bietet Strom und Erdgas für Privatkunden und kleinere Gewerbekunden an. Geschäftsführer Georg von Meibom erläutert im Interview, welche Vorteile ein Wechsel zur EAM für die Kunden hat.**

*Herr von Meibom, sind nicht die Kunden mit dem Verkauf der E.ON Mitte im vergangenen Jahr automatisch EAM-Kunden geworden?*

**Georg von Meibom:** Viele Menschen denken, dass sie nach der Rekommunalisierung unseres Unternehmens automatisch Kunde bei der EAM sind. Das stimmt jedoch nicht – ein Wechsel von E.ON zur EAM erfolgt nicht automatisch. Wer zur EAM wechseln möchte, muss einmal selbst aktiv werden: Ein Vertrag kann sowohl online unter [www.EAM.de](http://www.EAM.de) oder klassisch auf dem Postweg abgeschlossen werden. Diesen einen Schritt müssen die Kunden selbst gehen. Wir erledigen den Rest und kümmern uns anschließend um die Klärung aller Formalitäten. Ein Wechsel ist sofort möglich, wenn der Kunde bei seinem derzeitigen Versorger in der Grundversorgung ist oder der Versorger Änderungen bei den Preisen oder Allgemeinen Geschäftsbedingungen

vornimmt. In diesen Fällen gibt es für die Kunden ein Sonderkündigungsrecht. Bei allen Kunden, die kein Sonderkündigungsrecht in Anspruch nehmen können oder wollen, ist der Wechsel zum Ende der Laufzeit des mit dem aktuellen Lieferanten bestehenden Vertrages möglich. Das nächstmögliche Kündigungsdatum sollte man der Strom- oder Gasrechnung entnehmen können, da die Lieferanten dazu durch den Gesetzgeber verpflichtet sind.

*Warum sollten die Menschen aus der Region zur EAM wechseln?*

**v. Meibom:** Dafür gibt es viele gute Gründe: Wir haben mit Hochdruck daran gearbeitet, dass wir den Menschen in unserer Region Energie zu fairen Konditionen und Vertragsbedingungen liefern können. Ich denke, das ist uns gelungen: Seit dem 1. Juli bieten wir für Privat- und kleinere Gewerbekunden jeweils zwei attraktive Strom- und Erdgasprodukte an. Auch die Belieferung mit Heizstrom haben wir bereits im Angebot. Als ein zu 100 Prozent kommunales Unternehmen liefern wir ausschließlich Strom aus regenerativen Energien und stehen für sichere Arbeitsplätze und regionale Wertschöpfung. Und als erfahrener Energieprofi gestalten wir die Energiewende in unserer Region aktiv mit.



*An wen kann ich mich wenden, wenn ich Fragen zu meinem Tarif oder Vertrag habe?*

**v. Meibom:** Zuerst einmal kann jeder Kunde im Internet unter [www.EAM.de](http://www.EAM.de) ganz einfach seine Postleitzahl in den Tarifrechner eingeben und seinen für ihn gültigen Strom- und Gaspreis errechnen lassen. Dort finden Interessenten auch alle für einen Wechsel notwendigen Vertragsunterlagen. Aber selbstverständlich sind wir auch telefonisch für unsere Kunden da. Unter der Nummer 0561/9330-9330 oder auch per E-Mail unter [Kundenservice@Meine.EAM.de](mailto:Kundenservice@Meine.EAM.de) stehen wir unseren Kunden für Fragen zur Verfügung. Die Mitarbeiter unseres Kundenservice sind montags bis freitags jeweils zwischen 8 und 20 Uhr zu erreichen und helfen, dass der Wechsel zur EAM so unkompliziert wie möglich verläuft.



[www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)

## Küchen – Center – 3000 Euteneuer

– eigene Tischlerei seit 1880 –



**Musterküchen bis 70% reduziert!**  
Besuchen Sie unser neues **Matratzen- und Boxspringbetten-Studio!**

*0 % -Finanzierung für Musterküchen  
Modernste 3D-Computerplanung  
Aufmaß vor Ort  
Qualität bis ins kleinste Detail  
Einbau und Montage vom Fachmann  
– sauber, perfekt und zum gewünschten Termin  
Service – ein Küchenleben lang*

**Wir sind für Sie da!**  
Auf der Semseg 2  
57610 Gieleroth, Altenkirchen  
Telefon: +49 2681 2488  
[www.moebelhaus-euteneuer.de](http://www.moebelhaus-euteneuer.de)



**29,- €**  
**Schnupper-Kurs**

Für Golf-Einsteiger – 2 Stunden Golf-Training inklusive Leihschläger, Bälle und Spiel auf dem 6-Loch Kurzplatz.

**Aktion**

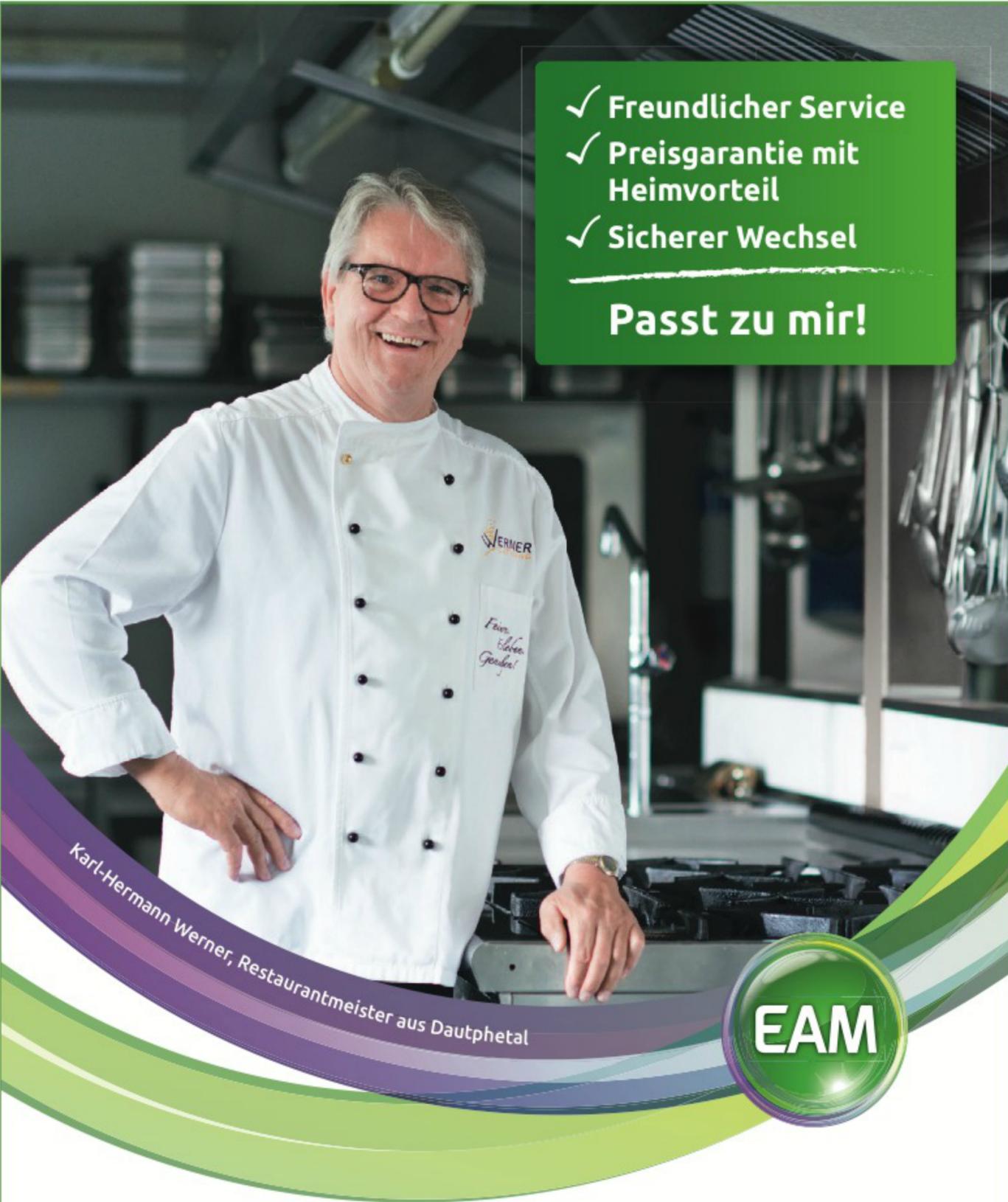


**49,- €** mtl.  
**Kurzplatz-Mitgliedschaft**

Unser Testmonat zum Kennenlernen. Täglich den 6-Loch Par 3 Kurzplatz & die komplette Golf-Übungsanlage frei spielen.

Tel.: 02243 - 923262      [www.gut-heckenhof.de](http://www.gut-heckenhof.de)

[www.knoblauchreibe.de](http://www.knoblauchreibe.de)



- ✓ Freundlicher Service
- ✓ Preisgarantie mit Heimvorteil
- ✓ Sicherer Wechsel

Passt zu mir!

JETZT WECHSELN!



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Jetzt anrufen und beraten lassen:  
Tel. 0561 9330-9330  
Mo. – Fr. 08:00 – 20:00 Uhr  
[www.EAM.de](http://www.EAM.de)







ENERGIE AUS DER MITTE

## REIFEN + AUTOSERVICE



# Winterreifen jetzt günstig kaufen!



**Reifen + Autoservice**  
**Hofer**

**Reifen Hofer GmbH**  
Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitfeld  
Telefon 0 27 43 / 21 90 · Telefax 0 27 43 / 46 68  
reifenhoefer@t-online.de · www.reifen-hoefer.de

Öffnungszeiten: 7.30 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr – Samstag 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend besetzt.

Go online! Go **wittich.de**



**Landmetzgerei Born**  
*Born is Trumpf.*

### Angebote vom 6.10. – 11.10.2014

Vordereisbein frisch oder gepökelt .....	1 kg	<del>2,59 €</del>
Schinkenbraten .....	1 kg	<del>5,55 €</del>
Schinkenschnitzel .....	1 kg	<del>5,99 €</del>
Schweinefilet-Köpfe frisch .....	1 kg	<del>8,99 €</del>
Siedewurstchen .....	100 g	<del>0,79 €</del>
Nudel- und Kartoffelsalat .....	1 kg	<del>4,55 €</del>
Gekochter Hinterschinken im Darm .....	100 g	<del>1,29 €</del>

### Menüplan vom 6.10. – 10.10.2014

<b>Mo</b> Gulasch mit Nudeln und Apfelmus .....	<del>5,50 €</del>
Frikadelle mit Nudel- oder Kartoffelsalat .....	<del>4,50 €</del>
<b>Di</b> Krustenbraten mit Bratkartoffeln und Krautsalat .....	<del>5,50 €</del>
Nudelauflauf dazu Salat .....	<del>4,80 €</del>
<b>Mi</b> Grünkohl mit Mettwurst .....	<del>4,95 €</del>
Mediterrane Röllchen überbacken, dazu Nudeln und Salat .....	<del>5,50 €</del>
<b>Do</b> Gyrosteller mit Pommes und Krautsalat .....	<del>5,50 €</del>
Lasagne dazu Salat .....	<del>4,95 €</del>
<b>Fr</b> Bohneneintopf dazu Brötchen .....	<del>3,90 €</del>

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate\* ♦ heiße Fleischwurst  
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen  
\*aus eigener Herstellung

**KAUFtreff** Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54  
**Netto** Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9  
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95



*Born is Trumpf.*

www.landmetzgerei-born.de

## STELLENMARKT

  
Bildung

  
Beruf

  
Erfolg

  
Zukunft

*aktuell*  
Stellen Anzeigenannahme  
0 26 24 / 9 11 - 0

### Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:  
**Bezirk: Maulsbach/Hirzbach/Hähnen**



## Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: [vertrieb@wittich-hoehr.de](mailto:vertrieb@wittich-hoehr.de) oder Telefon: 02624/911-148

## Personal-Anzeigen

sollten – ebenso wie die Werbung – die **Visitenkarte** einer Firma sein.

Die Erfahrung lehrt nämlich, dass viele Stellensuchende auch die **Aufmachung** und die **Größe** einer Anzeige bewerten.

Danach beurteilt mancher den **Wert** der Stellung sowie die **Bedeutung** und das **Ansehen** der personalsuchenden Firma.

Nicht nur der Text, auch die **äußere Form** Ihres Stellenangebotes sollte sich daher dem **Ruf** und der **Größe** Ihres Unternehmens **anpassen**.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.  
 Telefon 02624/911-0 oder senden Sie eine E-Mail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

**VERLAG + DRUCK**  
**LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen





*Vermittlung bitte!*

Die aktuellen **Stellenangebote** helfen Ihnen dabei!

## STELLENMARKT



## Mitarbeiter mit betrieblicher Altersversorgung binden

Eine betriebliche Altersversorgung ist heute für viele Fachkräfte ein wesentliches Kriterium für die Stellenauswahl. Unternehmen können sich dies zunutze machen und ihre Mitarbeiter langfristig binden, indem sie ihnen eine solide betriebliche Altersversorgung (bAV) bieten. Unternehmen, die für ihre Angestellten eine bAV ermöglichen, können nicht nur ihre Angestellten damit bei der Altersversorgung unterstützen, auch für die Unternehmen selbst stellt das Konzept eine clevere Möglichkeit zur Mitarbeiterbindung dar. Denn die bAV verursacht für Unternehmen keinerlei Kosten und birgt

sogar die Möglichkeit der Steuerersparnis und der Senkung von Lohnnebenkosten. Zum einen zählen die Beiträge der bAV zu den abzugsfähigen Betriebsausgaben und zum anderen sind sie für Unternehmen im Rahmen der gesetzlichen Regelungen sozialversicherungsfrei. Flexible Vorsorgeverträge sollten ein Bestandteil einer guten Altersvorsorge sein. Vor allem sollte auch die eigene Arbeitskraft abgesichert werden - erst recht dann, wenn man Familie und Kinder hat. Empfehlenswert ist es daher, die Altersvorsorge mit einem Berufsunfähigkeitsschutz zu kombinieren.

## LEONHARD HEYDEN **JOST**

Hachenburg/Westerwald

Die Leonhard Heyden GmbH ist ein national und international agierendes Unternehmen im Lederwaren-/Fashion-Bereich. Zum Unternehmen gehören neben dem Großhandel auch mehrere Multi- und Mono-Brand-Stores. Die beiden eigenen Marken „LEONHARD HEYDEN“ und „JOST“ stehen unverkennbar für ihren eigenen Anspruch an Qualität, Funktionalität und Design.

Zur Bewirtschaftung unseres Warenlagers in Hachenburg haben wir zum 01. November 2014 oder später folgende Stelle zu besetzen:

### - Mitarbeiter/-in Lager Großhandel/Einzelhandel in VZ-Anstellung

- Wareneingangskontrolle
- Lagerbewirtschaftung unter der Software WAMAS-GO
- Kommissionieren von Lieferscheinen
- Auszeichnung der Ware
- Retourenbearbeitung

Wir bieten einer einsatzbereiten, teamfähigen und belastbaren Persönlichkeit eine sichere und spannende Anstellung mit vielen Möglichkeiten, sich zu entfalten und einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung per E-Mail oder Post. Gerne stehen wir Ihnen zum Erstkontakt auch telefonisch zur Verfügung. Ihr persönlicher Ansprechpartner ist Herr Hubertus Jost.

### LEONHARD HEYDEN GmbH

Hubertus Jost  
Wilhelmstraße 17 · 57627 Hachenburg  
hubertus@leonhard-heyden.com · +49 2662 9513-38  
www.jost-bags.de · www.leonhard-heyden.de

## HAARKULT O

Unsere Kunden werden immer mehr!  
Daher suchen wir dringend flinke Hände  
zur Verstärkung unseres Teams in Voll/Teilzeit!

Schriftliche Bewerbungen bitte an:

Haarkult O  
Koblenzerstraße 3  
57627 Hachenburg

Oder telefonisch unter 02662/9491019  
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Stellen suchen & finden

# AUTEK

Firma AUTEK GmbH mit Sitz in Wissen/Sieg ist ein Unternehmen im Bereich der industriellen Automatisierungstechnik.

Wir projektieren, programmieren und nehmen Steuerungen im Auftrag unserer Kunden in Betrieb. Weitere Informationen über uns im Internet.

Tel. 02742/91224-0 · E-Mail: [cherzog@autetek.de](mailto:cherzog@autetek.de) · [www.autetek.de](http://www.autetek.de)

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w) für eine langfristige Mitarbeit in unserem Unternehmen.

## Techniker / Mechatroniker / Elektroniker für Betriebstechnik

### Ihre Aufgabe:

- Klärung der Aufgabenstellungen in Absprache mit unseren Kunden inkl. Angebotserstellung
- Planung und Projektierung von Steuerungen für Maschinen und Anlagen
- SPS-Programmierung S7 oder MITSUBISHI inkl. Visualisierung
- Inbetriebnahme vor Ort bei unseren überwiegend regional ansässigen Kunden

### Ihr Profil:

- Techniker/Elektroniker Betriebstechnik mit Erfahrung im Bereich der Industrie-Automation/Betriebstechnik/Energieanlagen
- Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse im Bereich SPS, Siemens, MITSUBISHI ELECTRIC, Rockwell oder vergleichbarer Steuerungen
- Vorkenntnisse im Bereich CAD-Stromlauf-Planerstellung (z.B. WSCAD) sind vorteilhaft
- **oder:** Haben Sie Grundkenntnisse im Bereich der SPS-Programmierung, so finanzieren wir Ihnen im Rahmen einer langfristigen Zusammenarbeit die Weiterbildung im Bereich Programmierung (z.B. Step 7, TIA-Portal) zum SPS-Techniker

Haben Sie Interesse an einer eigenverantwortlichen Tätigkeit in einem jungen Team, so rufen Sie uns an.

Ihr/e Mitarbeiter/in hat Geburtstag?  
Ihr/e Mitarbeiter/in feiert Jubiläum?  
Überraschen Sie mit einer Gratulationsanzeige!



**Dachdecker-Meisterbetrieb  
Mustermann & Beispielhausen Co. KG**  
Musterstraße 7a · 54321 Beispielhausen

Wir bedanken uns bei unserem Mitarbeiter  
**Walter Beispielname**  
für **30 Jahre** Treue und Zuverlässigkeit  
und hoffen, noch viele weitere Jahre mit ihm  
zusammenarbeiten zu dürfen.



Beispielhausen, im September 2014




Unsere Kollegin  
**Eleonore Musterbach**  
ist am 1.1.2015 **10 Jahre** bei uns.  
Wir gratulieren dir und bedanken uns für  
die tolle Zusammenarbeit.  
Es war immer ein Vergnügen.

*Deine Kollegen*  
vom Zahntechnikerteam dental-muster  
Beispielheim-Musterbach, im Januar 2015





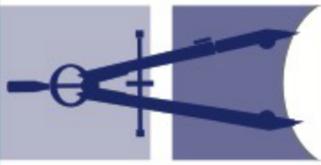
Wir gratulieren unserer  
Mitarbeiterin  
**Daniela Mustermann**  
zu ihrem 10-jährigen  
**Betriebsjubiläum**  
und bedanken uns ganz herzlich  
für die tolle Zusammenarbeit.  
*„Bleib so, wie du bist!“*

**Blumenhaus Mustermann**  
Inh. Karin Beispielname  
Musterstraße 78 · 12345 Musterdorf  
Tel. 0 1234-567890  
www.blumenhaus-mustermann.de




Herr **Josef Mustermann** ist seit 35 Jahren  
im Städteplanungsbüro Musterhausen & Beispielheim tätig.  
Ein guter Grund, ihm unseren Dank auszusprechen für seine Arbeit,  
die wesentlich zur Verschönerung des Bildes etlicher Städte  
und Gemeinden beigetragen hat.  
Er zeichnet sich aus durch seine Fähigkeit, optisch sowie funktional  
ein lebhaftes, angenehmes Stadtbild zu erschaffen, ohne dabei  
die Wünsche der Städte und Gemeinden aus den Augen zu lassen.

Städteplanungsbüro  
Musterhausen & Beispielheim  
– freies Planungsbüro –

Architektur- und Ingenieurbüro  
**Musterdorf & Beispielname**  
— seit 1971 —

Herzlichen Dank ...  
**Marc Mustermann**  
... für 15 Jahre in unserem Hause.  
15 Jahre Zuverlässigkeit und Treue  
15 Jahre gemeinsam für den Erfolg  
15 Jahre wunderbare Zusammenarbeit  
Das Team von Musterdorf & Beispielname freut sich  
auf die nächsten 15 Jahre.



Die Kinder und Erzieherinnen der Kita  
Ponnenschein wünschen „ihrer Leni“ alles  
erdenklich Liebe zum  
**55. Geburtstag.**  
Bleib uns noch lange erhalten und sei weiterhin  
so freundlich und liebevoll wie bisher.  
Deine Kolleginnen und die Kinder  
Kita Ponnenschein, Musterdorf, im Oktober 2014

Die Anwaltskanzlei Beispielname & Partner gratuliert  
ganz herzlich ihrem langjährigen Bürovorsteher  
**Herrn Markus Mustermeier**  
zum **50. Geburtstag**  
Noch viele schöne Jahre und auf weiterhin  
gute Zusammenarbeit.



euwagen24.de

Inhaber Michael Jung / Mühlentalweg 2a, 57629 Höchstenbach

Sie suchen ein Re-Import oder ein  
deutsches Neufahrzeug vom Händler?  
Echte Top-Rabatte bei euwagen24!

**Noch 18 Stück in verschiedenen Farben verfügbar.**

# VW POLO 1,2 TSI

## BMT COMFORTLINE



€ **13.990,-**  
inkl. MwSt

Neuwagen • 5-Türer • Klimaanlage • Nebelscheinwerfer  
Radio/CD Composition Touch • el. Fensterheber • ESP • Effizienzklasse B  
Kraftstoffverbrauch: komb. 4,7 l/100 km • CO<sub>2</sub>-Emissionen: komb. 107 g/km

**Nutzen Sie unsere Servicehotline!**

**02680-988567**



# Stricktrends für den Herbst

Bei den Preisen möchte man direkt 2 Pullover kaufen !



UVP 35,99 €  
**GROSS**  
mode & mehr  
**25,99 €**

Modischer Pullover  
in Bouclé Optik  
3 modische Farben  
**27 % gespart**

UVP 35,99 €  
**GROSS**  
mode & mehr  
**25,99 €**

Schicke  
Strickjacken  
mit Zipper oder  
geknöpft / tolle  
Farbauswahl  
**27 % gespart**



UVP 25,99 €  
**GROSS**  
mode & mehr  
**15,99 €**

Modische  
Ringelpullis mit  
V- oder Rundhals/  
große Farbauswahl  
**27 % gespart**



UVP 35,99 €  
**GROSS**  
mode & mehr  
**25,99 €**

Aktuelle  
Rundhals-Shirts mit  $\frac{3}{4}$  Arm  
2 modische Farben  
**38 % gespart**

Alle Artikel in den Größen  
38 - 50 erhältlich.  
Angebote sind vom  
Kundenkartenrabatt  
ausgenommen.

**GROSS**  
mode & mehr

GmbH & Co. KG  
57627 Hachenburg · Saynstraße 22  
[www.gross-hachenburg.de](http://www.gross-hachenburg.de)

**.blumen  
zimmer**  
GARTENMARKT  
& FLORISTIK

Hebe, Chrysanthemen und Heide  
- unsere Lieblinge im HERBST ab **0,99€**

Siegener Straße 65    Telefon 02681/2692    Unsere Öffnungszeiten:  
57610 Altenkirchen    www.ak-blumenzimmer.de    Mo. - Fr. 8<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> Uhr  
Sa. 8<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr

Seit über 30 Jahren  
**Anwaltskanzlei**  
**Wigbert Emde**  
Straf-, Verkehrs-, Unfall-, Arbeits-, Sozialrecht  
in Kooperation mit Assessorin jur.  
**Anke Schneider-Hüsch**  
Familien-, Erb-, Vertrags-, Zivilrecht

Kruppstraße 1    Tel. 02741/1652 oder 25327  
57518 Betzdorf/Sieg    WigbertEmde@t-online.de

MEDIZINISCHES VERSORGUNGS-  
ZENTRUM WESTERWALD

Orthopädie  
Terminvereinbarung unter  
**02602 684 - 614**

Martin Langsdorf  
Facharzt für Orthopädie,  
Chirotherapie und Sportmedizin

MVZ Westerwald GmbH  
Südring 8 · 56428 Dernbach  
www.mvz-westerwald.de  
info@mvz-westerwald.de

Tel.: 0 26 62 / 95 38 0  
www.enwatec-ww.de

Schnell da,  
wann immer Sie  
uns brauchen.

HANNAPPEL  
**EnWaTec**  
ENERGIE- UND WASSERTECHNIK GmbH  
HEIZUNG | SANITÄR | SOLAR aus Hattert

**IHR TECHNIKPROFI IN IDELBERG  
SEIT 3 JAHRZEHNENTEN!**

WIR SIND IHR KOMPETENTER PARTNER  
MIT ERSTKLASSIGEM SERVICE UND BIETEN:

- Große Auswahl an Unterhaltungselektronik und Haustechnik
- Reparatur aller Marken-Geräte: TV, LCD, LED, Plasma, HiFi Geräte, Waschmaschinen, Trockner, Herde, Haushalts-Geräte, Kabel- und SAT-Anlagen
- Finanzierung oder Leasing (eff. Jahreszins ab 0 %)

Neu 2014  
Kaffeevollautomaten

**EURONICS** **Henn**

kostenlose Parkplätze direkt am Haus

57612 Idelberg | Wiesenstraße 4 | T 02688 395 | euronics.henn@t-online.de | www.euronics.henn.de

NEUE HERBST-/WINTERKOLLEKTION EINGETROFFEN - 20% RABATT SICHERN

# LAGERVERKAUF

**COUNTRY GARDEN**

Marienberger Str. 10 · 56470 Bad Marienberg  
Ortsteil Langenbach

Gartenmöbel, Accessoires für Garten & Wohnen, Rankgerüste und Antiksteinguss  
Musterstücke und viele Sonderposten

Samstag, 9.00 - 14.00 Uhr

## 4. OKTOBER

Wegbeschreibung unter [www.country-garden.de](http://www.country-garden.de)



Mit herbstlichem Pflanzenverkauf  
unseres Partners TOM-GARTEN

Kollektor aufs Dach,  
einfach anschließen - fertig.



Das Solarwärme-System das andere in den Schatten stellt.

Einfach und genial - kein Speichertausch nötig!

- Patentierte Plasma-Beschichtungstechnologie für Vakuum-Röhren und CPC Spiegel zur Leistungssteigerung
- Einfaches Nachrüsten, auch bei älteren Heizkesseln
- Hohe Energieerträge, auch im Winter und in Übergangszeiten
- Ideal kombinierbar mit der Paradigma Holzpelletsheizung „Pelletti“



Hohlweg 10  
57610 Gieleroth  
Telefon 02681 - 3670

[www.paradigma-altenkirchen.de](http://www.paradigma-altenkirchen.de)



## Großes Schlachtfest

mit vielen Spezialitäten

vom 10. bis 12. Oktober 2014

Es lädt ein: Familie Mäueler,  
51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87

[www.friedental.de](http://www.friedental.de)

## LAGERSONDERVERKAUF

für Heimwerker, Bastler, Hobbygärtner und Schnäppchenjäger

Samstag 11. Oktober 2014 • 9-14 Uhr

Stegdoppelplatten und Wellacrylplatten  
inkl. Zubehör für Überdachungen aller Art

Kompaktplatten aus Acryl- und Polycarbonat  
sowie Aluminiumverbundplatten  
für vielfältige Anwendungsmöglichkeiten

LIEFER-  
UND  
ZUSCHNITT-  
SERVICE  
MÖGLICH!

2. Wahl • Sonderposten • 1. Wahl zu Sonderpreisen



Industriepark Nord 43 • 53567 Buchholz  
Fon 02683 9456-0 • [www.kunststoffpartner.de](http://www.kunststoffpartner.de)

## Verschlafen Sie doch einfach Ihre Zahnbehandlung!



Dr. Andreas Schmidt  
Fachzahnarzt für  
Oralchirurgie,  
alle Kassen

Sanfte Träume beim Zahnarzt? Sie kennen das, Spritzen, Bohrer, Zangen und Meißel, der Zahnarztstuhl wird zur Folterbank! Schweißausbrüche, Übelkeit, Angstattacken und die bange Frage: „Wie lange noch?“

Mit den neuesten Anästhesietechniken wird die Zahnbehandlung ein Kinderspiel.

Das Medikament wird verabreicht und sanft schlummern Sie ein. Keine lästigen Bohrergeräusche, keine Spritzenangst, die Zahnbehandlung wird einfach verschlafen.

So einfach kommen auch Sie schmerzfrei und sanft zu schönen Zähnen!

Wo dieses neueste Verfahren angewendet wird?  
In den Aurelia-Kliniken in Kaub am Rhein!



Aurelia Kliniken

[www.aurelia-kliniken.de](http://www.aurelia-kliniken.de) • Infos unter: 06774/918200

